SmartDeviceMonitor for Admin

Bedienungshandbuch

1 Einzelheiten zu SmartDeviceMonitor for Admin (Accounting Report Package)

2 Installation von SmartDeviceMonitor for Admin (Accounting Report Package)

3 Geräteverwaltung

4 Adressdatenverwaltung

5 Verwaltung Anwenderinformationen

6 Verwendung von Accounting Report Tool

7 Anhang

Lesen Sie dieses Handbuch vor der Verwendung dieses Produkts sorgfältig durch, und bewahren Sie es griffbereit auf.

INHALTSVERZEICHNIS

Verwendung dieser Anleitung....5
Symbole....5
Terminologie....5
Bildschirme....6
Hinweise zum Lesen dieses Handbuchs....6
Wichtig....7
Warenzeichen....8

1. Einzelheiten zu SmartDeviceMonitor for Admin (Accounting Report Package)

Verwendung von SmartDeviceMonitor for Admin (Accounting Report Package)....11

2. Installation von SmartDeviceMonitor for Admin (Accounting Report Package)

Systemanforderungen und technische Daten....15
Installation von SmartDeviceMonitor for Admin (Accounting Report Package)....18
Installation durch Überschreiben....19
Aktivierung von Accounting Report Tool....20
Deinstallation von SmartDeviceMonitor for Admin (Accounting Report Package)....23

3. Geräteverwaltung

Überprüfung des Gerätestatus....25
Such- und Überwachungseinstellungen mit der Liste gesuchter Geräte festlegen....25
Gerätesuche/Überprüfung des Gerätestatus....29
Prüfen des Gerätestatus mit einem Webbrowser....30
Prüfen der Gerätedetails mit dem Informationsfenster....31
Verwaltung von Geräten in einer Gruppe....36
Erstellen einer neuen Gruppe....36
Hinzufügen eines Geräts zu einer Gruppe....36
Kopieren/Verschieben eines Geräts zwischen Gruppen....37
Öffnen einer Gruppe....38
Eine Gruppe löschen....41
Gerät aus einer Gruppe löschen....41
Speichern von Gruppeninformationen als Hosts-Datei....41
Öffnen der Hosts-Datei als Gruppe....42
Exportieren der Gesamtdruckerzählerinformationen....42
Konfigurieren des Energiesparmodus....43
Festlegen der Einstellungen zur Geräteüberwachung....44

Erhalten von Benachrichtigungen zum Gerätestatus....44
Änderung der Gerätekonfiguration....48
Sperren der Menüs auf dem Bedienfeld des Geräts....48
Ändern des Papiertyps....48
Anzeigen und Löschen von Spooldruckjobs....49
So verwenden Sie das Werkzeug-Menü....50
Passwort einrichten....50
Namen und Kommentare ändern....51
Einsehen des Faxjournals....51

4. Adressdatenverwaltung

Verwalten von Adressdaten....53
Starten des Adressverwaltungsprogramms....53
Adressverwaltungsprogramm-Liste....53
Listenspalten wählen....55
Konfiguration des Adressbuchs....58
Hinzufügen eines neuen Anwenders....58
Löschen eines Anwenders....63
Ändern von Anwenderinformationen....63
Hinzufügen einer neuen Gruppe....64
Löschen einer Gruppe....67
Ändern von Gruppeninformationen....68
Hinzufügen eines neuen Anwenders oder einer Gruppe zu einer Gruppe....68
Suche nach einem Anwender oder einer Gruppe....69
Exportieren von Adressbuchinformationen in eine CSV-Datei....69
Sichern und Wiederherstellen des Adressbuchs....73
Sichern des Adressbuchs....73
Wiederherstellen des Adressbuchs....73
Gerätebedienung....75
Übernehmen der Adressverwaltungsprogramm-Einstellungen an einem Gerät....75
Adressbuchdaten von einem Gerät neu laden....75

5. Verwaltung Anwenderinformationen

Prüfen der Anzahl der von Anwendern gedruckten Seiten....77
Starten des Anwenderverwaltungsprogramms....77

Anzeigen der Druckzahlen pro Anwender....77
Anzahl der zu gedruckten Seiten auf 0 setzen....79
Druckvolumen pro Anwender konfigurieren....80
Exportieren von Druckzahlen....81
Konfigurieren der Anwendereinstellungen für Geräte....83
Anzeigen der Zugriffskontrolle durch Anwender....83
Hinzufügen eines Anwenders....84
Löschen eines Anwenders....85
Suchen eines Anwenders....86
Einstellen/Ändern von verfügbaren Funktionen....86
Exportieren von Anwenderinformationen in eine Datei....88
Für jeden Administrator verfügbare Funktionen....89
Gerätebedienung....92
Übernehmen von Anwenderverwaltungsprogramm-Einstellungen für ein Gerät....92
Aktualisieren von Geräteinformationen....92
Automatische Registrierung von Anwendercodes....92

6. Verwendung von Accounting Report Tool

Informationen zum Accounting Report Tool....95
Starten des Accounting Report Tool....95
Datenerfassung....97
Bildschirm Accounting Report Tool....97
Ändern der Menüanzeige....98
Konfigurieren der Datenerfassungsmethode....100
Durchführen der Datenerfassung....107
Berichterstellung....109
Festlegen der Umrechnungsrate....109
Anwenderinformationseinstellung....110
Festlegen von Berichtsbedingungen....114
Erstellen von Berichten....117
Protokollerfassung....118
Anzeigen von Betriebsprotokollen....118

7. Anhang

CSV-Formatreferenz....123

Anwenderstatistik im CSV-Dateiformat....123
Anwenderinformationen im CSV-Dateiformat....124
Adressbuch im CSV-Dateiformat....125
CSV-Dateiformat für mit dem Accounting Report Tool erfasste Daten....131
Statussymbolliste....133
Zählmuster importieren....139
Elemente des Buchhaltungsberichts....139
Häufig gestellte Fragen....144
SmartDeviceMonitor for Admin (Accounting Report Package)....144
Adressverwaltungsprogramm....147
INDEX....151

Verwendung dieser Anleitung

Damit Sie sich mit den zahlreichen Funktionen von SmartDeviceMonitor for Admin (Accounting Report Package) vertraut machen können, wird empfohlen, dass Sie dieses Handbuch vollständig durchlesen.

Symbole

In dieser Anleitung werden die folgenden Symbole verwendet.

Wichtig

Dieses Symbol verweist auf eine Situation, die bei Nichtbeachtung der Anweisungen zu Sachschäden oder einer Fehlfunktion führen kann. Lesen Sie diese Anweisungen unbedingt durch.

Vorbereitung

Dieses Symbol verweist auf Informationen oder Vorbereitungsmaßnahmen, die vor dem Betrieb erforderlich sind.

Einschränkung

Dieses Symbol zeigt Zahlenbeschränkungen, Funktionen, die nicht zusammen verwendet werden können, oder Bedingungen, unter denen eine bestimmte Funktion nicht verwendet werden kann, an.

Hinweis

Dieses Symbol weist auf ergänzende Informationen hin, die nützlich sein können, für die Durchführung einer Aufgabe aber nicht unbedingt erforderlich sind.

Referenz

Dieses Symbol zeigt an, wo weiterführende Informationen zu einem Thema zu finden sind.

[ ]

Dieses Symbol zeigt die Namen der Schaltflächen und Registerkarten an, die auf dem Computerbildschirm angezeigt werden.

Terminologie

Dieser Abschnitt erläutert die in diesem Handbuch verwendeten Begriffe.

Gerät

"Gerät" bezieht sich auf einen Drucker oder Multifunktionsprodukt (MFP) im Netzwerk. In diesem Handbuch ist der Begriff "Gerät" auf Drucker und MFPs beschränkt.

Anwender

Der Begriff "Anwender" bezieht sich auf eine Person, die Geräte zum Drucken, Scannen usw. verwendet.

Administrator

Der Begriff "Administrator" bezieht sich in diesem Handbuch auf Personen, die Geräte konfigurieren. Zu Administratoren gehören Geräteadministratoren, die Gerätefunktionen konfigurieren, und Anwenderadministratoren, die Geräteadressbücher verwalten.

Webbrowser

Der Begriff "Webbrowser" bezieht sich in diesem Handbuch auf Web Image Monitor, eine Anwendung, die im Internet Explorer ausgeführt wird. Einzelheiten zur Verwendung dieser Anwendung finden Sie in der Hilfe zum Web Image Monitor.

Bildschirme

Die Erläuterungen in diesem Handbuch verwenden Screenshots aus Windows Vista Business Service Pack 1 und Internet Explorer 6.0 Service Pack 2. Wenn Sie eine andere Windows-Version verwenden, unterscheiden sich die Ihnen angezeigten Fenster möglicherweise von den in diesem Handbuch dargestellten. Die Verfahren sind allerdings dieselben.

Hinweise zum Lesen dieses Handbuchs

Bitte beachten Sie Folgendes, wenn Sie dieses Handbuch auf einem Computer lesen möchten.

- Adobe® Acrobat® Reader® oder Adobe Reader werden benötigt, um die PDF-Dokumentation ansehen zu können.
- Sie können die HTML-Handbücher mithilfe eines Webbrowsers lesen. Wir empfehlen folgende Browser:
    - Internet Explorer 6 oder höher
    - Firefox 3.5 oder höher
    - Safari 4.0 oder höher
- Eine vereinfachte Version der HTML-Handbücher steht für ältere oder nicht empfohlene Browser zur Verfügung.
- Wenn JavaScript in Ihrem Browser deaktiviert oder nicht verfügbar ist, können Sie die HTML-Handbücher nicht durchsuchen oder bestimmte Schaltflächen verwenden.
- Wenn Sie einen älteren oder nicht empfohlenen Browser verwenden und die vereinfachte Version der Handbücher nicht automatisch angezeigt wird, ersetzen Sie \int\index.htm with \unv \index.htm in der Adressleiste Ihres Browsers.

Wichtig

- BIS ZUM MAXIMALEN UMFANG, DER DURCH GELTENDES RECHT ZULÄSSIG IST:
    - DER HERSTELLER ÜBERNIMMT KEINE HAFTUNG FÜR DAS ERGEBNIS AUS DEM EINSATZ DIESER SOFTWARE ODER DIE VERWENDUNG DIESES DOKUMENTS.
    - DER HERSTELLER HAFTET NICHT FÜR SCHÄDEN ODER VERLUSTE VON DOKUMENTEN ODER DATEN, DIE AUF DEN EINSATZ DIESER SOFTWARE ZURÜCKGEFÜHRT WERDEN.
    - DER HERSTELLER HAFTET IHNEN GEGENÜBER NICHT FÜR FOLGESCHÄDEN, DIREKTE ODER INDIREKTE SCHÄDEN JEGLICHER ART (EINGESCHLOSSEN ERSATZ FÜR ENTGANGENE GEWINNE, BETRIEBSUNTERBRECHUNG, VERLUST VON GESCHÄFTSINFORMATIONEN UND ÄHNLICHEN SCHÄDEN), DIE DURCH FEHLER DIESER SOFTWARE ODER VERLUST VON DOKUMENTEN ODER DATEN ENTSTEHEN; DIES GILT AUCH FÜR ALLE ANDEREN SCHÄDEN, WENN DER NUTZER AUF DIE MÖGLICHKEIT DES EINTRETENS EINES SOLCHEN SCHADENS HINGEWIESEN WURDE.
- Aufgrund von Verbesserungen oder Änderungen am Produkt können manche Abbildungen oder Erklärungen in dieser Anleitung von Ihrem Produkt abweichen.
- Der Inhalt dieses Dokuments kann jederzeit ohne vorherige Ankündigung geändert werden.
- Kein Teil dieses Dokuments darf ohne vorherige Zustimmung des Herstellers in irgendeiner Form dupliziert, kopiert, reproduziert, modifiziert oder zitiert werden.
- Auf einem PC gespeicherte Dokumente und Daten können durch Anwender- oder Softwarefehler beschädigt werden oder verloren gehen. Vergewissern Sie sich daher, dass alle wichtigen Daten vorher gesichert wurden. Wichtige Dokumente und Daten sollten zur Sicherheit stets kopiert oder gesichert werden. Dokumente und Daten können durch technische Störungen oder Anwenderfehler verloren gehen. Es liegt in der Verantwortung des Kunden, angemessene Schutzmaßnahmen gegen Computerviren, -würmer und andere gefährliche Software einzuleiten.
- Bei Verwendung dieser Software keine CD-ROM herausnehmen oder einlegen.

Warenzeichen

Adobe, Acrobat, Acrobat Reader und Reader sind entweder eingetragene Warenzeichen oder Warenzeichen der Adobe Systems Incorporated in den Vereinigten Staaten Amerikas und/oder anderen Ländern.

Microsoft®, Windows®, Windows Server®, Windows Vista®, Excel®, Internet Explorer® und SQL Server® sind entweder eingetragene Warenzeichen oder Warenzeichen der Microsoft Corporation in den USA und/oder anderen Ländern.

Pentium® ist ein Warenzeichen der Intel Corporation in den USA und anderen Ländern.

Firefox® ist ein eingetragenes Warenzeichen der Mozilla Foundation in den Vereinigten Staaten und/oder anderen Ländern.

Safari ist ein Warenzeichen der Apple Inc., das in den USA und anderen Ländern eingetragen ist.

Andere in dieser Anleitung verwendete Produktnamen dienen nur zu Identifizierungszwecken und sind Warenzeichen der jeweiligen Unternehmen. Wir lehnen jegliche Rechte an diesen Warenzeichen ab.

Dieses Produkt beinhaltet Software, die von OpenSSL Project für die Verwendung des OpenSSL Toolkit entwickelt wurde. ((http://www.openssl.org/)

Die vollständigen Bezeichnungen der Windows-Betriebssysteme lauten wie folgt:

- Die Produktbezeichnungen von Windows XP lauten wie folgt:

  Microsoft® Windows® XP Home Edition

  Microsoft® Windows® XP Professional
- Die Produktbezeichnungen von Windows Vista lauten wie folgt:

  Microsoft® Windows Vista® Ultimate

  Microsoft® Windows Vista® Enterprise

  Microsoft® Windows Vista® Business

  Microsoft® Windows Vista® Home Premium

  Microsoft® Windows Vista® Home Basic
- Die Produktnamen von Windows 7 lauten wie folgt:

  Microsoft® Windows® 7 Home Premium

  Microsoft® Windows® 7 Professional

  Microsoft® Windows® 7 Ultimate
- Die Produktbezeichnungen von Windows Server 2003 lauten wie folgt:

  Microsoft® Windows Server® 2003 Standard Edition

  Microsoft® Windows Server® 2003 Enterprise Edition
- Die Produktbezeichnungen von Windows Server 2003 R2 lauten wie folgt:

  Microsoft® Windows Server® 2003 R2 Standard Edition

Microsoft® Windows Server® 2003 R2 Enterprise Edition

- Die Produktbezeichnungen von Windows Server 2008 lauten wie folgt:

  Microsoft® Windows Server® 2008 Standard

  Microsoft® Windows Server® 2008 Enterprise

  Microsoft® Windows Server® 2008 Datacenter

- Die Produktnamen von Windows Server 2008 R2 lauten wie folgt:

  Microsoft® Windows Server® 2008 R2 Standard

  Microsoft® Windows Server® 2008 R2 Enterprise

  Microsoft® Windows Server® 2008 R2 Datacenter

Der Eigenname von Internet Explorer 6 lautet Microsoft Internet Explorer 6.

1. Einzelheiten zu SmartDeviceMonitor for Admin (Accounting Report Package)

SmartDeviceMonitor for Admin (Accounting Report Package) ist eine Anwendung, mit der Sie Geräte in Ihrem Netzwerk von einem Standort aus verwalten können. Mit dieser Anwendung können Sie Geräteeinstellungen konfigurieren, Geräte von Ihrem Computer aus überwachen und sie in Gruppen aufteilen sowie Einstellungen auf mehrere Geräte gleichzeitig anwenden. Mit Accounting Report Tool können Sie Kontenberichte für einzelne Anwender erstellen und Adressbuchdaten zu einem bestimmten Zeitpunkt in alle Geräte importieren. Mit SmartDeviceMonitor for Admin können Sie alle Funktionen mit Ausnahme von Accounting Report Tool verwenden.

Verwendung von SmartDeviceMonitor for Admin (Accounting Report Package)

Die folgenden Funktionen sind mit SmartDeviceMonitor for Admin (Accounting Report Package) verfügbar.

Verfügbare Funktionen von SmartDeviceMonitor for Admin (Accounting Report Package)

- Überwachung des Gerätestatus

  Prüfen Sie Informationen zum Drucken, zur Papiermenge usw.

- Gruppenverwaltung für Geräte

  Überwachen Sie mehrere Geräte gleichzeitig. Wenn mehrere Geräte vorhanden sind, können Sie Gruppen anlegen und Geräte klassifizieren, um die Verwaltung zu erleichtern.

- Überwachung von Geräten

  Überprüfen Sie den Gerätestatus, und erhalten Sie Benachrichtigungen.

- Energiesparmodus

  Schalten Sie den Energiersparmodus ein bzw. aus.

- Betriebseinschränkung

  Schränken Sie über das Bedienfeld vorgenommene Einstellungen ein, und deaktivieren Sie Änderungen, die an bestimmten Elementen vorgenommen wurden.

- Papiertypeinstellung

  Ermöglichen Sie die Auswahl des Papiertyps für ein Gerät.

- Jobüberprüfung

  Prüfen Sie die Jobverläufe von gedruckten, gefaxten und gespoolten Jobs.

Verfügbare Funktionen vom Adressverwaltungsprogramm

- Verwaltung des Adressbuchs

  Registrieren und bearbeiten Sie das Adressbuch von Geräten standortunabhängig.

- Sichern und Wiederherstellen

  Die Adressbuchdaten eines Geräts können gesichert werden. Mit der exportierten Sicherungskopie können die Adressbuchdaten des Geräts wiederhergestellt werden.

- Export und Import von CSV-Dateien

  Exportieren Sie die Adressbücher von Geräten im CSV-Format. Durch die Bearbeitung der exportierten CSV-Dateien und den anschließenden Import können Sie leicht neue Adressdaten gleichzeitig registrieren.

Verfügbare Funktionen vom Anwenderverwaltungsprogramm

- Bestätigen der Zählerinformationen und des Druckvolumens pro Anwender

  Prüfen Sie die Zählerinformationen und das Druckvolumen pro Anwender für Drucker-, Fax-, Scan- und Kopierfunktion. Sie können die Zählerinformationen und das Druckvolumen zurücksetzen.

  Es steht eine Option zur Angabe des Druckvolumens und der maximalen Seitenanzahl zur Verfügung.

- Anwendereinschränkung

  Schränken Sie die Funktionen anhand der einzelnen Anwendercodes ein.

- Export und Import von CSV-Dateien

  Exportieren Sie Listen mit Zählern, Informationen und Verwendungseinschränkungen für einzelne Anwender im CSV-Format. Durch die Bearbeitung der exportierten CSV-Dateien und den anschließenden Import können Sie leicht neue Anwender- und Verwendungseinschränkungsdaten gleichzeitig registrieren.

Verfügbare Funktionen von Accounting Report Tool

- Datenerfassung

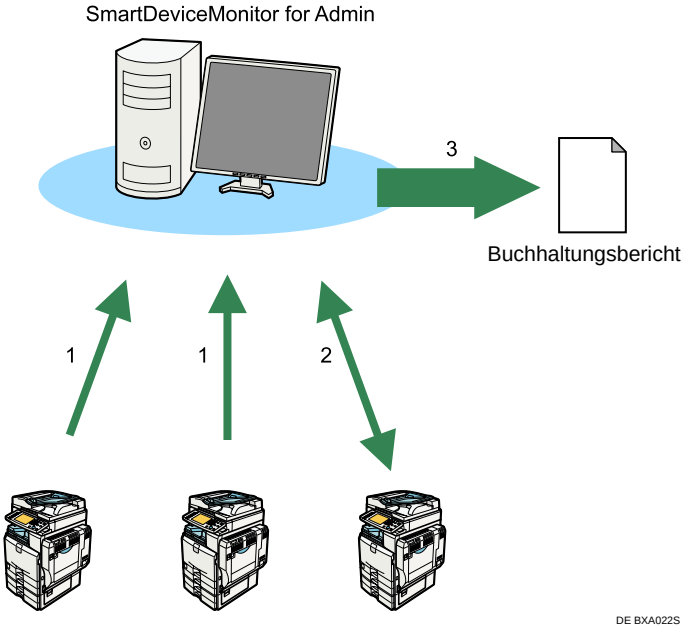
  Erfassen Sie Gerätezählerinformationen (z.B. die Anzahl der gedruckten oder gescannten Seiten) von mehreren Geräten gleichzeitig.

- Buchhaltungsbericht

  Erstellen Sie einen Buchhaltungsbericht gemäß den Einstellungen.

- Adressbuchimport

  Exportieren Sie Adressbuchdaten aus einem Gerät, und importieren Sie diese Daten dann gemäß den Berichtseinstellungen in andere Geräte.



1. Überwachung von Geräten
2. Konfiguration von Geräten
3. Berichterstellung (mit Accounting Report Tool aus SmartDeviceMonitor for Admin Accounting Report Package)

Referenz

- Einzelheiten zu SmartDeviceMonitor for admin (Accounting Report Package) finden Sie unter S. 25 "Geräteverwaltung".
- Einzelheiten zum Adressverwaltungsprogramm finden Sie unter S.53 "Adressdatenverwaltung".
- Einzelheiten zum Anwenderverwaltungsprogramm finden Sie unter S.77 "Verwaltung Anwenderinformationen".
- Einzelheiten zum Accounting Report Tool finden Sie unter S.95 "Verwendung von Accounting Report Tool".

2. Installation von SmartDeviceMonitor for Admin (Accounting Report Package)

Systemanforderungen und technische Daten

Um SmartDeviceMonitor for Admin (Accounting Report Package) auszuführen, muss Ihr Computer die in der folgenden Tabelle dargestellten Systemanforderungen erfüllen.

Wichtig

- **SmartDeviceMonitor for Admin (Accounting Report Package) unterstützt keine IPv6-Netzwerkadressierung.**

Hinweis

- Die Systemanforderungen können sich ändern. Die aktuellsten Informationen erhalten Sie bei Ihrem Vertriebsmitarbeiter.

Computer - SmartDeviceMonitor for Admin Accounting Report Package

Element	Spezifikation
Computer	• CPU: Pentium 1 GHz-kompatibel oder schneller • RAM: 512 MB oder mehr • Festplatte: mindestens 1 GB verfügbarer Speicherplatz
Betriebssysteme	• Windows XP (X86/X64) Home Edition/Professional SP2 oder höher • Windows Vista (X86/X64) Ultimate / Enterprise / Business / Home Premium / Home Basic • Windows 7 (X86/X64) Ultimate / Professional / Home Premium • Windows Server 2003 (X86/X64) Standard Edition / Enterprise Edition SP2 oder höher • Windows Server 2003 (X86/X64) Standard Edition / Enterprise Edition SP2 oder höher • Windows Server 2008 (X86/X64) Standard / Enterprise / Datacenter • Windows Server 2008 R2 (X64) Standard / Enterprise / Datacenter

Element	Spezifikation
Netzwerkprotokoll	TCP/IP
Datenbank	SQL Server 2005 Express Edition SP2 oder später **Hinweis** • Wenn SQL Server 2005 Express Edition SP2 oder eine spätere Version nicht auf dem Computer installiert ist, wird sie bei der Installation von SmartDeviceMonitor for Admin Accounting Report Package installiert.
Software	Microsoft Excel 2003 SP2 oder höher
.NET Framework	.NET Framework 2.0

Computer - SmartDeviceMonitor for Admin

Element	Spezifikation
Computer	• CPU: Pentium 500 MHz-kompatibel oder schneller • RAM: 200 MB oder mehr • Festplatte: mindestens 40 MB verfügbarer Speicherplatz
Betriebssysteme	• Windows XP (X86/X64) Home Edition/Professional SP2 oder höher • Windows Vista (X86/X64) Ultimate / Enterprise / Business / Home Premium / Home Basic • Windows 7 (X86/X64) Ultimate / Professional / Home Premium • Windows Server 2003 (X86/X64) Standard Edition / Enterprise Edition SP2 oder höher • Windows Server 2003 R2 (X86/X64) Standard Edition / Enterprise Edition SP2 oder höher • Windows Server 2008 (X86/X64) Standard / Enterprise / Datacenter • Windows Server 2008 R2 (X64) Standard / Enterprise / Datacenter
Netzwerkprotokoll	TCP/IP

Protokolle

Element	TCP/IP
Erfassung von Informationen zum Gerätestatus Erfassung der Gesamtzählerinformationen Gerätekonfiguration	SNMPv1/SNMPv3
Erfassung/Einstellung von Adressinformationen Erfassung/Rückstellung der Druckerzählerstände pro Anwender Erfassung/Einstellung der Zugriffsbeschränkung pro Anwender Accounting Report Tool Datenerfassung	HTTP

Geräteschnittstelle

Schnittstelle	Änderung von Einstellungen/ Allgemeiner Betrieb	Überwachung von Geräten
Ethernet	OK	OK
Wireless LAN	OK	OK
IP over 1394	N/V	OK

Sprachunterstützung

Element	Verfügbare Sprache
SmartDeviceMonitor for Admin	Englisch/Französisch/Deutsch/Italienisch/Spanisch/ Niederländisch/Portugiesisch/Norwegisch/Dänisch/ Schwedisch/Polnisch/Finnisch/Ungarisch/Tschechisch/ Vereinfachtes Chinesisch/Traditionelles Chinesisch
Accounting Report Tool	Englisch/Französisch/Deutsch/Italienisch/Spanisch/ Niederländisch

Hinweis

- Für Sprachen, die nicht von dem Accounting Report Tool unterstützt werden, werden die Erläuterungen im Handbuch zum Tool auch in Englisch angeboten.

Installation von SmartDeviceMonitor for Admin (Accounting Report Package)

Installieren Sie SmartDeviceMonitor for Admin (Accounting Report Package) anhand des folgenden Verfahrens.

Wichtig

- **Sie müssen als Administrator am Computer angemeldet sein.**
- **Beenden Sie alle derzeit ausgeführten Anwendungen, und stellen Sie sicher, dass der Computer nicht druckt.**
- **Notieren Sie das SA-Passwort, damit Sie es nicht vergessen. Dies benötigen Sie beim Aktualisieren oder Deinstallieren der Software.**

1. **Doppelklicken Sie auf "setup.exe", um das Installationsprogramm zu starten.**

   Klicken Sie in der Anzeige zur Anwenderkontenkontrolle auf [Zulassen], um mit der Installation fortzufahren.
2. **Wählen Sie im Dialogfeld [Setup-Sprache wählen] die Sprache, in der die Oberfläche dieser Anwendung angezeigt werden soll, und klicken Sie dann auf [OK].**
3. **Klicken Sie im Setup-Bildschirm auf [Weiter].**
4. **Lesen Sie die Lizenzvereinbarung und klicken Sie dann auf [Ja].**
5. **Folgen Sie den angezeigten Anweisungen.**

   Fahren Sie mit dem nächsten Schritt fort, wenn Sie SmartDeviceMonitor for Admin Accounting Report Package installieren.

   Fahren Sie mit Schritt 8 fort, wenn Sie SmartDeviceMonitor for Admin installieren.
6. **Geben Sie das Passwort für das Accounting Report Tool ein, und klicken Sie dann auf [Weiter].**
7. **Geben Sie das SQL-Server-Passwort ein, und klicken Sie auf [Weiter].**
8. **Klicken Sie in der angezeigten Bestätigungsmeldung auf [OK].**

   Hinweis

   - Möglicherweise werden Sie aufgefordert, den Computer neu zu starten. Starten Sie den Computer in diesem Fall neu, um die Installation abzuschließen.
   - Wenn Sie mit der Standardinstallation fortfahren, wird die Software im Verzeichnis C:\Program Files\RMAdmin installiert. "C" ist das Laufwerk, auf dem Windows installiert ist.

Installation durch Überschreiben

In diesem Abschnitt wird erläutert, wie Sie eine Überschreibungsinstallation auf einem Computer durchführen, auf dem SmartDeviceMonitor for Admin Accounting Report Package oder SmartDeviceMonitor for Admin bereits installiert ist.

Wichtig

- **Sie müssen als Administrator am Computer angemeldet sein.**
- **Achten Sie darauf, dass der Anwender, der die Deinstallation durchführt, mit dem Anwender, der die Installation durchgeführt hat, identisch ist. Die Deinstallation ist nur dann vollständig, wenn sie von dem Anwender durchgeführt wird, der auch die Installation vorgenommen hat. Fehlerhafte Überschreibungsinstallationen resultieren aus der Übertragung der Daten aus der vorherigen Version.**
- **Beenden Sie alle derzeit ausgeführten Anwendungen, und stellen Sie sicher, dass der Computer nicht druckt.**
- **Notieren Sie das SA-Passwort, damit Sie es nicht vergessen. Dies benötigen Sie beim Aktualisieren oder Deinstallieren der Software.**

Einschränkung

- Sie können keine Überschreibungsinstallation von SmartDeviceMonitor for admin auf einem Computer durchführen, auf dem SmartDeviceMonitor for Admin Accounting Report Package installiert ist.
- Wenn Sie eine Überschreibungsinstallation auf einem Computer durchführen, auf dem SmartDeviceMonitor for Admin installiert ist, wird dadurch SmartDeviceMonitor for Admin mit dieser Software überschrieben.

1. **Doppelklicken Sie auf "setup.exe", um das Installationsprogramm zu starten.**

   Klicken Sie in der Anzeige zur Anwenderkontenkontrolle auf [Zulassen], um mit der Installation fortzufahren.
2. **Klicken Sie im Setup-Bildschirm auf [Weiter].**
3. **Lesen Sie die Lizenzvereinbarung und klicken Sie dann auf [Ja].**
4. **Folgen Sie den angezeigten Anweisungen.**

   Fahren Sie mit dem nächsten Schritt fort, wenn Sie SmartDeviceMonitor for Admin Accounting Report Package installieren.

   Fahren Sie mit Schritt 6 fort, wenn Sie SmartDeviceMonitor for Admin installieren.
5. **Geben Sie das SA-Passwort ein, und klicken Sie auf [Weiter].**

   Wenn bereits eine SQL-Server-Instanz vorhanden ist, wird ein Fenster zur Eingabe des SA-Passworts angezeigt. Geben Sie das SA-Passwort für SQL Server ein, und klicken Sie dann auf [Weiter].
6. **Klicken Sie in der angezeigten Bestätigungsmeldung auf [Fertig stellen].**

Hinweis

- Möglicherweise werden Sie aufgefordert, den Computer neu zu starten. Starten Sie den Computer in diesem Fall neu, um die Installation abzuschließen.

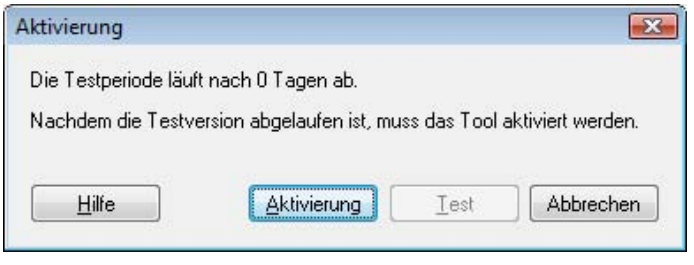
Aktivierung von Accounting Report Tool

Wichtig

- **Wenn Sie Accounting Report Tool nicht innerhalb von 45 Tagen nach der Installation aktivieren, steht es nicht mehr zur Verfügung.**

1. **Klicken Sie im Menü [Werkzeuge] auf [Accounting Report Tool].**

   Das Aktivierungsdialogfeld wird angezeigt.



2. **Klicken Sie auf [Aktivierung].**

   Wichtig

   - **Wenn die Anwenderkontensteuerung (UAC) auf Ihrem System aktiviert ist, müssen Sie das Activation Tool als Administrator ausführen. Klicken Sie hierzu mit der rechten Maustaste auf das Activation Tool und wählen Sie [Als Administrator ausführen]. Wenn UAC aktiviert ist und Sie das Activation Tool nicht als Administrator ausführen, werden Funktionen wie das Starten und Stoppen des Servers nicht ordnungsgemäß ausgeführt.**

   Hinweis

   - Klicken Sie auf [Test], um dieses Tool als Testversion zu verwenden.

3. **Folgen Sie den Anweisungen auf dem Bildschirm, um die erforderlichen Einstellungen zum Erhalt der Lizenz für Accounting Report Tool vorzunehmen.**

   Wenn Sie bereits über einen Lizenzcode verfügen, wählen Sie [Lizenznummer eingeben], und klicken Sie auf [Weiter>]. Geben Sie den Lizenzcode ein, und klicken Sie dann auf [Weiter>].

   Damit ist die Lizenzierung abgeschlossen.

   Wenn Sie keinen Lizenzcode besitzen, fahren Sie mit Schritt 4 fort.

   Hinweis

   - Die Inhalte des Aktivierungsbildschirmes können ohne verherige Ankündigung geändert werden.

4. **Wählen Sie unter [Activation Method] die Option [Internet].**

   Der Assistent zur Produktregistrierung wird in einem Web-Browser angezeigt.

5. **Aktivieren Sie auf dem Bildschirm [Datenschutzerklärung] das Kontrollkästchen und klicken Sie dann auf [Weiter].**

6. **Wählen Sie die Sprache für die Anzeige aus der Dropdown-Liste aus.**

   Wenn Sie bereits registriert sind, fahren Sie mit Schritt 10 fort.

   Wenn Sie sich zum ersten Mal registrieren lassen, fahren Sie mit Schritt 7 fort.

7. **Klicken Sie im Bereich [Neuer Kunde] auf [Hier klicken].**

8. **Geben Sie alle erforderlichen Informationen ein und klicken Sie dann auf [Weiter].**

   Mit Sternchen (*) gekennzeichnete Felder müssen ausgefüllt werden.

   Hinweis

   - Wenn die von Ihnen eingegebene Anwender-ID bereits verwendet wurde, werden Sie in einer Warnmeldung aufgefordert, eine andere Anwender-ID einzugeben.

9. **Klicken Sie im Bestätigungsdialogfeld auf [OK].**

10. **Geben Sie im Bereich [Registrierter Benutzer] Ihre Anwender-ID und Ihr Passwort ein und klicken Sie dann auf [Produkt hinzufügen].**

11. **Füllen Sie alle Felder aus.**

Element	Beschreibung
Modellname und Version	Wählen Sie [SmartDeviceMonitor for Admin Accounting Report Package].
Produktschlüssel (Seriennummer)	Wenden Sie sich an Ihren Kundendienstvertreter, um den Produktschlüssel zu erhalten.
Sperrcode	Geben Sie den Sperrcode ein, der beim Starten von Activation Tool angezeigt wird. **Hinweis** • Wenn Sie den Webbrowser vom Activation Tool aus starten, wird der Sperrcode automatisch eingegeben.
Weitere Einstellungen	Füllen Sie die verbleibenden Felder entsprechend aus.

12. **Auf [Weiter] klicken.**

13. **Klicken Sie im Bestätigungsdialogfeld auf [OK].**

    Ihre Anwenderinformationen und Ihr Produktschlüssel werden jetzt registriert. Danach wird Ihr Lizenzschlüssel auf dem abschließenden Bildschirm angezeigt.

14. **Kopieren Sie den Lizenzcode, und fügen Sie ihn in das Textfeld im Activation Tool ein. Klicken Sie dann auf [Weiter>].**

    Damit ist die Lizenzierung abgeschlossen.

Deinstallation von SmartDeviceMonitor for Admin (Accounting Report Package)

In diesem Abschnitt wird erläutert, wie Sie SmartDeviceMonitor for Admin (Accounting Report Package) deinstallieren. Wenn Sie bei der Deinstallation dieser Software Registrierungsinformationen auf dem Computer belassen, können Sie diese Informationen wiederverwenden, wenn Sie SmartDeviceMonitor for Admin (Accounting Report Package) erneut installieren.

Wichtig

- **Achten Sie darauf, dass der Anwender, der die Deinstallation durchführt, mit dem Anwender, der die Installation durchgeführt hat, identisch ist. Die Deinstallation ist nur dann vollständig, wenn sie von dem Anwender durchgeführt wird, der auch die Installation vorgenommen hat. Fehlerhafte Überschreibungsinstallationen resultieren aus der Übertragung der Daten aus der vorherigen Version.**

1. **Öffnen Sie die [Systemsteuerung], und doppelklicken Sie dann auf [Programm deinstallieren].**
2. **Wählen Sie [SmartDeviceMonitor for Admin Accounting Report Package] oder [SmartDeviceMonitor for Admin] in der Softwareliste, und klicken Sie dann auf [Deinstallieren].**

   Klicken Sie im Bildschirm zur Anwenderkontensteuerung auf [Fortfahren], um mit der Deinstallation fortzufahren.
3. **Wenn die Bestätigungsmeldung erscheint, klicken Sie auf [Ja].**

   Fahren Sie mit dem nächsten Schritt fort, wenn Sie SmartDeviceMonitor for Admin Accounting Report Package deinstallieren.

   Fahren Sie mit Schritt 5 fort, wenn Sie SmartDeviceMonitor for Admin deinstallieren.
4. **Geben Sie das SQL-Server-Passwort ein, das bei der Installation festgelegt wurde, und klicken Sie dann auf [Weiter].**

   Hinweis

   - Wenn Gerätegruppen bei SmartDeviceMonitor for Admin (Accounting Report Package) registriert sind, werden Sie anhand einer Bestätigungsmeldung gefragt, ob Sie diese Informationen beibehalten möchten. Klicken Sie auf [Ja], wenn Sie die Informationen beibehalten möchten, oder auf [Nein], wenn Sie sie löschen möchten.
5. **Wenn die Bestätigungsmeldung erscheint, klicken Sie auf [Ja].**
6. **Klicken Sie auf [Fertig stellen].**

3. Geräteverwaltung

Sie können die Gerätestatus im Netzwerk prüfen und Geräte anhand von Gruppen verwalten.

Überprüfung des Gerätestatus

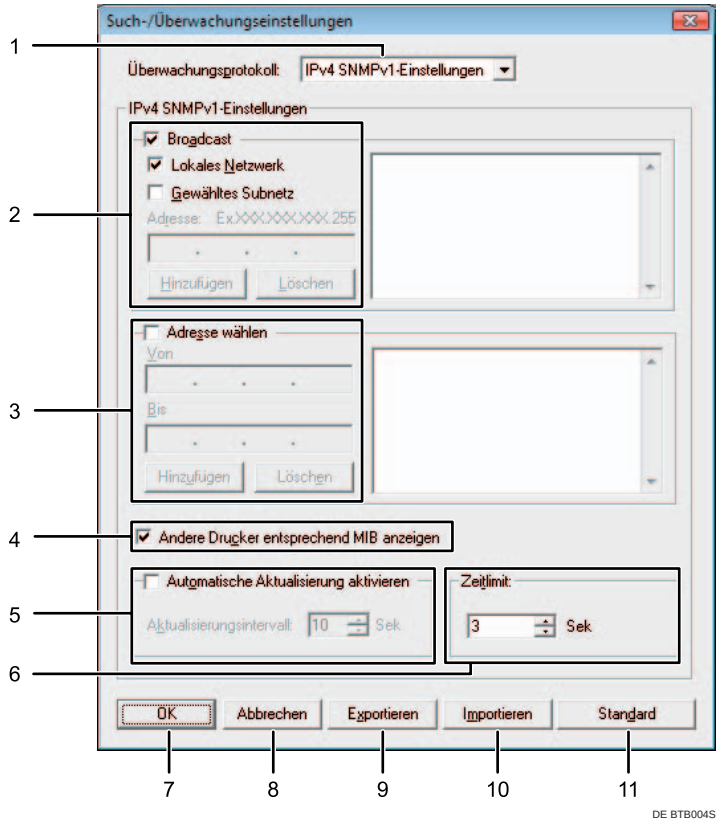
Informationen zu Geräten im Netzwerk können entweder in der Gerätesuchliste oder im Gruppenfenster angezeigt werden.

Such- und Überwachungseinstellungen mit der Liste gesuchter Geräte festlegen

Sie können anhand von Netzwerk- oder IP-Adresse festlegen, welche Geräte gesucht und überwacht werden sollen.

1. **Starten Sie SmartDeviceMonitor for Admin (Accounting Report Package).**
2. **Klicken Sie im Menü [Liste gesuchter Geräte] auf die Option [Öffnet die Liste gesuchter Geräte].**
3. **Klicken Sie im Menü [Liste gesuchter Geräte] auf die Option [Such-/Überwachungseinstellungen].**

4. Konfigurieren Sie die erforderlichen Einstellungen, und klicken Sie dann auf [OK].



	Element	Beschreibung
1	Überwachungsprotokoll	Wählen Sie das Geräteüberwachungsprotokoll. Sie können aus den folgenden Protokollen wählen: • IPv4 SNMPv1 • IPv4 SNMPv3 **Hinweis** • Wenn Sie IPv4 SNMPv1 wählen und den Community-Namen einstellen, verwenden Sie das SNMP Setup Tool. **Referenz** • Einzelheiten zum SNMP Setup Tool finden Sie in der Dokumentation für Ihr Gerät.

	Element	Beschreibung
2	Broadcast	Aktivieren Sie dieses Kontrollkästchen, um anhand eines TCP/IP Broadcasts nach Geräten zu suchen. • Lokales Netzwerk Aktivieren Sie dieses Kontrollkästchen, um nach Geräten im lokalen Netzwerk zu suchen. • Gewähltes Subnetz Aktivieren Sie dieses Kontrollkästchen, um Subnetze anzugeben, auf denen nach Geräten gesucht werden soll. **Einschränkung** • Sie können bis zu 255 Subnetze angeben. • Hinzufügen Fügen Sie die angegebenen Adressen der Liste hinzu. • Löschen Löschen Sie die gewählten Adressen aus der Liste.
3	Adresse wählen	Aktivieren Sie dieses Kontrollkästchen, um einen IP-Adressbereich anzugeben, in dem nach Geräten gesucht werden soll. • Sender-/Empfängeradresse Geben Sie eine Start- und eine End-IP-Adresse ein, um einen IP-Adressbereich anzugeben. **Einschränkung** • Sie können bis zu 255 Adressbereiche registrieren. • Hinzufügen Fügen Sie den angegebenen Adressbereich der Liste hinzu. • Löschen Löschen Sie den gewählten Adressbereich aus der Liste.

	Element	Beschreibung
4	Andere Drucker entsprechend MIB anzeigen	Aktivieren Sie dieses Kontrollkästchen, um nach Geräten von anderen Herstellern zu suchen, die dem MIB-Standard entsprechen. **Einschränkung** • Diese Funktion können Sie nicht verwenden, wenn Sie IPv4 SNMPv3 als Überwachungsprotokoll gewählt haben.
5	Automatische Aktualisierung aktivieren	Aktivieren Sie dieses Kontrollkästchen, um das Überwachungsintervall für die automatische Aktualisierung der Liste festzulegen. **Einschränkung** • Sie können ein Intervall von 5 - 600 Sekunden festlegen.
6	Zeitlimit	Legen Sie die Zeitspanne fest, anhand derer bestimmt wird, ob das Zeitlimit beim Abrufen der Liste auf dem Bildschirm zur Gerätesuchliste erreicht wurde. **Einschränkung** • Sie können eine Zeitspanne zwischen 1 - 30 Sekunden festlegen.
7	OK	Übernehmen Sie die Einstellungen, und schließen Sie das Fenster.
8	Abbrechen	Schließen Sie das Fenster, ohne die Einstellungen zu übernehmen.
9	Exportieren	Exportieren Sie die Einstellungsinhalte in eine Textdatei. Geben Sie einen Ordner und einen Namen für die Datei an, und klicken Sie auf [Speichern].
10	Importieren	Importieren Sie die Sucheinstellungen aus einer Textdatei.
11	Standard	Setzen Sie die Einstellungen auf ihre Standardwerte zurück.

Speichern der Such- und Überwachungseinstellungen

Verwenden Sie das folgende Verfahren, um die Einstellungen der Liste gesuchter Geräte als Datei zu speichern. Suchgeräteinstellungen werden als Textdatei (.txt) gespeichert.

1. **Starten Sie SmartDeviceMonitor for Admin (Accounting Report Package).**

2. **Klicken Sie im Menü [Liste gesuchter Geräte] auf die Option [Öffnet die Liste gesuchter Geräte].**
3. **Klicken Sie im Menü [Liste gesuchter Geräte] auf die Option [Such-/Überwachungseinstellungen].**
4. **Klicken Sie im Bildschirm [Such-/Überwachungseinstellungen] auf [Exportieren].**
5. **Geben Sie einen Speicherort und Dateinamen an, und klicken Sie dann auf [Speichern].**

Importieren der Such- und Überwachungseinstellungen aus einer Datei

Verwenden Sie das folgende Verfahren, um die Such- und Überwachungseinstellungen von einem anderen Gerät zu importieren.

1. **Starten Sie SmartDeviceMonitor for Admin (Accounting Report Package).**
2. **Klicken Sie im Menü [Liste gesuchter Geräte] auf die Option [Öffnet die Liste gesuchter Geräte].**
3. **Klicken Sie im Menü [Liste gesuchter Geräte] auf die Option [Such-/Überwachungseinstellungen].**
4. **Klicken Sie im Bildschirm [Such-/Überwachungseinstellungen] auf [Importieren].**
5. **Wählen Sie die Datei mit den zu importierenden Einstellungen, und klicken Sie dann auf [Öffnen].**

Gerätesuche/Überprüfung des Gerätestatus

Verwenden Sie das folgende Verfahren, um die Liste gesuchter Geräte zu öffnen, mit der Suche nach vernetzten Geräten zu beginnen und Details der gesuchten Geräte anzuzeigen.

Einschränkung

- Bis zu 1.000 gesuchte Geräte können in der Liste gesuchter Geräte und dem Gruppenfenster angezeigt werden.

1. **Starten Sie SmartDeviceMonitor for Admin (Accounting Report Package).**
2. **Klicken Sie im Menü [Liste gesuchter Geräte] auf die Option [Öffnet die Liste gesuchter Geräte].**

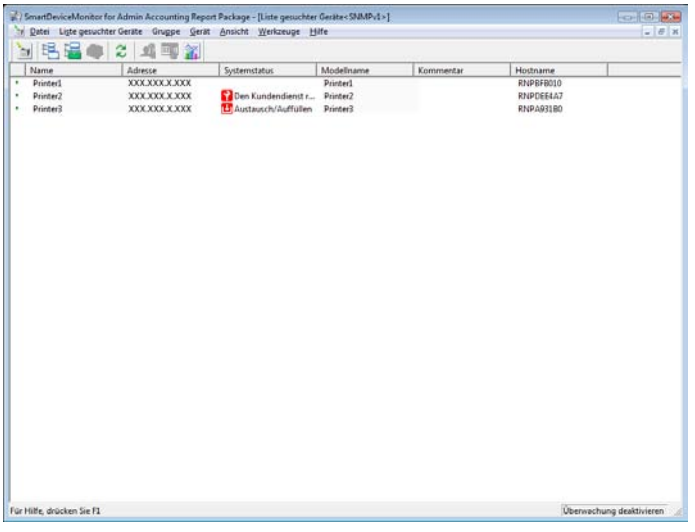
   Das Suchergebnis wird in der Liste gesuchter Geräte angezeigt.

   Hinweis

   - Wenn Sie das Standardüberwachungsprotokoll in den Such-/Überwachungseinstellungen verwenden, wird TCP/IP SNMPv1 für die Gerätesuche verwendet.
   - Wenn Sie TCP/IP SNMPv3 für die Gerätesuche verwenden möchten, müssen Sie die Einstellung im Bildschirm [Such-/Überwachungseinstellungen] ändern.

- Geben Sie die erforderlichen Authentifizierungsdaten ein, wenn Sie TCP/IP SNMPv3 verwenden.

3. **Prüfen Sie den Status der Geräte.**



Hinweis

- Nach der Installation zeigt SmartDeviceMonitor for Admin (Accounting Report Package) nur Geräte an, die mit demselben Segment verbunden sind wie der Computer, auf dem SmartDeviceMonitor for Admin (Accounting Report Package) installiert ist. Um die Geräte anderer Netzwerke anzuzeigen, müssen Sie die Suchbedingungen ändern.

Referenz

- Siehe S.25 "Such- und Überwachungseinstellungen mit der Liste gesuchter Geräte festlegen".

Prüfen des Gerätestatus mit einem Webbrowser

Verwenden Sie das folgende Verfahren, um mit Web Image Monitor den Status eines Geräts zu prüfen und dessen Einstellungen zu ändern. Nicht alle Geräte unterstützen diese Funktion. Überprüfen Sie den Status dieser Geräte im Informationsfenster.

Einschränkung

- Diese Funktion setzt einen Webbrowser voraus. Außerdem muss das Gerät über eine IPv4-Adresse verfügen.

1. **Öffnen Sie die Liste gesuchter Geräte, und wählen Sie dann das Gerät, dessen Status Sie anzeigen oder dessen Einstellungen Sie ändern möchten.**

2. **Zeigen Sie im Menü [Gerät] auf [Webbrowser-Geräteinformationen], und klicken Sie dann auf [Homepage...].**

   Der Webbrowser wird geöffnet, und die Startseite für das gewählte Gerät wird angezeigt.

   Hinweis

   - Klicken Sie auf das entsprechende Element, um direkt zu einer Seite zu wechseln. Wenn das Anmeldedialogfeld angezeigt wird, geben Sie den Login-Anwendernamen und das Passwort für das Gerät ein.

3. **Überprüfen Sie den Gerätestatus, und ändern Sie dann gegebenenfalls die Geräteeinstellungen.**

Referenz

- Einzelheiten zur Verwendung des Webbrowsers finden Sie in der Hilfe zu Web Image Monitor.

Webbrowser-Anzeigeelemente

Element	Beschreibung
Homepage...	Zeigen Sie die Startseite an.
Zählerseite...	Zeigen Sie die Zählerseite an.
Jobseite...	Zeigen Sie die Verlaufseite für Druckjobs an. Hier können Sie Jobs drucken und zugehörige Vorgänge durchführen.
Konfigurationsseite...	Zeigen Sie die Konfigurationsseite an. Hier können Sie die Konfiguration eines Geräts anzeigen und ändern.
Seite System...	Zeigen Sie die Systemseite an.
Seite Papier...	Zeigen Sie die Papiereinstellungsseite an.
Faxjournal...	Zeigen Sie die Faxjournalseite an.
Spooldruck-Jobliste...	Zeigen Sie die Seite Spooldruck-Jobliste an.

Prüfen der Gerätedetails mit dem Informationsfenster

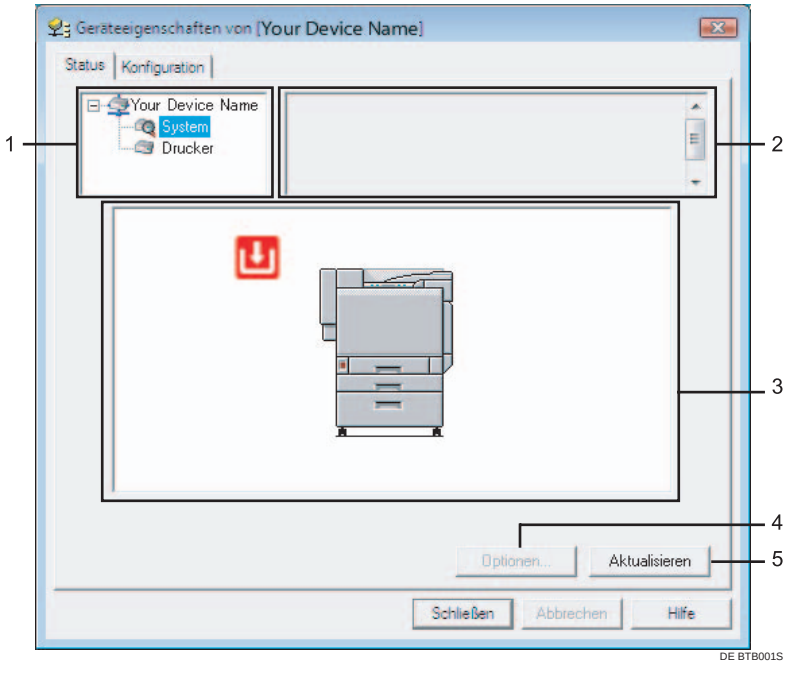
Verwenden Sie das folgende Verfahren, um die Details eines Geräts durch Anzeige des Informationsfensters einzusehen. Der Status von Geräten, die Web Image Monitor nicht unterstützen, wird im Informationsfenster angezeigt.

1. **Doppelklicken Sie in der Liste gesuchter Geräte auf das Gerät, dessen Details Sie anzeigen möchten.**
2. **Klicken Sie im Eigenschaftsbildschirm des Geräts auf eine Registerkarte oder ein Element, um die Statusdetails anzuzeigen.**

   Der Status des Geräts wird angezeigt.

Registerkarte Status

Verwenden Sie diese Registerkarte, um den Status eines Gerätes zu prüfen und die Geräteüberwachung zu konfigurieren.

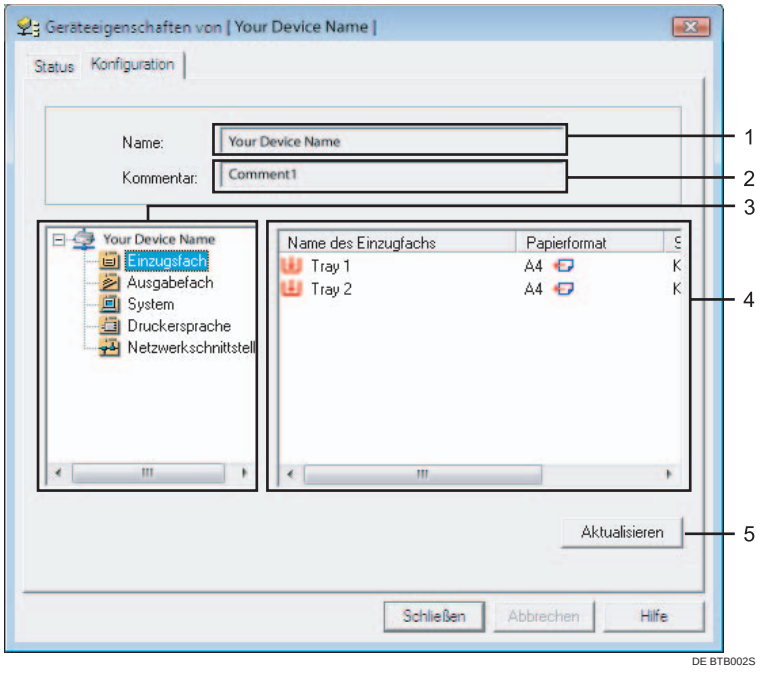


	Element	Beschreibung
1	Baum	Zeigt die von einem Gerät unterstützten Funktionen (System, Drucker) als Baumdiagramm an. Wenn sie angeklickt sind, erscheinen Elemente hervorgehoben, und Details werden im rechten Bereich angezeigt. Um verborgene Elemente anzuzeigen, klicken Sie auf [+] neben dem Element oder doppelklicken Sie auf das Symbol.
2	Status-/Fehleranzeige	Zeigt den Status einer ausgewählten Funktion oder Fehlerdetails rechts vom Baum an.

	Element	Beschreibung
3	Gerätestatus	Zeigt den Gerätestatus als Bild an.
4	Optionen...	Stellen Sie die Überwachungsperiode für ein Gerät ein. Diese Schaltfläche ist unter folgenden Bedingungen nicht verfügbar: • Liste gesuchter Geräte • Hosts-Bildschirm • Gewählte IP-Adresse
5	Aktualisieren	Aktualisieren Sie die angezeigten Informationen mit den aktuellsten Informationen.

Registerkarte Konfiguration

Verwenden Sie diese Registerkarte, um die Gerätedetails anzuzeigen.



	Element	Beschreibung
1	Name	Zeigt den Namen des gewählten Geräts an. **Hinweis** • Zeigt den Namen an, der zum Zeitpunkt der Geräteerkennung im Netzwerk auf der Netzwerk-Schnittstellenkarte registriert ist. • Zeigt den Namen an, der beim Registrieren des Geräts in einer Gruppe vom Administrator angegeben wurde.
2	Kommentar	Zeigt die Kommentare für ein Gerät an. **Hinweis** • Zeigt die Kommentare an, die zum Zeitpunkt der Geräteerkennung im Netzwerk auf der Netzwerk-Schnittstellenkarte registriert sind. • Zeigt die Kommentare an, die beim Registrieren des Geräts in einer Gruppe vom Administrator angegeben wurde.
3	Baum	Zeigt die Organisation des Geräts als Baumdiagramm an. Um verborgene Elemente anzuzeigen, klicken Sie auf [+] neben dem Element oder doppelklicken Sie auf das Symbol. **Referenz** • Einzelheiten finden Sie unter "Gerätedetails auf der Registerkarte Konfiguration".
4	Details	Zeigt Details zu Elementen an, die im Baum ausgewählt sind.
5	Aktualisieren	Aktualisiert die angezeigten Informationen mit den aktuellsten Informationen.

Gerätedetails auf der Registerkarte Konfiguration

Baumelement	Beschreibung
Einzugsmagazin	Zeigt den Status der Papiermagazine sowie das Format und die Ausrichtung des in jedem Papiermagazin eingelegten Papiers an. Papiertyp usw. kann abhängig vom Gerät ebenfalls angezeigt werden.
Ausgabefach	Zeigt den Status der Ausgabefächer des Geräts an.
Toner/Farbe	Zeigt die verbleibenden Toner-/Farbstände des Geräts an. Wenn der verbleibende Toner nicht ermittelt werden kann, wird "Nicht ermittelbar" angezeigt.

Baumelement	Beschreibung
Funktion	Zeigt die Funktionen an, die für das Gerät verfügbar sind.
Optionen	Zeigt die Optionen an, die auf dem Gerät installiert sind.
System	Zeigt die folgenden Systeminformationen an: • Modellname: Name des Geräts. • Version: Die Systemprogrammversion des Geräts. • Gesamtspeicher: Volumen des verfügbaren Speichers. • Gesamtzähler: Anzahl der gedruckten Seiten.
Document Server	Gesamte und verbleibende Kapazität des Document Server.
Druckersprache	Zeigt Emulationsinformationen an. • Emulationsname: Name aller für ein Gerät verwendeten Namen. • Version: Emulationsversion.
Netzwerkschnittstelle	Informationen zur Netzwerk-Schnittstellenkarte. • Name (Gerät): Name, der auf der Netzwerk-Schnittstellenkarte des Geräts registriert ist. • Kommentar (Gerät): Kommentare, die auf der Netzwerk-Schnittstellenkarte des Geräts registriert sind. • IPv4-Adresse: IP-Adresse des Geräts. • Subnetzmaske: Subnetzmaske des Geräts. • Hardwaretyp: Hardwaretyp des Geräts. • Firmware-Version: Version der Software des Geräts. • Knotenadresse: MAC-Adresse (Media Access Control). **Einschränkung** • Je nach Gerät werden einige Elemente möglicherweise nicht angezeigt.

Verwaltung von Geräten in einer Gruppe

Sie können Geräte im Netzwerk in Gruppen registrieren, und die Geräte dann anhand der Gruppen verwalten. Durch die Gruppierung von Geräten nach Kriterien wie Standort oder Anwender können Sie Einstellungen für alle Geräte in einer Gruppe überwachen und konfigurieren. Die Erstellung von Gruppen dient der Erfassung von Daten und der Erstellung von Berichten mit Accounting Report Tool.

Referenz

- S.95 "Verwendung von Accounting Report Tool"

Erstellen einer neuen Gruppe

Verwenden Sie das folgende Verfahren, um Gruppen von Geräten zu erstellen und Geräte zu Gruppen hinzuzufügen. Gruppen dienen anhand des Standorts oder anhand Ihrer persönlichen Präferenzen der Organisation von Geräten.

Einschränkung

- Es können höchstens 100 Gruppen erstellt werden.
- Es können höchstens 200 Geräte in einer Gruppe registriert werden.
- Es können höchstens 1.000 Geräte registriert werden.
- Es können höchstens 1.000 Geräte gleichzeitig überwacht werden.

1. **Klicken Sie im Menü [Gruppe] auf [Gruppenverwaltung].**
2. **Klicken Sie im Dialogfeld [Gruppenverwaltung] auf [Neu...].**
3. **Geben Sie den neuen Namen der Gruppe im Dialogfeld [Neue Gruppe erstellen] ein, und klicken Sie dann auf [OK].**

   Ein Fenster für die neu erstellte Gruppe wird angezeigt.

   Einschränkung

   - Der Gruppenname kann bis zu 47 Zeichen enthalten.
   - Die folgenden Zeichen dürfen nicht im Gruppennamen enthalten sein:
     " # * , / : ; < = > ? [\ ] |

Hinzufügen eines Geräts zu einer Gruppe

Gehen Sie folgendermaßen vor, um ein Gerät zu einer Gruppe hinzuzufügen. Sie können ein bestimmtes Gerät zu mehreren Gruppen hinzufügen oder ein Gerät hinzufügen, das nicht in der Liste gesuchter Geräte angezeigt wird.

Einschränkung

- Mit dieser Funktion kann kein Gerät zur Liste gesuchter Geräte oder zum Hosts-Bildschirm hinzugefügt werden. Einzelheiten zum Hosts-Bildschirm finden Sie unter S.41 "Speichern von Gruppeninformationen als Hosts-Datei".

1. **Klicken Sie im Menü [Gruppe] auf die Option [Gruppe(n) öffnen...].**
2. **Wählen Sie die Zielgruppe in der Gruppenliste und klicken Sie dann auf [OK].**
3. **Klicken Sie im Menü [Gruppe] auf die Option [Gerät nach Adresse hinzufügen...].**
4. **Geben Sie die IP-Adresse oder den Hostnamen des Geräts, den Gerätenamen, Kommentare und das Protokoll im Dialogfeld [Gerät nach Adresse hinzufügen] ein.**

   Hinweis

   - Sie können ein Gerät durch Angabe seines Hostnamens anstelle seiner IP-Adresse hinzufügen.
   - Wenn Sie die IP-Adresse eines Geräts eingeben und auf [Abrufen] klicken, können Sie den Administrationsnamen des Geräts und mögliche dem Gerät zugewiesene Kommentare abrufen.
5. **Klicken Sie auf [OK].**

Kopieren/Verschieben eines Geräts zwischen Gruppen

Sie können ein Gerät zwischen Gruppen folgendermaßen kopieren oder verschieben.

Einschränkung

- Sie können Geräte nicht in die Liste gesuchter Geräte oder den Hosts-Bildschirm kopieren oder verschieben. Sie können Geräte aus diesen Gruppen kopieren, sie aber nicht verschieben. Einzelheiten zum Hosts-Bildschirm finden Sie unter S.41 "Speichern von Gruppeninformationen als Hosts-Datei".

1. **Öffnen Sie die Zielgruppe und die Gruppe, in der das Gerät, das Sie kopieren/verschieben möchten, eingetragen ist.**
2. **Wählen Sie das Gerät, das Sie kopieren/verschieben möchten.**

   Hinweis

   - Wenn Sie mehrere Geräte gleichzeitig markieren wollen, klicken Sie mit gedrückter UMSCHALT- oder STRG-Taste auf die Geräte.
3. **Um Geräte zu kopieren, ziehen Sie die markierten Geräte zu der Gruppe, in die sie kopiert werden sollen. Um Geräte zu verschieben, halten Sie die UMSCHALT-Taste gedrückt, und ziehen Sie die markierten Geräte in die Gruppe, in die sie verschoben werden sollen.**

Öffnen einer Gruppe

1. **Klicken Sie im Menü [Gruppe] auf die Option [Gruppe(n) öffnen...].**
2. **Wählen Sie die zu öffnende Gruppe in der Liste, und klicken Sie dann auf [OK].**

   Das Fenster der gewählten Gruppe wird geöffnet.

   Hinweis

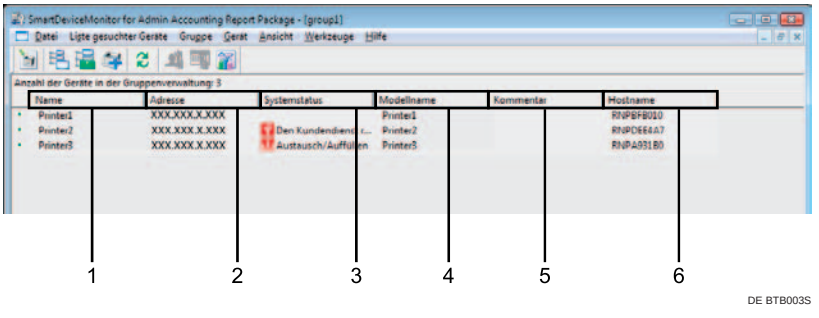
   - Wenn Sie mehrere Geräte gleichzeitig markieren möchten, klicken Sie mit gedrückter UMSCHALT- oder STRG-Taste auf die Geräte.

Gruppenfenster

Die folgenden Elemente können in der Liste gesuchter Geräte und im Gruppenfenster angezeigt werden.

Hinweis

- Wenn Sie nicht alle Elemente in der Anzeige sehen können, ziehen Sie die Elementbegrenzungslinie.
- Ein grüner Kreis am Anfang der Zeile für ein Gerät weist darauf hin, dass ausführlichere Informationen für dieses Gerät zur Verfügung stehen.



DE BTB003S

Standardobjekte

	Element	Beschreibung
1	Name	Zeigt die den Geräten zugewiesenen Namen an. **Hinweis** • Liste gesuchter Geräte: Zeigt die der Netzwerkschnittstellenkarte zugewiesenen Namen an. • Hosts-Bildschirm: Zeigt die Namen an, die der Hosts-Datei zugewiesen sind. Einzelheiten zum Hosts-Bildschirm finden Sie unter S.41 "Speichern von Gruppeninformationen als Hosts-Datei". • Andere Gruppen: Zeigt die Namen an, die mit SmartDeviceMonitor for Admin (Accounting Report Package) zugewiesen wurden.
2	Adresse	Zeigt die IPv4-Adressen oder Hostnamen der Geräte an.
3	Systemstatus	Zeigt Symbole und Erläuterungen zum Gerätestatus an. **Referenz** • Einzelheiten zu den Statussymbolen finden Sie auf S.133 "Statussymbolliste".
4	Modellname	Zeigt den Modellnamen des Geräts an.
5	Kommentar	Zeigt die dem Gerät zugewiesenen Kommentare an. **Hinweis** • Liste gesuchter Geräte: Zeigt die Kommentare an, die auf der Netzwerkschnittstellenkarte der Geräte registriert sind. • Hosts-Bildschirm: Zeigt Kommentare an, die bei der Hosts-Datei registriert sind. Einzelheiten zum Hosts-Bildschirm finden Sie unter S.41 "Speichern von Gruppeninformationen als Hosts-Datei". • Andere Gruppen: Die Kommentare, die mit SmartDeviceMonitor for Admin (Accounting Report Package) registriert wurden.
6	Hostname	Zeigt die von den Geräten abgerufenen Hostnamen an.

Optionale Objekte

Element	Beschreibung
SNMPv3	Zeigt an, ob der Zugriff mit SNMPv3 getätigt wurde.
Druckerstatus*1	Zeigt den aktuellen Status der Druckerfunktion an.
Scannerstatus*1	Zeigt den aktuellen Status der Scannerfunktion an.
Faxstatus*1	Zeigt den aktuellen Status der Faxfunktion an.
Kopiererstatus*1	Zeigt den aktuellen Status der Kopiererfunktion an.
Gesamtzähler	Zeigt die Gesamtanzahl der Seiten an, die mit der Druckerfunktion gedruckt wurden. **Einschränkung** • Je nach Gerät wird dieses Element möglicherweise nicht angezeigt. Wenn das Gerät über keine Druckerfunktion verfügt, ist dieses Element leer.
Zuletzt erhaltene Zähler-Information	Datum und Uhrzeit des letzten Informationsabrufs vom Gerät werden angezeigt.

*1 Wenn das Gerät über keine Druckerfunktion verfügt, ist diese Spalte leer.

Angezeigte Elemente auswählen und deren Reihenfolge ändern

1. **Öffnen Sie die Liste gesuchter Geräte oder die Zielgruppe.**
2. **Klicken Sie im Menü [Ansicht] auf die Option [Gerätelistespalten wählen].**
3. **Um ein angezeigtes Element hinzuzufügen, markieren Sie das Element im Feld [Ausblenden], und klicken Sie dann auf [Hinzufügen>>].**

   Markierte Elemente werden in das Feld [Anzeigen] verschoben.

   Hinweis

   - Wenn Sie ein Objekt im Feld [Anzeigen] wählen, bevor Sie auf [Hinzufügen>>] klicken, erscheint das neu angezeigte Objekt vor dem gewählten Objekt.
   - Um die Anzeigereihenfolge zu ändern, markieren Sie ein Element im Feld [Anzeigen], und klicken Sie dann auf [Aufw] oder [Abwärts]. Elemente werden von links nach rechts angezeigt.
4. **Klicken Sie auf [OK], wenn die Änderung der Anzeigeeinstellungen abgeschlossen ist.**

   Die Gerätestatussymbole werden im Gruppenfenster angezeigt.

Eine Gruppe löschen

1. **Klicken Sie im Menü [Gruppe] auf [Gruppenverwaltung].**
2. **Wählen Sie die zu löschende Gruppe in der Liste, und klicken Sie dann auf [Löschen].**

   Hinweis

   - Sie können die Gruppe auch mit der rechten Maustaste anklicken und dann [Löschen] wählen.
3. **Klicken Sie im angezeigten Bestätigungsfenster auf [Ja].**

Gerät aus einer Gruppe löschen

1. **Öffnen Sie die gewünschte Gruppe.**
2. **Wählen Sie das gewünschte Gerät.**
3. **Klicken Sie im Menü [Gerät] auf die Option [Löschen].**
4. **Klicken Sie im angezeigten Bestätigungsfenster auf [Ja].**

Speichern von Gruppeninformationen als Hosts-Datei

Folgendermaßen können Sie den Gerätenamen oder Hostnamen eines Geräts sowie IP-Adresse und Kommentare der Geräte in einer Gruppe als Hosts-Datei speichern. Mit der Hosts-Datei können Sie Gruppeninformationen in einen anderen Computer importieren und dann Geräte in diese Gruppen kopieren.

1. **Öffnen Sie die Liste gesuchter Geräte oder die Zielgruppe.**
2. **Klicken Sie im Menü [Datei] auf die Option [Als Hosts-Datei speichern...].**
3. **Geben Sie den Hosts-Dateinamen im Dialogfeld [Als Hosts-Datei speichern] an, und klicken Sie dann auf [Speichern].**

Hinweis

- Hosts-Dateien unterscheiden nicht zwischen SNMPv1 und SNMPv3.
- Jeder Eintrag ist durch eine neue Zeile begrenzt und besteht aus drei Teilen: Adresse, Gerätename oder Hostname und Kommentaren. Jedes der drei Elemente muss durch ein Leerzeichen oder einen Tab getrennt sein. Kommentaren muss außerdem ein "#" vorangestellt sein.

Eingabebeispiel	Beschreibung
`192.168.15.16printer1#5FNSide`	Beispiel für Angabe von Geräten mit der IPv4-Adresse in TCP/IP

Eingabebeispiel	Beschreibung
prn01.aaa.bbb.co.jpprinter2#18FSSide	Beispiel für Angabe von Geräten mit einem Hostname in TCP/IP

Einschränkung

- Leerzeichen im Namen werden als Trennzeichen gelesen. Auf Leerzeichen folgender Text wird als das nächste Element gelesen.
- Ein Gerätename kann bis zu 47 Zeichen enthalten.
- Kommentare können bis zu 31 Zeichen enthalten.
- Wenn ein Geräte- oder Gruppenname eines der folgenden Zeichen enthält, erscheinen diese Zeichen als Unterstriche (_):
"#*,/:;<=>?[\]| :
- Wenn die Kommentare eines der folgenden Zeichen enthalten, erscheinen diese Zeichen als Unterstriche (_):
,;=[\] :
- Leerzeichen vor oder nach Namen oder Kommentaren werden gelöscht.
- Beim Speichern der Hosts-Datei können keine Leerzeichen im Namen verwendet werden. Diese werden durch Unterstriche ersetzt (_).

Öffnen der Hosts-Datei als Gruppe

Sie können Einstellungen der Hosts-Datei einer Gruppe folgendermaßen importieren.

Einschränkung

- Nicht unterstützte Zeichen erscheinen als Unterstriche (_). Für nähere Informationen siehe S.41 "Speichern von Gruppeninformationen als Hosts-Datei".

1. **Klicken Sie im Menü [Datei] auf die Option [Hosts-Datei öffnen...].**
2. **Wählen Sie die Hosts-Datei im Dialogfeld [Hosts-Datei öffnen], und klicken Sie dann auf [Öffnen].**

Exportieren der Gesamtdruckerzählerinformationen

Anhand des folgenden Verfahrens können Sie die Gesamtanzahl der mit den Kopierer- und Druckerfunktionen der überwachten Geräte erstellten Drucke in ein CSV-Dateiformat exportieren.

Einschränkung

- Bei einigen Geräten funktioniert diese Funktion nicht.

1. **Öffnen Sie die Liste gesuchter Geräte oder die Zielgruppe.**
2. **Klicken Sie im Menü [Datei] auf die Option [Gesamtzählerdaten exportieren...].**
3. **Geben Sie einen Speicherort und einen Namen für die CSV-Datei im Dialogfeld [Speichern unter] an, und klicken Sie auf [Speichern].**

   Hinweis

   - Der Standarddateiname lautet "JJJJMMTThhmmss_group name_T.csv" (JJJJ: Jahr, MM: Monat, TT: Datum, hh: Stunde, mm: Minute, ss: Sekunde).

Konfigurieren des Energiesparmodus

Anhand des folgenden Verfahrens können Sie ein Gerät oder eine Gruppe von Geräten in den Energiesparmodus versetzen oder veranlassen, dass sie ihn verlassen. Beim Anwenden dieser Einstellungen auf eine Gruppe können Sie auch einen Zeitpunkt angeben, an dem die Geräte den Energiesparmodus automatisch starten oder beenden (Timer-Einstellungen).

Einschränkung

- Bei einigen Geräten funktioniert diese Funktion nicht.

Aktivierung und Abbruch des Energiesparmodus

1. **Öffnen Sie die Liste gesuchter Geräte oder die Zielgruppe.**

   Hinweis

   - Um die Einstellungen eines bestimmten Geräts zu ändern, klicken Sie auf das Gerät in der Liste.
2. **Um den Energiesparmodus zu aktivieren, zeigen Sie im Menü [Gerät] auf [In Energiesparmodus schalten], und klicken Sie dann auf [Alle Geräte in diesem Fenster] oder [Nur ausgewählte(s) Gerät(e)].**
   Um den Energiesparmodus abzubrechen, zeigen Sie im Menü [Gerät] auf [Aus Energiesparmodus wiederherstellen], und klicken Sie dann auf [Alle Geräte in diesem Fenster] oder [Nur ausgewählte(s) Gerät(e)].

Festlegen einer Gruppen-Timer-Einstellung

Einschränkung

- Wenn das Gerätegruppenfenster geschlossen ist, können die Einstellungen zum Energiesparmodus nicht angewendet werden.
- Die Gruppen-Timer-Einstellung kann nur angewendet werden, wenn diese Anwendung ausgeführt wird und das Fenster der entsprechenden Gerätegruppe geöffnet ist.

1. **Öffnen Sie die Liste gesuchter Geräte oder die Zielgruppe.**
2. **Klicken Sie im Menü [Gerät] auf die Option [Einstellungen des Energiesparmodus-Zeitgebers].**
3. **Aktivieren Sie die Kontrollkästchen [Uhrzeit, zu der automatisch in den Energiesparmodus gewechselt wird] und [Uhrzeit, zu der der Energiesparmodus automatisch verlassen wird], und geben Sie dann die Zeiten für die Einstellungen.**
4. **Klicken Sie auf [OK].**

Festlegen der Einstellungen zur Geräteüberwachung

Anhand des folgenden Verfahrens können Sie die Such- und Überwachungseinstellungen für jede Gruppe festlegen.

1. **Öffnen Sie die Zielgruppe.**
2. **Klicken Sie im Menü [Gruppe] auf die Option [Überwachungseinstellungen].**
3. **Aktivieren Sie das Kontrollkästchen [Auto Aktualisierung aktivieren], und geben Sie dann die Intervalle für Suchen und Überwachen an.**
4. **Klicken Sie auf [OK].**

Erhalten von Benachrichtigungen zum Gerätestatus

Diese Anwendung ermöglicht Ihnen die Überwachung des Status von registrierten Geräten und das Empfangen von Bildschirmbenachrichtigungen bei bestimmten Ereignissen, z.B. wenn Toner/Farbe oder Papier fast leer ist. Sie können die akustischen Benachrichtigungssignale und die folgenden Benachrichtigungstrigger für die Gruppen einstellen, bei denen Benachrichtigungen erfolgen.

- Kundendienst anrufen
- Kein Toner/Farbe
- Papierstau
- Kein Papier
- Abdeckung geöffnet
- Fehler
- Offline
- Toner/Farbe fast leer
- Alarm
- Keine Antwort vom Gerät

Benachrichtigungsbeispiel

Einschränkung

- Für die Liste gesuchter Geräte und den Hosts-Bildschirm sind keine Benachrichtigungen verfügbar.
- Bei einigen Geräten funktioniert diese Funktion nicht.

Hinweis

- Um die Benachrichtigung zum Gerätestatus einer Gruppe zu empfangen, muss diese Anwendung ausgeführt werden und das Fenster der jeweiligen Gruppe geöffnet sein.
- Eine Benachrichtigungsmeldung wird angezeigt, wenn Sie die Statusinformationen im Gruppenfenster aktualisieren. Wenn Sie automatische Aktualisierungen festlegen und Benachrichtigungen zu jeder Aktualisierung erhalten möchten, müssen Sie automatische Aktualisierungen in den Such-/Überwachungseinstellungen für die Gruppe konfigurieren.
- Benachrichtigungen für Bedingungen wie niedriger Toner-/Farbstand oder wenig Papier können nur nach Gruppe und nicht nach speziellen Geräten festgelegt werden.

Festlegen einer Gruppe für die Gerätestatusbenachrichtigung

1. **Öffnen Sie die Zielgruppe.**

2. **Klicken Sie im Menü [Gruppe] auf die Option [Benachrichtigungseinstellungen...].**

   Einschränkung

   - Auf dem Hosts-Bildschirm können Sie keine Benachrichtigungseinstellungen vornehmen.

3. **Wählen Sie die Gruppe, zu deren Geräten Sie Benachrichtigungen erhalten möchten, im Dialogfeld [Benachrichtigungseinstellungen].**

   Hinweis

   - Wenn Sie mehrere Geräte gleichzeitig markieren möchten, klicken Sie mit gedrückter UMSCHALT- oder STRG-Taste auf die Geräte.

4. **Klicken Sie auf [Einträge wählen].**
5. **Aktivieren Sie das Kontrollkästchen [Benachrichtigen].**
6. **Aktivieren Sie die Kontrollkästchen der Elemente, zu denen Sie Benachrichtigungen erhalten möchten.**

   Hinweis

   - Wenn Sie in Schritt 3 mehrere Gruppen ausgewählt haben und für diese Gruppen bereits Benachrichtigungselemente festgelegt wurden, erscheinen die Kontrollkästchen dieser Elemente ausgegraut.
   - Um diese Benachrichtigungselemente nicht nur auf die Originalgruppe anzuwenden, sondern auf alle in Schritt 3 ausgewählten Gruppen, klicken Sie einmal auf jedes Element, um das Kontrollkästchen zu deaktivieren, und dann noch einmal, um ein Kontrollhäckchen zu setzen.

7. **Klicken Sie auf [OK].**
8. **Klicken Sie im Dialogfeld [Benachrichtigungseinstellungen] auf [Einstellungen Benachrichtigungsdialog].**
9. **Wählen Sie das Anzeigeverfahren und klicken Sie auf [OK].**
10. **Klicken Sie auf [OK].**

Referenz

- S.36 "Erstellen einer neuen Gruppe"
- S.25 "Such- und Überwachungseinstellungen mit der Liste gesuchter Geräte festlegen"

Festlegen des akustischen Benachrichtigungssignals

Anhand des folgenden Verfahrens können Sie das akustische Signal wählen, mit dem eine Bildschirmbenachrichtigung zu einem Gerätestatus angezeigt wird.

Vorbereitung

- Diese Einstellung kann nur angewendet werden, wenn die Statusbenachrichtigung zu den Geräten bereits konfiguriert wurde.

1. **Öffnen Sie die Zielgruppe.**
2. **Klicken Sie im Menü [Gruppe] auf die Option [Benachrichtigungseinstellungen...].**
3. **Klicken Sie im Dialogfeld [Benachrichtigungseinstellungen] auf [Wählen Sie einen Sound für die Statusbenachrichtigung].**
4. **Aktivieren Sie im Dialogfeld [Sound-Einstellungen] die Kontrollkästchen der Ereignisse, zu denen Sie akustische Signale erhalten möchten.**

   Hinweis

   - Es können bis zu 3 Signale gewählt werden.
   - Um eine alternative Wave-Datei zu wählen, klicken Sie auf [Durchsuchen], und geben Sie dann den Ordner mit der gewünschten Wave-Datei an. Es gibt keine voreingestellte Wave-Datei in SmartDeviceMonitor for Admin. Sie müssen Ihre eigenen verwenden.
   - Klicken Sie auf [Abspielen], um eine Wave-Datei abzuspielen.
   - Wenden Sie Signal 1, 2 oder 3 zu den einzelnen Ereignissen an. Wenn Sie keine akustischen Signale mit Bildschirmbenachrichtigungen erhalten möchten, wählen Sie die Zahl für "Keine".
   - Wenn mehrere Fehler auftreten, wird das für das erste (oberste) Element gewählte Signal abgespielt. Nach der Benachrichtigung zum ersten Element und der Behebung des zugehörigen Fehlers werden keine weiteren Benachrichtigungen ausgegeben, selbst wenn andere Fehler noch bestehen.
5. **Klicken Sie auf [OK].**

Änderung der Gerätekonfiguration

Sie können verschiedene Einstellungen der Geräte im Netzwerk ändern.

Sperren der Menüs auf dem Bedienfeld des Geräts

Folgendermaßen können Sie die Vorgänge einschränken, die über das Bedienfeld eines Geräts ausgeführt werden können. Die eingestellte Einschränkungsstufe wird als Standardeinschränkungsstufe für das Gerät übernommen.

Einschränkung

- Bei einigen Geräten funktioniert diese Funktion nicht.
- Diese Funktion setzt einen Webbrowser voraus. Außerdem muss das Gerät über eine IPv4-Adresse verfügen.

1. **Öffnen Sie die Liste gesuchter Geräte oder das Fenster der Gruppe mit dem Gerät, dessen Bedienfeldmenüs Sie sperren möchten.**
2. **Wählen Sie das Gerät in der Liste, dessen Bedienfeldmenü Sie sperren möchten.**
3. **Zeigen Sie im Menü [Gerät] auf [Webbrowser-Geräteinformationen], und klicken Sie dann auf [Seite System...].**

   Der Webbrowser wird geöffnet, und ein Dialogfeld zur Eingabe des Anwendernamens und Passworts des Web-Image-Monitor-Geräts wird angezeigt.
4. **Geben Sie den Login-Anwendernamen und das Passwort des Geräts ein, und klicken Sie auf [Login].**

   Die Seite [System] von Web Image Monitor wird angezeigt.
5. **Wählen Sie unter [Bedienfeld-Display des Druckers schützen] die Option [Level 1] oder [Level 2].**
6. **Klicken Sie auf [OK].**
7. **Klicken Sie auf [Abmelden].**

Referenz

- Einzelheiten dazu finden Sie in der Hilfe zu Web Image Monitor.

Ändern des Papiertyps

Anhand des folgenden Verfahrens können Sie den Papiertyp ändern, der auf einem Gerät festgelegt ist.

Einschränkung

- Bei einigen Geräten funktioniert diese Funktion nicht.

- Diese Funktion setzt einen Webbrowser voraus. Außerdem muss das Gerät über eine IPv4-Adresse verfügen.

1. **Öffnen Sie die Liste gesuchter Geräte oder das Fenster der Gruppe mit dem Gerät, dessen Papiertypeinstellung Sie ändern möchten.**
2. **Wählen Sie das Gerät in der Liste, dessen Papiertypeinstellung Sie ändern möchten.**
3. **Zeigen Sie im Menü [Gerät] auf [Webbrowser-Geräteinformationen], und klicken Sie dann auf [Seite Papier...].**

   Der Webbrowser wird geöffnet, und ein Dialogfeld zur Eingabe des Anwendernamens und Passworts des Web-Image-Monitor-Geräts wird angezeigt.
4. **Geben Sie den Login-Anwendernamen und das Passwort des Geräts ein, und klicken Sie auf [Login].**

   Die Seite [Papier] von Web Image Monitor wird angezeigt.
5. **Konfigurieren Sie die Papiertypeinstellung nach Bedarf.**
6. **Klicken Sie auf [Abmelden].**

Referenz

- Einzelheiten zu den Einstellungen finden Sie in der Hilfe zu Web Image Monitor.

Anzeigen und Löschen von Spooldruckjobs

Anhand des folgenden Verfahrens können Sie die Spooldruckjobs eines Geräts anzeigen, bestätigen und löschen.

Einschränkung

- Bei einigen Geräten funktioniert diese Funktion nicht.
- Diese Funktion setzt einen Webbrowser voraus. Außerdem muss das Gerät über eine IPv4-Adresse verfügen.

1. **Öffnen Sie die Liste gesuchter Geräte oder das Fenster der Gruppe mit dem Gerät, dessen Spooldruckjobs Sie anzeigen oder löschen möchten.**
2. **Wählen Sie das Gerät in der Liste, dessen Spooldruckjobs Sie anzeigen oder löschen möchten.**
3. **Zeigen Sie im Menü [Gerät] auf [Webbrowser-Geräteinformationen], und klicken Sie dann auf [Spooldruck-Jobliste...].**

   Der Webbrowser wird geöffnet, und ein Dialogfeld zur Eingabe des Anwendernamens und Passworts des Web-Image-Monitor-Geräts wird angezeigt.
4. **Geben Sie den Login-Anwendernamen und das Passwort des Geräts ein, und klicken Sie auf [Login].**

   Die Seite Spooldruck-Jobliste von Web Image Monitor wird angezeigt.

5. **Hier können Sie die Spooldruckjobs nach Bedarf anzeigen oder löschen.**
6. **Klicken Sie auf [Abmelden].**

Referenz

- Einzelheiten dazu finden Sie in der Hilfe zu Web Image Monitor.

So verwenden Sie das Werkzeug-Menü

Folgendermaßen können Sie mit dem Menü [Werkzeuge] die Einstellungen eines Geräts ändern und die Geräteinformationen verwalten.

Die folgenden Werkzeuge stehen im Menü [Werkzeuge] zur Verfügung:

- Anwenderverwaltungstool
- Adressverwaltungsprogramm
- Accounting Report Tool

Hinweis

- Sie können Accounting Report Tool nicht mit SmartDeviceMonitor for Admin verwenden.
- Beim Starten der Programme muss möglicherweise ein Passwort eingegeben werden.

1. **Öffnen Sie die Liste gesuchter Gerät oder das Fenster der Gruppe mit dem Gerät, und wählen Sie das entsprechende Gerät.**
2. **Wählen Sie im Menü [Werkzeuge] das zu verwendende Werkzeug.**
3. **Geben Sie gegebenenfalls den Login-Anwendernamen und das Passwort ein.**

   Hinweis

   - Je nach Gerätemodell müssen Sie keinen Login-Anwendernamen eingeben. Geben Sie das für das Programm eingestellte Passwort ein, und klicken Sie auf [OK].

   Referenz

   - Wenn Sie Programme nicht öffnen können, siehe S.144 "Häufig gestellte Fragen".

Passwort einrichten

1. **Öffnen Sie die Liste gesuchter Geräte oder das Fenster der Gruppe mit dem Gerät, dessen Passwort Sie einstellen möchten.**
2. **Wählen Sie das Gerät in der Liste, dessen Passwort Sie einstellen möchten.**

3. **Zeigen Sie im Menü [Gerät] auf [Webbrowser-Geräteinformationen], und klicken Sie dann auf [Konfigurationsseite...].**

   Der Webbrowser wird geöffnet, und ein Dialogfeld zur Eingabe des Anwendernamens und Passworts des Web-Image-Monitor-Geräts wird angezeigt.

4. **Geben Sie den Login-Anwendernamen und das Passwort des Geräts ein, und klicken Sie auf [Login].**

   Die Konfigurationsseite wird im Web Image Monitor angezeigt.

5. **Klicken Sie im Bereich [Geräteeinstellungen] auf [Administrator programmieren/ändern], und legen Sie dann das Passwort fest.**

6. **Klicken Sie auf [OK].**

Namen und Kommentare ändern

Folgendermaßen können Sie die Namen und Kommentare eines Geräts ändern.

1. **Öffnen Sie die Liste gesuchter Geräte oder das Fenster der Gruppe mit dem Gerät, dessen Namen und/oder Kommentare Sie ändern möchten.**

2. **Wählen Sie in der Liste das Gerät, dessen Namen und/oder Kommentare Sie ändern möchten.**

3. **Zeigen Sie im Menü [Gerät] auf [Webbrowser-Geräteinformationen], und klicken Sie dann auf [Konfigurationsseite...].**

   Der Webbrowser wird geöffnet, und ein Dialogfeld zur Eingabe des Anwendernamens und Passworts des Web-Image-Monitor-Geräts wird angezeigt.

4. **Geben Sie den Login-Anwendernamen und das Passwort des Geräts ein, und klicken Sie auf [Login].**

   Die Konfigurationsseite wird im Web Image Monitor angezeigt.

5. **Klicken Sie im Bereich [Geräteeinstellungen] auf [System], und ändern Sie dann den Namen und/oder Kommentare nach Bedarf.**

6. **Klicken Sie auf [Abmelden].**

Referenz

- Einzelheiten dazu finden Sie in der Hilfe zu Web Image Monitor.

Einsehen des Faxjournals

Folgendermaßen können Sie Faxübertragungsergebnisse von Geräten abrufen und diese mit einem Webbrowser anzeigen, ausdrucken oder speichern.

Einschränkung

- Bei einigen Geräten funktioniert diese Funktion nicht.

Hinweis

- Mit Web Image Monitor können Sie die angerufenen Informationen im CSV-Format speichern.

1. **Öffnen Sie die Liste gesuchter Geräte oder das Fenster der Gruppe mit dem Gerät, dessen Faxergebnisse Sie anzeigen, drucken oder speichern möchten.**
2. **Wählen Sie in der Liste das Gerät, dessen Faxergebnisse Sie anzeigen, drucken oder speichern möchten.**
3. **Zeigen Sie im Menü [Gerät] auf [Webbrowser-Geräteinformationen], und klicken Sie dann auf [Faxjournal...].**

   Der Webbrowser wird geöffnet, und ein Dialogfeld zur Eingabe des Anwendernamens und Passworts des Web-Image-Monitor-Geräts wird angezeigt.
4. **Geben Sie den Login-Anwendernamen und das Passwort des Geräts ein, und klicken Sie auf [Login].**

   Die Seite Faxjournal von Web Image Monitor wird angezeigt.

   Auf dieser Seite können Sie das Faxjournal anzeigen und den Bericht zu den Faxübertragungsergebnissen herunterladen.
5. **Klicken Sie auf [Abmelden].**

Referenz

- Einzelheiten dazu finden Sie in der Hilfe zu Web Image Monitor.

4. Adressdatenverwaltung

Mit dem Adressverwaltungsprogramm können Sie die Adressinformationen eines Geräts (Faxnummer, E-Mail-Adresse usw.) anzeigen und verwalten.

Verwalten von Adressdaten

Starten des Adressverwaltungsprogramms

1. **Öffnen Sie die Liste gesuchter Geräte oder das Fenster der Gruppe mit dem Gerät, dessen Adressinformationen Sie mit dem Adressverwaltungsprogramm anzeigen oder ändern möchten.**
2. **Wählen Sie in der Liste das Gerät, dessen Adressinformationen Sie anzeigen möchten.**
3. **Klicken Sie im Menü [Werkzeuge] auf [Adressverwaltungsprogramm].**

   Der Bildschirm [Authentifizierungsinformation eingeben] wird angezeigt.
4. **Geben Sie den Login-Anwendernamen und das Passwort für das Gerät ein, und klicken Sie auf [OK].**

   Das Adressverwaltungsprogramm wird gestartet.

Einschränkung

- Bei einigen Geräten wird dieses Programm nicht unterstützt.

Hinweis

- Das Authentifizierungsverfahren hängt von Ihrem Gerät ab.

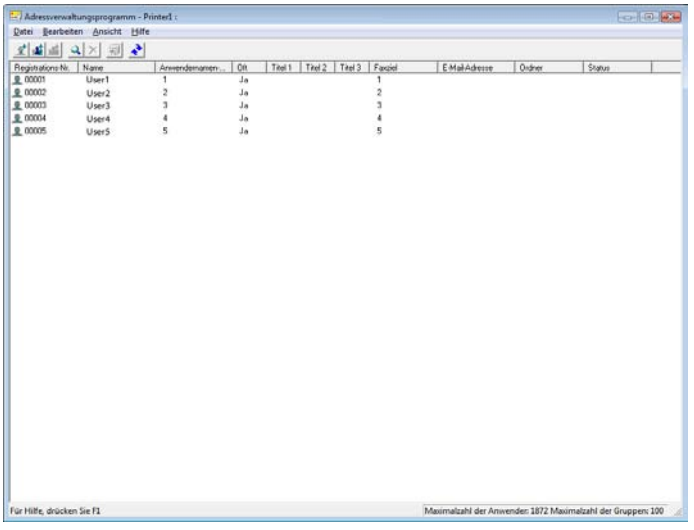
Adressverwaltungsprogramm-Liste

Diese Liste enthält den Inhalt des Adressbuchs eines Geräts.

Hinweis

- Je nach Gerät und/oder Authentifizierungsverfahren wird das Adressbuch möglicherweise auf unterschiedliche Arten oder überhaupt nicht angezeigt.

In der folgenden Tabelle werden die verschiedenen Elemente der Liste erläutert.



Element	Beschreibung
Registrations-Nr.	Eine eindeutige Nummer, die einem Anwender oder einer Gruppe zugewiesen wird, wenn dieser Anwender oder diese Gruppe im Adressbuch registriert wird. Ein Symbol ( ) wird für Übertragungsstationsgruppen angezeigt, die mit dem Gerät registriert wurden. Die Einstellungen dieser Gruppen können angezeigt, aber nicht geändert werden. **Hinweis** • Um Konsistenzfehler bei Registrierungsnummern zu vermeiden, wenn diese mit dem Adressverwaltungsprogramm (nicht am Gerät) geändert werden, klicken Sie auf [Ja] in der angezeigten Gerätebenachrichtigungsmeldung.
Name	Anwender- oder Gruppennamen.
Anwendernamen-Anzeige	Zeigt den auf dem Bedienfeld des Geräts anzuzeigenden Namen an.
Oft	Zeigt an, ob ein Element als Oft (oft verwendete Titel) registriert ist oder nicht.
Titel 1	Zeigt bei Anzeige von Titel 1 den Titel an.
Titel 2	Zeigt bei Anzeige von Titel 2 den Titel an.
Titel 3	Zeigt bei Anzeige von Titel 3 den Titel an.

Element	Beschreibung
Anwendercode	Die Konfiguration des Anwendercodes für den Anwender. Wird bei Gruppen, oder wenn der Anwendercode nicht eingerichtet ist, nicht angezeigt. **Hinweis** • Je nach Gerät und/oder Authentifizierungsverfahren wird das Adressbuch möglicherweise auf unterschiedliche Arten oder überhaupt nicht angezeigt.
Faxziel	Die Faxnummer des Anwenders oder das IP-Faxziel (Adresse). Wird bei Gruppen nicht angezeigt.
E-Mail-Adresse	Die E-Mail-Adresse des Anwenders. Wird bei Gruppen nicht angezeigt.
Ordner	Der Name des Ordners, in dem Bilddaten gespeichert werden, die über die Scan-to-Folder-Funktion erhalten wurden.
Status	Zeigt die Ergebnisse aller Vorgänge an, die mit dem Adressverwaltungsprogramm an Geräteinformationen durchgeführt wurden. Damit Änderungen in Kraft treten, übernehmen Sie die mit dem Adressverwaltungsprogramm vorgenommenen Änderungen am Gerät.

Referenz

- S.75 "Übernehmen der Adressverwaltungsprogramm-Einstellungen an einem Gerät"
- S.69 "Suche nach einem Anwender oder einer Gruppe"

Listenspalten wählen

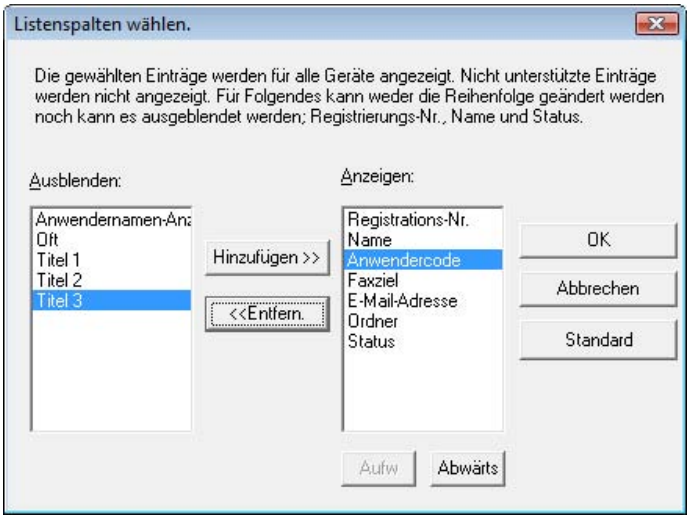
Anhand dieses Verfahrens können Sie wählen, welche Elemente in welcher Reihenfolge im Hauptfenster des Adressverwaltungsprogramms angezeigt werden.

1. **Starten Sie das Adressverwaltungsprogramm.**
2. **Klicken Sie im Menü [Ansicht] auf [Listenspalten wählen].**
3. **Wählen Sie im Ausblendungsbereich im Bildschirm [Listenspalten wählen] die Elemente, die angezeigt werden sollen, und klicken Sie dann auf [Hinzufügen>>]. Wählen Sie im Anzeigebereich die Elemente, die nicht angezeigt werden sollen, und klicken Sie dann auf [<<Entfern.].**

   Die gewählten Elemente werden dementsprechend angezeigt oder ausgeblendet.
4. **Klicken Sie auf [OK], wenn Sie fertig sind.**

   Die Elemente im Bereich Anzeigen werden in der Liste angezeigt.

Die angezeigten Elemente im Bildschirm [Listenspalten wählen] lauten wie folgt:



Einschränkung

- Die Position der Elemente [Registrations-Nr.], [Name] und [Status] kann nicht geändert werden.

Element	Beschreibung
Ausblenden	Die Einträge in dieser Liste werden nicht im Hauptfenster des Adressverwaltungsprogramms angezeigt.
Hinzufügen >>	Klicken Sie hier, um ein in der Liste [Ausblenden] gewähltes Element der Liste [Anzeigen] hinzuzufügen.
<< Entfern.	Klicken Sie hier, um ein in der Liste [Anzeigen] gewähltes Element zu entfernen und es der Liste [Ausblenden] zuzufügen. **Einschränkung** • Die Einträge [Registrations-Nr.], [Name] und [Status] können nicht aus der Liste [Anzeigen] entfernt werden.
Anzeigen	Die Einträge in dieser Liste werden im Hauptfenster des Adressverwaltungsprogramms angezeigt.
Standard	Setzt alle Einstellungen in diesem Dialogfeld auf die Standardwerte zurück.
Aufw	Klicken Sie hier, um ein gewähltes Element in der Liste [Anzeigen] um einen Platz nach oben zu verschieben. Von oben nach unten werden Elemente in der Liste [Anzeigen] von links nach rechts im Hauptfenster des Adressverwaltungsprogramms angezeigt.

Element	Beschreibung
Abwärts	Klicken Sie hier, um ein gewähltes Element in der Liste [Anzeigen] um einen Platz nach unten zu verschieben. Von oben nach unten werden Elemente in der Liste [Anzeigen] von links nach rechts im Hauptfenster des Adressverwaltungsprogramms angezeigt.

Konfiguration des Adressbuchs

Sie können neue Anwender und Gruppen erstellen, diese in den Adressbüchern von Geräten registrieren und die betreffenden Informationen dann nach Bedarf ändern oder löschen. Mit Accounting Report Tool können Sie problemlos mehrere Adressbucheinträge konfigurieren und löschen. Für nähere Informationen siehe S.106 "Importieren eines Adressbuchs aus einer CSV-Datei in die Geräte".

Hinzufügen eines neuen Anwenders

Anhand des folgenden Verfahrens können Sie einen neuen Anwender erstellen und diesen dann im Adressbuch eines Geräts registrieren.

1. **Starten Sie das Adressverwaltungsprogramm.**
2. **Klicken Sie im Menü [Bearbeiten] auf die Option [Anwender hinzufügen].**
3. **Geben Sie die erforderlichen Informationen im Bildschirm [Anwendereigenschaften] ein.**

   Referenz

   - S.58 "Anwendereigenschaften"
4. **Wählen Sie [OK].**

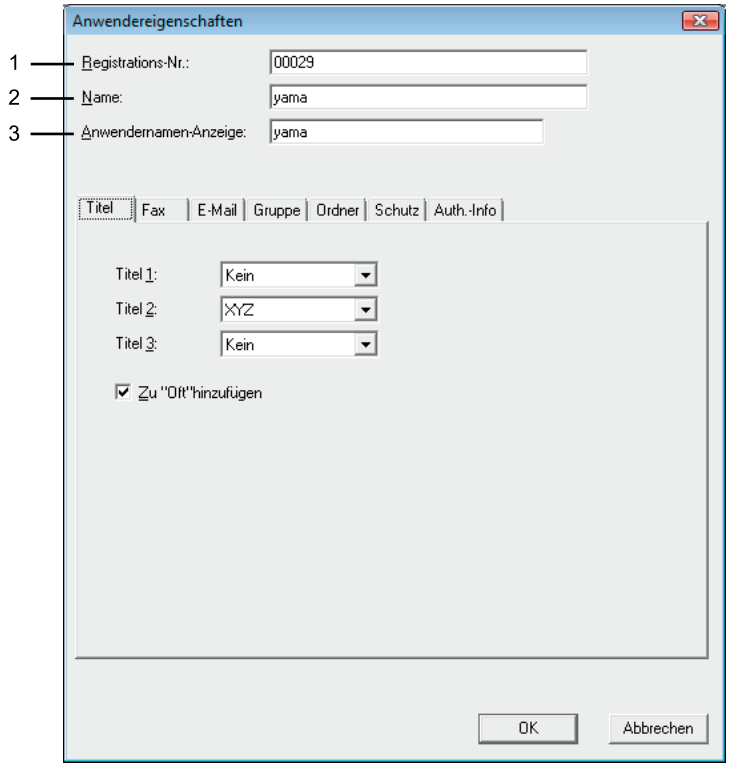
   Der neue Anwender wird hinzugefügt, und das Symbol wird angezeigt.
5. **Klicken Sie im Menü [Bearbeiten] auf die Option [Einstellungen übernehmen], um die Einstellungen am Gerät zu übernehmen.**

Anwendereigenschaften

Die folgenden Elemente werden im Fenster zu den Anwendereigenschaften angezeigt:

Einschränkung

- Je nach Gerät und/oder Authentifizierungsverfahren wird das Adressbuch möglicherweise auf unterschiedliche Arten oder überhaupt nicht angezeigt.



DE BTB009S

	Element	Beschreibung
1	Registrations-Nr.	Wenn Sie einen neuen Anwender erstellen, weist das Gerät diesem Anwender automatisch eine Registrationsnummer zu. Geben Sie die Registrationsnummer des Anwenders ein, um einen Anwender am Bedienfeld eines Geräts auszuwählen.
2	Name	Geben Sie einen Anwendernamen ein.
3	Anwendernamen-Anzeige	Geben Sie den Namen ein, der am Bedienfeld des Geräts für den Anwender angezeigt wird.

Die folgenden Elemente stehen auf jeder Registerkarte zur Verfügung:

Titel

Element	Beschreibung
Titel 1	Legen Sie Titel 1 durch die Auswahl eines Buchstabens (A-Z) fest.
Titel 2	Legen Sie Titel 2 durch die Auswahl eines Buchstabens fest.

Element	Beschreibung
Titel 3	Legen Sie Titel 3 durch die Auswahl einer Ziffer (1-5) fest.
Zu "Oft" hinzufügen	Aktivieren Sie dieses Kontrollkästchen, um diesen Titel als häufig verwendeten Titel zu registrieren.

Einschränkung

- Registrieren Sie mindestens einen Titel.

Anwendercode

Element	Beschreibung
Anwendercode	Der dem Konto zugewiesene Anwendercode.

Fax

Element	Beschreibung
Faxziel	Die Faxnummer des Anwenders oder das IP-Faxziel (Adresse). Erweiterte Ziele können eingegeben werden, wenn sie zu einer einzelnen Nummer kombiniert sind.
Linientyp	Geben Sie den Linientyp an, der mit dem Gerät verbunden ist.
Internationaler Übertragungsmodus	Aktivieren Sie dieses Kontrollkästchen, um den internationalen Übertragungsmodus festzulegen.
Protokoll	Legen Sie das Protokoll für IP-Fax fest.
IP-Faxziel	Legen Sie die Ziele für IP-Fax fest.
Optionen...	Zeigt den Bildschirm für die Faxoptionen an. Stellen Sie [Fax-Header] und [Name einfügen] ein, und klicken Sie dann auf [OK], um die in diesem Fenster vorgenommenen Änderungen zu übernehmen.

E-Mail

Element	Beschreibung
E-Mail-Adresse	Legen Sie die E-Mail-Adressen fest.
Über SMTP-Server senden:	Legen Sie fest, ob IP-Faxdaten über SMTP-Server gesendet werden oder nicht.

Element	Beschreibung
Andere Optionen...	Zeigt den Bildschirm für die Faxoptionen an. Stellen Sie [Fax-Header] und [Name einfügen] ein, und klicken Sie dann auf [OK], um die in diesem Fenster vorgenommenen Änderungen zu übernehmen.

Gruppe

Element	Beschreibung
Registrations-Nr.	Zeigt die für die Gruppe registrierte Nummer an.
Name	Zeigt den für die Gruppe registrierten Namen an.
Anwendernamen-Anzeige	Zeigt den für die Gruppe registrierten Schlüsselnamen an.
Hinzufügen	Zeigt den Bildschirm für das Hinzufügen von Gruppen an. Wählen Sie die hinzuzufügende Gruppe, und klicken Sie auf [OK]. Daraufhin wird die Gruppe hinzugefügt.
Löschen	Wählen Sie die zu löschende Gruppe, und klicken Sie auf [OK]. Daraufhin wird die Gruppe gelöscht.

Ordner

Element	Beschreibung
Protokoll	Wählen Sie das erforderliche Protokoll.
Anschlussnr.	Legen Sie die Anschlussnummer fest, die für die Kommunikation mit dem FTP-Server verwendet werden soll.
Servername	Legen Sie den Servernamen fest, der für die Kommunikation mit dem FTP-Server verwendet werden soll.
Pfad	Legen Sie den Pfad zum Ordner fest. Sie können nicht nach dem Ordnerpfad suchen, wenn die Verbindung mit dem FTP-Server hergestellt ist.
Verbindungstyp	Wenn Sie NCP (Network Control Protocol) verwenden, müssen Sie den Verbindungstyp angeben.

Authentifizierungsschutz

Element	Beschreibung
Name verwenden als	• [Ziel] Wird als Ziel verwendet. • [Absender] Wird als Absender verwendet.
Sicherheitsobjekt	• [Absender schützen] Schütz den Absender der E-Mail. • [Ordner schützen] Schützt den Zielordner.
Sicherheitscode für Ziel	Wenn Sie auf [Ändern] klicken, wird der Bildschirm "Sicherheitscode für Ziel" angezeigt. Geben Sie einen Sicherheitscode ein, und klicken Sie dann auf [OK] um fortzufahren.
Ziel schützen: Zulassungen für Anwender/Gruppen...	Zeigt den Bildschirm zu den Berechtigungen für Anwender/Gruppen an. Hier können Sie die Zugriffsberechtigungen der in der Zugriffskontrolliste angezeigten Anwender und Gruppen festlegen.
Datei schützen: Zulassungen für Anwender/Gruppen...	Zeigt den Bildschirm zu den Berechtigungen für Anwender/Gruppen an. Hier können Sie die Zugriffsberechtigungen der in der Zugriffskontrolliste angezeigten Anwender und Gruppen festlegen.

Authentifizierungsinformationen

Element	Beschreibung
Authentifizierungsinformation beim Anmelden	Geben Sie [Login-Anwendername] und [Login-Passwort] an.
SMTP-Authentifizierung	Geben Sie die Authentifizierungsinformationen, den [Login-Anwendernamen] und das [Login-Passwort] an.
Ordner-Authentifizierung	Geben Sie die Authentifizierungsinformationen, den [Login-Anwendernamen] und das [Login-Passwort] an.
LDAP-Authentifizierung	Geben Sie die Authentifizierungsinformationen, den [Login-Anwendernamen] und das [Login-Passwort] an.

Löschen eines Anwenders

Anhand des folgenden Verfahrens können Sie einen Anwender aus dem Adressbuch eines Geräts löschen.

1. **Starten Sie das Adressverwaltungsprogramm.**
2. **Wählen Sie den zu löschenden Anwender.**

   Hinweis

   - Um mehrere Anwender zu löschen, markieren Sie sie mit gedrückter UMSCHALT- oder STRG-Taste.
3. **Klicken Sie im Menü [Bearbeiten] auf [Löschen].**

   Das Symbol wechselt zu und weist so darauf hin, dass der gewählte Anwender gelöscht wird.

   Hinweis

   - Um einen Anwender von dem Ziel zu entfernen, wählen Sie erneut [Löschen] im Menü [Bearbeiten].
4. **Klicken Sie im Menü [Bearbeiten] auf [Einstellungen übernehmen], um den/die Anwender aus dem Gerät zu löschen.**

Ändern von Anwenderinformationen

Anhand des folgenden Verfahrens können Sie die in einem Gerät registrierten Anwenderinformationen ändern.

1. **Starten Sie das Adressverwaltungsprogramm.**
2. **Wählen Sie den Anwender, dessen Informationen Sie ändern möchten, und klicken Sie dann im Menü [Bearbeiten] auf [Eigenschaften]. Alternativ dazu können Sie auf den Anwender doppelklicken.**
3. **Ändern Sie die Informationen des Anwenders nach Bedarf.**

   Referenz

   - S.58 "Anwendereigenschaften"
4. **Klicken Sie auf [OK].**

   Das Symbol wechselt zu und weist so darauf hin, dass die Informationen des Anwenders geändert wurden.
5. **Klicken Sie im Menü [Bearbeiten] auf [Einstellungen übernehmen], um die geänderten Anwenderinformationen im Gerät zu registrieren.**

Hinzufügen einer neuen Gruppe

Folgendermaßen können Sie eine neue Gruppe erstellen und diese dem Adressbuch eines Geräts hinzufügen (registrieren).

1. **Starten Sie das Adressverwaltungsprogramm.**
2. **Klicken Sie im Menü [Bearbeiten] auf [Gruppe hinzufügen].**
3. **Geben Sie die erforderlichen Informationen im Bildschirm [Gruppeneigenschaften] ein.**

   Referenz

   - S.64 "Gruppeneigenschaften"
4. **Klicken Sie auf [OK].**

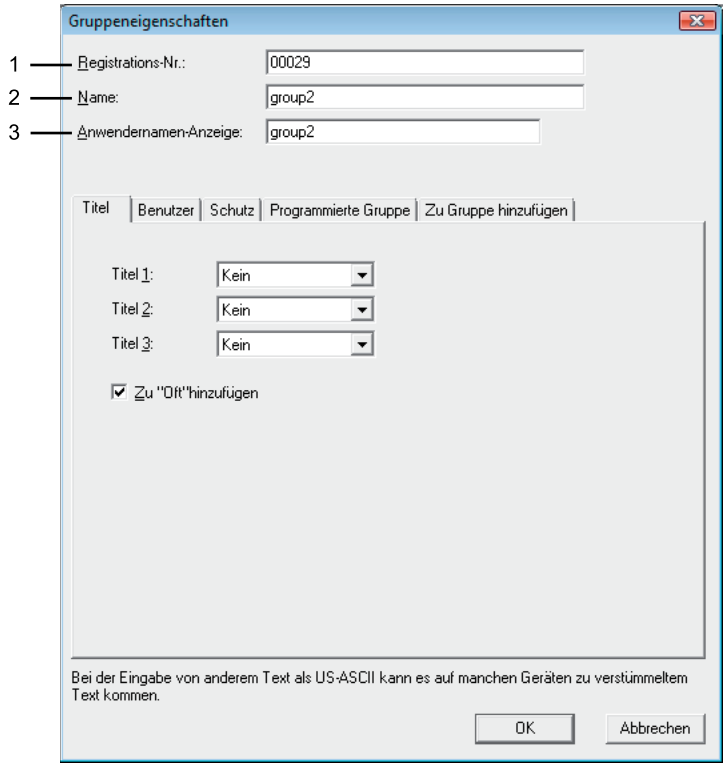
   Die neue Gruppe wird hinzugefügt (registriert), und das Symbol wird angezeigt.
5. **Klicken Sie im Menü [Bearbeiten] auf [Einstellungen übernehmen], um die Einstellungen der neuen Gruppe im Gerät zu registrieren.**

Gruppeneigenschaften

Die folgenden Elemente werden im Fenster "Gruppeneigenschaften" angezeigt:

Einschränkung

- Je nach Gerät wird dieses Element möglicherweise nicht angezeigt oder ist ausgegraut.



DE BTB010S

	Element	Beschreibung
1	Registrations-Nr.	Wenn Sie eine neue Gruppe registrieren, weist das Gerät dieser Gruppe automatisch eine Registrationsnummer zu. Geben Sie die Registrationsnummer der Gruppe ein, um am Bedienfeld des Geräts eine Gruppe auszuwählen.
2	Name	Geben Sie einen Gruppennamen ein.
3	Anwendernamen-Anzeige	Geben Sie den Namen ein, der auf dem Bedienfeld des Geräts für die Gruppe angezeigt wird.

Hinweis

- Die Werte von [Name verwenden als Zielgruppe] und [Name verwenden als Anwendergruppe] sind nicht in der CSV-Datei enthalten, wenn das Adressbuch exportiert wird.

Die folgenden Elemente werden auf jeder Registerkarte angezeigt.

Titel

Element	Beschreibung
Titel 1	Legen Sie Titel 1 durch die Auswahl eines Buchstabens (A-Z) fest.
Titel 2	Legen Sie Titel 2 durch die Auswahl eines Buchstabens fest.
Titel 3	Legen Sie Titel 3 durch die Auswahl einer Ziffer (1-5) fest.
Zu "Oft" hinzufügen	Aktivieren Sie dieses Kontrollkästchen, um den Titel als häufig verwendeten Titel zu verwenden.

Einschränkung

- Registrieren Sie mindestens einen Titel.

Anwender

Element	Beschreibung
Registrations-Nr.	Zeigt die für den Anwender in der Gruppe registrierte Nummer an.
Name	Zeigt den für den Anwender in der Gruppe registrierten Namen an.
Anwendernamen-Anzeige	Zeigt den für den Anwender in der Gruppe registrierten Schlüsselnamen an.

Authentifizierungsschutz

Element	Beschreibung
Sicherheitsobjekt	• Ordner schützen Schützt den Zielordner.
Sicherheitscode für Ziel	Durch Klicken von [Ändern] wird das Passwort für Schutzordnerziele (Sicherheitscode für Ziel) angezeigt. Geben Sie den Zielcode ein, und klicken Sie auf [OK], um die Einstellung zu übernehmen.
Ziel schützen: Zulassungen für Anwender/Gruppen	Zeigt den Bildschirm zu den Berechtigungen für Anwender/Gruppen an. Hier können Sie die Zugriffsberechtigungen der in der Zugriffskontrollliste angezeigten Anwender und Gruppen einstellen.

Registrierte Gruppe

Element	Beschreibung
Registrations-Nr.	Zeigt die für die Gruppe in der Zielgruppe registrierte Nummer an.

Element	Beschreibung
Name	Zeigt den für die Gruppe in der Zielgruppe registrierten Namen an.
Anwendernamen-Anzeige	Zeigt den für die Gruppe in der Zielgruppe registrierten Schlüsselnamen an.

Zielgruppe

Element	Beschreibung
Registrations-Nr.	Zeigt die Registrationsnummer der Gruppe an, zu der die Zielgruppe gehört.
Name	Zeigt den registrierten Namen der Gruppe an, zu der die Zielgruppe gehört.
Anwendernamen-Anzeige	Zeigt den registrierten Schlüsselanzeigenamen der Gruppe an, zu der die Zielgruppe gehört.
Hinzufügen	Zeigt den Registrierungsbildschirm der Gruppe an, zu der die Zielgruppe gehört. Wählen Sie die gewünschte Gruppe, und klicken Sie auf [OK], um die Einstellung zu übernehmen.
Löschen	Klicken Sie nach der Auswahl der Gruppe auf diese Schaltfläche, um die Zielgruppe zu schließen.

Löschen einer Gruppe

Gehen Sie folgendermaßen vor, um eine auf dem Gerät registrierte Gruppe zu löschen.

Hinweis

- Wenn eine Gruppe gelöscht wird, werden die Details der Anwender, die zu dieser Gruppe gehörten, beibehalten.

1. **Starten Sie das Adressverwaltungsprogramm.**
2. **Wählen Sie die Gruppe aus, die Sie löschen möchten.**

   Hinweis

   - Wählen Sie mehrere Gruppen bei gedrückter UMSCHALT- oder STRG-Taste.
3. **Klicken Sie im Menü [Bearbeiten] auf [Löschen].**

   Das Symbol wechselt zu und wird zum Ziel für das Löschen.

Hinweis

- Klicken Sie erneut auf [Löschen], um eine gewählte Gruppe aus dem Zielgerät zu entfernen.

4. **Klicken Sie im Menü [Bearbeiten] auf [Einstellungen übernehmen], um die Einstellungen der Gruppe vom Gerät zu entfernen.**

Ändern von Gruppeninformationen

Folgendermaßen können Sie die Informationen einer an einem Gerät registrierten Gruppe ändern.

1. **Starten Sie das Adressverwaltungsprogramm.**
2. **Wählen Sie die Gruppe, deren Informationen Sie ändern möchten, und klicken Sie dann im Menü [Bearbeiten] auf [Eigenschaften]. Wählen Sie alternativ dazu die Gruppe.**
3. **Ändern Sie die Gruppeninformationen nach Bedarf im Fenster [Gruppeneigenschaften].**

   Referenz

   - S.64 "Gruppeneigenschaften"

4. **Klicken Sie auf [OK].**

   Das Symbol wechselt zu und weist so darauf hin, dass die Gruppeninformationen geändert wurden.

5. **Klicken Sie im Menü [Bearbeiten] auf [Einstellungen übernehmen], um die geänderten Gruppeninformationen im Gerät zu registrieren.**

Hinzufügen eines neuen Anwenders oder einer Gruppe zu einer Gruppe

Folgendermaßen können Sie einer Gruppe einen neuen Anwender hinzufügen (registrieren).

Wenn die Registerkarte [Zur Gruppe hinzufügen] im Dialogfeld [Gruppeneigenschaften] verfügbar ist, können auch Gruppen hinzugefügt werden.

1. **Starten Sie das Adressverwaltungsprogramm.**
2. **Wählen Sie den Anwender oder die Gruppe aus, die Sie zu der Gruppe hinzufügen (registrieren) möchten.**

   Hinweis

   - Registrieren Sie mehrere Anwender oder Gruppen mit gedrückter UMSCHALT- oder STRG-Taste.

3. **Klicken Sie im Menü [Bearbeiten] auf [Zu Gruppe hinzufügen].**

4. **Wählen Sie die Gruppe, der die Gruppe oder der Anwender hinzugefügt wird, und wählen Sie [OK].**

   Das Symbol wechselt zu oder und weist so darauf hin, dass die Anwender- oder Gruppeninformationen geändert wurden.

5. **Klicken Sie im Menü [Bearbeiten] auf [Einstellungen übernehmen], um den neuen Anwender oder die Gruppe am Gerät zu registrieren.**

Referenz

- S.63 "Ändern von Anwenderinformationen"
- S.68 "Ändern von Gruppeninformationen"

Suche nach einem Anwender oder einer Gruppe

Folgendermaßen können Sie mit gewählten Elementen nach Anwendern oder Gruppen mit einer bestimmten Zeichenfolge suchen.

1. **Starten Sie das Adressverwaltungsprogramm.**
2. **Klicken Sie im Menü [Bearbeiten] auf [Suchen].**
3. **Wählen Sie im Dropdown-Menü [Suchschlüssel] im Fenster [Adressbuch durchsuchen] die Elemente, die Sie als Suchbedingungen verwenden möchten.**
4. **Geben Sie unter [Suchfolge] die Zeichenfolge ein, die die Anwender und Gruppen enthalten sollen, und klicken Sie auf [Weiter].**

Hinweis

- Wenn Sie [Fuzzy-Suche verwenden] wählen, wird nicht nach genauen Übereinstimmungen gesucht. Die Fuzzy-Suche unterscheidet nicht zwischen Doppel- und Einzel-Byte-Zeichen oder Groß- und Kleinbuchstaben.

Exportieren von Adressbuchinformationen in eine CSV-Datei

Gehen Sie wie folgt vor, um das Adressbuch eines Geräts als CSV-Datei zu speichern.

Einschränkung

- Das Login-Passwort für das Gerät wird nicht exportiert.

1. **Starten Sie das Adressverwaltungsprogramm.**
2. **Klicken Sie im Menü [Bearbeiten] auf [Daten exportieren].**
3. **Geben Sie einen Speicherort und einen Namen für die CSV-Datei ein, und klicken Sie dann auf [Speichern].**

Hinweis

- Es werden drei Dateien ausgegeben: Eingabeinformationen, Gerätekennzeichnungsinformationen und Gerätefaxinformationen.

Referenz

- S.125 "Adressbuch im CSV-Dateiformat"

Importieren von Adressbuchinformationen über CSV-Datei

Gehen Sie wie folgt vor, um die Adressbuchinformationen eines Geräts durch den Import einer CSV-Datei zu registrieren.

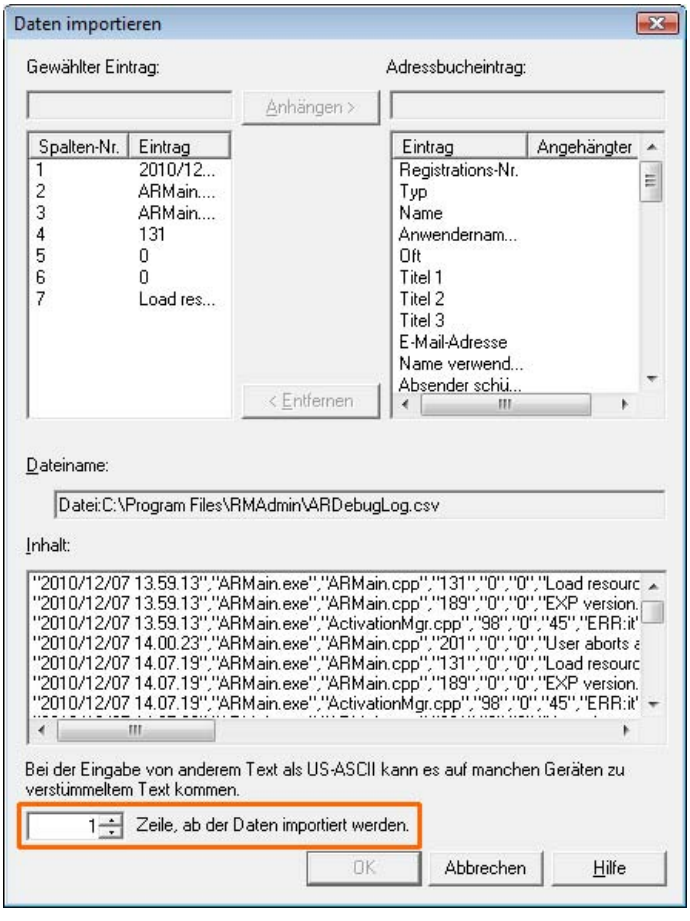
Neben CSV-Dateien, die mit dem Adressverwaltungsprogramm erstellt wurden, können auch CSV-Dateien anderer Mail-Anwendungen verwendet werden.

Einzelheiten zum Format der CSV-Dateien, die mit dem Adressverwaltungsprogramm erstellt wurden, finden Sie auf S.125 "Adressbuch im CSV-Dateiformat".

1. **Starten Sie das Adressverwaltungsprogramm.**
2. **Klicken Sie im Menü [Datei] auf [Daten importieren].**
3. **Geben Sie die CSV-Datei mit den zu importierenden Informationen an, und klicken Sie auf [Öffnen].**

   Das Dialogfeld [Daten importieren] wird angezeigt.

4. **Geben Sie im Textfeld unten links die Nummer der ersten Zeile der zu importierenden CSV-Datei ein.**



5. **Wählen Sie in der Liste [Gewählter Eintrag] einen Eintrag, den Sie aus der CSV-Datei importieren möchten. Wählen Sie dann in der Liste [Adressbucheintrag] den entsprechenden Adressbucheintrag.**

Hinweis

- Wenn eine mit dem Adressverwaltungsprogramm erstellte CSV-Datei gelesen wird, werden Adressbucheinträge automatisch zugewiesen, und die Schritte 5 bis 7 sind nicht erforderlich.

6. **Klicken Sie auf [Anhängen>].**

   Der zugewiesene Eintrag wird unter [Angehängter Eintrag] in der Liste [Adressbucheintrag] angezeigt.

7. **Wiederholen Sie die Schritte 5 und 6, und weisen Sie alle Einträge zu.**

8. **Klicken Sie auf [OK].**

   Die gelesenen Daten werden den derzeit angezeigten Daten hinzugefügt. Wenn dieselbe Registrierungsnummer vorliegt, werden die Daten überschrieben.

Hinweis

- Wenn die Daten einen Fehler enthalten, wird ein Dialogfeld mit der Fehlerbeschreibung angezeigt. Wenn Sie [Details...] wählen, wird die Ursache des Fehlers gesucht. Wenn Sie außerdem [Datei bearbeiten] im Dialogfeld [Fehlerbericht] wählen, werden die Daten in bearbeitbarer Form angezeigt, so dass Sie die erforderlichen Korrekturen vornehmen können.
- Wenn das Gerät keine Direkt-SMTP-Funktion hat, wird die Einstellung, ob Internet Fax über SMTP-Server gesendet wird, nicht gelesen.

9. Klicken Sie im Menü [Bearbeiten] auf [Einstellungen übernehmen], um die geänderten Adressbuchinformationen im Gerät zu registrieren.

Hinweis

- Einige Geräte können nicht verwendet werden, während CSV-Dateieinstellungen gesendet werden.

Sichern und Wiederherstellen des Adressbuchs

Die Adressbuchdaten eines Geräts können gesichert und exportiert werden. Bei Bedarf können Sie die Adressbuchdaten eines Geräts mit der exportierten Sicherungskopie wiederherstellen.

Sichern des Adressbuchs

Gehen Sie wie folgt vor, um eine Sicherungskopie des Adressbuchs eines Geräts zu erstellen.

Hinweis

- Sicherungskopien von Adressbüchern können nur auf demselben Gerät erneut gespeichert werden.
- Um das Freigeben von Daten zu verhindern, ist je nach Gerät ein Passwort für die Verschlüsselung der Sicherungskopie erforderlich. Mit verschlüsselten Sicherungskopien können auch die Adressbücher anderer Geräte desselben Modells wiederhergestellt werden.

1. **Starten Sie das Adressverwaltungsprogramm.**
2. **Klicken Sie im Menü [Datei] auf [Sicherungskopie der Daten erstellen].**

   Hinweis

   - Je nach Gerät wird ein Dialogfeld angezeigt, in dem Sie zur Eingabe eines Verschlüsselungspassworts für die Sicherungskopie aufgefordert werden.
3. **Geben Sie einen Speicherort und einen Namen für die Sicherungsdatei an, und klicken Sie auf [Speichern].**

Referenz

- S.73 "Wiederherstellen des Adressbuchs"

Wiederherstellen des Adressbuchs

Gehen Sie wie folgt vor, um die Adressbuchdaten eines Geräts mit einer Sicherungskopie wiederherzustellen. Beachten Sie, dass die Sicherungskopie alle auf dem Gerät gespeicherten Daten überschreibt.

Wichtig

- **Bei diesem Vorgang werden die Zähler der einzelnen Anwender zurückgesetzt.**

1. **Starten Sie das Adressverwaltungsprogramm.**
2. **Klicken Sie im Menü [Datei] auf [Daten wiederherstellen].**

3. **Geben Sie die Sicherungsdatei des Adressbuchs an, und klicken Sie auf [Öffnen].**

Hinweis

- Um das Adressbuch mit einer verschlüsselten Sicherungskopie wiederherzustellen, geben Sie das Passwort ein, das beim Erstellen der Sicherungsdaten festgelegt wurde.

4. **Klicken Sie im Menü [Bearbeiten] auf [Einstellungen übernehmen], um die Sicherungsdaten im Adressbuch zu übernehmen.**

Hinweis

- Einige Geräte können nicht verwendet werden, während das Adressbuch wiederhergestellt wird.

Referenz

- S.73 "Sichern des Adressbuchs"

Gerätebedienung

In diesem Abschnitt wird erläutert, wie Sie die Einstellungen vom Adressverwaltungsprogramm in einem Gerät übernehmen und wie Sie das Adressverwaltungsprogramm mit von einem Gerät abgerufenen Daten neu laden.

Übernehmen der Adressverwaltungsprogramm-Einstellungen an einem Gerät

Gehen Sie wie folgt vor, um die mit dem Adressverwaltungsprogramm bearbeiteten Daten an ein Gerät zu senden und die Geräteeinstellungen zu aktualisieren.

1. **Starten Sie das Adressverwaltungsprogramm.**
2. **Ändern Sie die Einstellungen des Geräts nach Bedarf.**
3. **Klicken Sie im Menü [Bearbeiten] auf [Einstellungen übernehmen].**

   Hinweis

   - Je nach Gerät können Sie das Gerät möglicherweise nicht verwenden, während die Adressverwaltungsprogramm-Einstellungen übertragen werden.
   - Wenn beim Vornehmen dieser Einstellungen ein Fehler auftritt, siehe S.144 "Häufig gestellte Fragen".

Adressbuchdaten von einem Gerät neu laden

Gehen Sie wie folgt vor, um die Adressverwaltungsprogramm-Liste zu aktualisieren, indem Sie das Adressverwaltungsprogramm mit den von einem Gerät abgerufenen Daten neu laden.

1. **Starten Sie das Adressverwaltungsprogramm.**
2. **Klicken Sie im Menü [Ansicht] auf [Liste neu laden].**

   Beachten Sie, dass eine Bestätigungsmeldung angezeigt wird, wenn das Adressverwaltungsprogramm verwendet wurde, um die früheren Daten zu ändern. Folgen Sie den in der Meldung angezeigten Anweisungen.

5. Verwaltung Anwenderinformationen

In diesem Kapitel wird erläutert, wie Sie Anwenderinformationen mit SmartDeviceMonitor for Admin (Accounting Report Package) verwalten. Mit dem Anwenderverwaltungsprogramm können Sie die Anzahl der von einzelnen Anwendern gedruckten Seiten prüfen und den Anwenderzugriff einschränken.

Prüfen der Anzahl der von Anwendern gedruckten Seiten

In diesem Abschnitt wird erklärt, wie die Anzahl an gedruckten Seiten pro Anwender eingesehen werden kann.

Mit dem Anwenderverwaltungsprogramm können Sie die Anzahl an gedruckten Seiten zurücksetzen, die Druckvolumenbegrenzung konfigurieren und eine Datei mit den Druckvolumeninformationen exportieren.

Starten des Anwenderverwaltungsprogramms

1. **Öffnen Sie die Liste gesuchter Geräte oder das Fenster der Gruppe mit dem Gerät, dessen Druckzahlen pro Anwender Sie anzeigen möchten.**
2. **Wählen Sie in der Liste das Gerät, dessen Druckzahlen pro Anwender Sie anzeigen möchten.**
3. **Klicken Sie im Menü [Werkzeuge] auf die Option [Anwenderverwaltungsprogramm].**

   Der Bildschirm [Authentifizierungsinformation eingeben] wird angezeigt.
4. **Geben Sie den Anwendernamen und das Passwort für das Gerät ein, und klicken Sie auf [OK].**

   Das Anwenderverwaltungsprogramm wird gestartet.

Hinweis

- Das Authentifizierungsverfahren hängt von Ihrem Gerät ab.

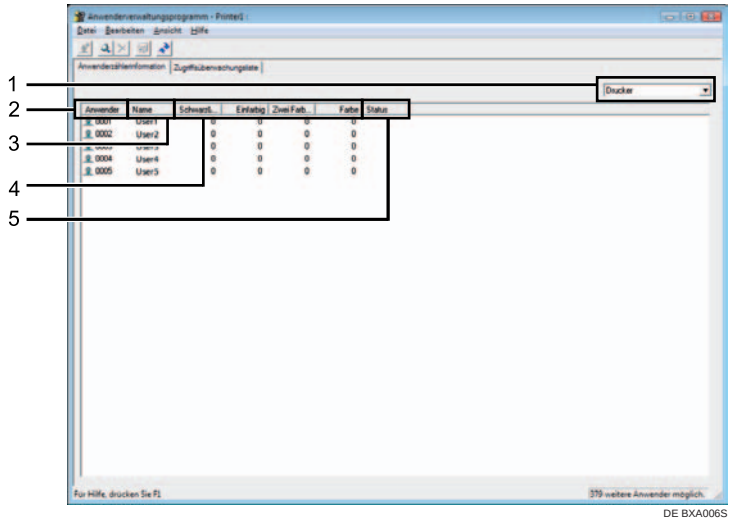
Anzeigen der Druckzahlen pro Anwender

Folgendermaßen können Sie die Druckzahlen pro Anwender (Anzahl der von jedem Anwender gedruckten Seiten) anzeigen.

1. **Starten Sie das Anwenderverwaltungsprogramm.**
2. **Klicken Sie auf die Registerkarte [Anwenderzählerinformation].**

3. **In der Drop-down-Liste in der oberen rechten Ecke des Bildschirms können Sie ein Element wählen und die Druckzahlen pro Anwender einsehen.**

   Die gewählten Elemente werden pro Anwender angezeigt.



DE BXA006S

	Element	Beschreibung
1	Angezeigtes Element	Wählen Sie in der Drop-down-Liste, für welche Funktion die Anzahl gedruckter Seiten angezeigt werden soll. Bei Geräten, für die eine Druckvolumenbegrenzung konfiguriert werden kann, wählen Sie [Druckvolumenbegrenzung], um das Volumen und die maximale Seitenanzahl pro Anwender anzuzeigen.
2	Anwender	Zeigt die Anwendercodes und Login-Anwendernamen, die auf dem Gerät registriert sind. **Hinweis** • Je nach Authentifizierungsverfahren Ihres Gerät kann sich die Anzeige unterscheiden.
3	Name	Auf dem Gerät registrierter Anwendername. Diese Namen sind außerdem im Adressbuch des Geräts enthalten.

	Element	Beschreibung
4	Zähler für verschiedene Funktionen	Zeigt die Anzahl der zu druckenden Seiten, das Druckvolumen und andere Informationen zu Geräten und Funktionen in der Drop-down-Liste an. **Hinweis** • Diese Elemente können je nach Gerät unterschiedlich sein.
5	Status	Zeigt die Ergebnisse von Vorgängen an, die mit dem Anwenderverwaltungsprogramm an Geräteinformationen durchgeführt wurden. Um eine Einstellung zu übernehmen, senden Sie die Einstellungsinformationen an das Zielgerät. **Referenz** • S.92 "Übernehmen von Anwenderverwaltungsprogramm-Einstellungen für ein Gerät"

Anzahl der zu gedruckten Seiten auf 0 setzen

Folgendermaßen können Sie die Anzahl der von jedem Anwender gedruckten Seiten auf 0 zurücksetzen.

Die folgenden Zähler können zurückgesetzt werden:

- Druckzähler (Kopien/gedruckte Faxe/Ausdrucke)
- Zähler für gesendete Faxe
- Zähler für Scans
- Druckvolumen (wenn Druckvolumenbegrenzungen angegeben werden)

Einschränkung

- Nicht alle Geräte unterstützen diese Funktion. Einzelheiten zu einem bestimmten Gerät finden Sie in der Dokumentation zu diesem Gerät.
- Um die Anwenderinformationen zu schützen, erfordern einige Geräte Anwenderauthentifizierung zur Registrierung der Anwenderinformationen. Für diese Authentifizierung müssen Sie einen Administrator-Account mit entsprechenden Privilegien verwenden. Einzelheiten zu Administratorprivilegien siehe S.89 "Für jeden Administrator verfügbare Funktionen".
- Sie können das Druckvolumen für "Sonstige" Anwender nicht zurücksetzen.

1. **Starten Sie das Anwenderverwaltungsprogramm.**
2. **Klicken Sie auf die Registerkarte [Anwenderzählerinformation].**

3. **Wählen Sie den Anwender, dessen Zähler Sie zurücksetzen möchten.**

   Wenn Sie mehrere Anwender gleichzeitig markieren möchten, klicken Sie mit gedrückter UMSCHALT- oder STRG-Taste auf die Anwender.

4. **Klicken Sie im Menü [Bearbeiten] auf die Option [Anwenderzähler/Volumen pro Anwender zurücksetzen].**

5. **Aktivieren Sie die Kontrollkästchen für die Elemente, die zurückgesetzt werden sollen, und klicken Sie dann auf [OK].**

6. **Klicken Sie in der angezeigten Bestätigungsmeldung auf [OK].**

   Der Zähler bzw. das Druckvolumen ist auf 0 zurückgesetzt und “Geändert” wird unter [Status] angezeigt.

7. **Klicken Sie im Menü [Bearbeiten] auf [Einstellungen übernehmen].**

   Die Änderungen werden vom Gerät übernommen.

Druckvolumen pro Anwender konfigurieren

Für Geräte, bei denen eine Druckvolumenbregrenzung möglich ist, steht außerdem eine Option zur Konfigurierung des Druckvolumens und zur Festlegung der maximalen Seitenanzahl für einzelne Anwender zur Verfügung. Im Folgenden wird erklärt, wie diese Einstellungen vorgenommen werden.

Einschränkung

- Nicht alle Geräte unterstützen diese Funktion. Einzelheiten zu einem bestimmten Gerät finden Sie in der Dokumentation zu diesem Gerät.
- Um die Anwenderinformationen zu schützen, erfordern einige Geräte Anwenderauthentifizierung zur Registrierung der Anwenderinformationen. Für diese Authentifizierung müssen Sie einen Administrator-Account mit entsprechenden Privilegien verwenden. Einzelheiten zu Administratorprivilegien siehe S.89 "Für jeden Administrator verfügbare Funktionen".
- Sie können das Druckvolumen für "Sonstige" Anwender nicht begrenzen.

1. **Starten Sie das Anwenderverwaltungsprogramm.**
2. **Klicken Sie auf die Registerkarte [Anwenderzählerinformation].**
3. **Wählen Sie in der Drop-down-Liste in der oberen rechten Ecke des Bildschirms [Print Druckvolumenbegrenzung].**
4. **Wählen Sie den Anwender aus, dessen Druckvolumen Sie begrenzen möchten.**

   Um mehrere Anwender gleichzeitig auswählen zu können, klicken Sie auf die Anwendernamen und halten Sie dabei die UMSCHALT-Taste oder die STRG-Taste gedrückt.

5. **Klicken Sie im Menü [Bearbeiten] auf [Einstellungen Volumenbegrenzung pro Anwender].**

6. **Geben Sie an, ob Sie das Druckvolumen für den ausgewählten Anwender begrenzen möchten. Wenn eine Konfiguration notwendig ist, nehmen Sie diese vor.**

   Für die Begrenzung steht der Bereich zwischen 0 und 999.999 zur Verfügung. Bei "0" kann der Anwender nicht drucken.

7. **Klicken Sie auf [OK].**
8. **Klicken Sie im Menü [Bearbeiten] auf [Einstellungen übernehmen].**

   Diese Änderung wird vom Gerät übernommen.

Hinweis

- Das Druckvolumen wird berechnet, indem die Anzahl der gedruckten Seiten mit dem Einheitswert multipliziert wird. Einheitswerte werden am Gerät eingestellt und Seitenzahlen werden entsprechend der Druckeinstellungen gewichtet. Einzelheiten zu den Einstellungen der Einheitswerte für bestimmte Geräte finden Sie in der Dokumentation zu diesem Gerät.

Exportieren von Druckzahlen

Folgendermaßen können Sie die Druckzahlen pro Anwender eines Geräts als CSV-Datei exportieren.

Hinweis

- Zusätzlich zu den auf der Registerkarte [Anwenderzählerinformation] angezeigten Druckzahlen werden auch die Zählerdaten für zwei Papierformate (kurz und lang) gespeichert.

Exportieren einer Standard-CSV-Datei

1. **Starten Sie das Anwenderverwaltungsprogramm.**
2. **Klicken Sie auf die Registerkarte [Anwenderzählerinformation].**
3. **Klicken Sie im Menü [Datei] auf [Anwenderstatistikliste exportieren].**
4. **Geben Sie einen Speicherort und einen Namen für die CSV-Datei ein, und klicken Sie dann auf [Speichern].**

Exportieren eines bearbeiteten CSV-Dateiformats

1. **Starten Sie das Anwenderverwaltungsprogramm.**
2. **Klicken Sie auf die Registerkarte [Anwenderzählerinformation].**
3. **Klicken Sie im Menü [Datei] auf [CSV-Dateiformat der Anwenderstatistikliste bearbeiten].**
4. **Klicken Sie in der Liste auf den Zähler, den Sie exportieren möchten.**
5. **Klicken Sie auf [OK].**
6. **Klicken Sie im Menü [Datei] auf [Anwenderstatistikliste exportieren].**

7. **Geben Sie den Speicherort und den Dateinamen an, und klicken Sie dann auf [Speichern].**

Referenz

- S.123 "Anwenderstatistik im CSV-Dateiformat"

Konfigurieren der Anwendereinstellungen für Geräte

Sie können die Anwendereinstellungen für einzelne Geräte konfigurieren. Durch die Konfiguration der Anwendereinstellungen können Sie den Gerätegebrauch durch die Anwender einschränken und die Anwendereinstellungen in eine Datei speichern.

Hinweis

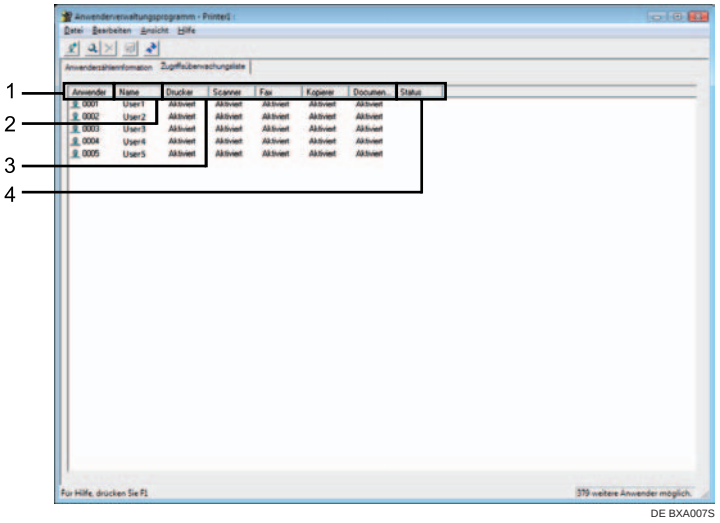
- Je nach Gerät müssen Sie beim Einstellen von Anwenderinformationen möglicherweise die Authentifizierung durchlaufen, um auf geschützte Anwenderinformationen zugreifen zu können. Einzelheiten zu den verfügbaren Menüpunkten für jeden Administratortyp finden Sie auf S.89 "Für jeden Administrator verfügbare Funktionen".
- Das Authentifizierungsverfahren hängt von Ihrem Gerät ab.

Anzeigen der Zugriffskontrolle durch Anwender

Anhand des folgenden Verfahrens können Sie die Funktionen anzeigen, die jedem registrierten Anwender eines Geräts zur Verfügung stehen.

1. **Starten Sie das Anwenderverwaltungsprogramm.**
2. **Klicken Sie auf die Registerkarte [Zugriffsüberwachungsliste].**

   Die Zugriffskontrollinformationen für jeden Anwender werden angezeigt.



	Element	Beschreibung
1	Anwender	Zeigt die Anwendercodes und Login-Anwendernamen, die auf dem Gerät registriert sind. **Hinweis** • Ob die Anwendercodes oder Login-Anwendernamen angezeigt werden, hängt vom Authentifizierungsverfahren des Geräts ab.
2	Name	Zeigt auf dem Gerät registrierte Anwendernamen an. Diese Namen sind außerdem im Adressbuch des Geräts enthalten.
3	Unterstützte Funktionen	Zeigt die durch einen Anwender verwendbaren Funktionen an. Nur die auf einem Gerät verfügbaren Funktionen werden angezeigt.
4	Status	Zeigt Änderungen an, die mit dem Anwenderverwaltungsprogramm an vom Gerät abgerufenen Informationen vorgenommen wurden. Um eine Änderung anzuwenden, übernehmen Sie die Einstellungen des Anwenderverwaltungsprogramms beim Gerät. **Referenz** • Für nähere Informationen siehe S.92 "Übernehmen von Anwenderverwaltungsprogramm-Einstellungen für ein Gerät".

Referenz

- S.86 "Suchen eines Anwenders"

Hinzufügen eines Anwenders

Folgendermaßen können Sie neue Anwender bei Geräten registrieren und den Gebrauch dieser Geräte durch den Anwender einschränken.

Hinweis

- Je nach Gerät müssen Sie beim Einstellen von Anwenderinformationen möglicherweise die Authentifizierung durchlaufen, um auf geschützte Anwenderinformationen zugreifen zu können.

1. **Starten Sie das Anwenderverwaltungsprogramm.**
2. **Klicken Sie auf die Registerkarte [Zugriffsüberwachungsliste].**
3. **Klicken Sie im Menü [Bearbeiten] auf [Anwender hinzufügen].**

4. **Geben Sie im Bildschirm [Anw. erstellen] den [Anwendercode] / [Anwendername] und [Name] ein.**

   Hinweis

   - Wenn das Gerät die Anwenderauthentifizierung durchführt, wird die Schaltfläche [Ändern] angezeigt. Klicken Sie gegebenenfalls auf die Schaltfläche, um das Passwort zu ändern.

   Referenz

   - Einzelheiten zum Typ und zur maximalen Anzahl der Zeichen, die Sie eingeben können, finden Sie in der Bedienungsanleitung zum Gerät.

5. **Klicken Sie auf [OK].**

   Der Anwender wird hinzugefügt, und das Symbol wird angezeigt.

6. **Klicken Sie im Menü [Bearbeiten] auf [Einstellungen übernehmen], um die Änderungen am Gerät zu übernehmen.**

Referenz

- S.86 "Beschränkung des Anwenderzugriffs auf ein Gerät"

Löschen eines Anwenders

Anhand des folgenden Verfahrens können Sie einen am Gerät registrierten Anwender löschen.

Hinweis

- Je nach Gerät müssen Sie beim Einstellen von Anwenderinformationen möglicherweise die Authentifizierung durchlaufen, um auf geschützte Anwenderinformationen zugreifen zu können.

1. **Starten Sie das Anwenderverwaltungsprogramm.**
2. **Klicken Sie auf die Registerkarte [Zugriffsüberwachungsliste].**
3. **Wählen Sie die zu löschenden Anwender.**

   Hinweis

   - Um mehrere Anwender zu löschen, markieren Sie sie mit gedrückter UMSCHALT- oder STRG-Taste.

4. **Klicken Sie im Menü [Bearbeiten] auf [Anwender löschen].**

   Das Symbol wechselt zu , und der Anwender kann gelöscht werden.

   Hinweis

   - Gehen Sie folgendermaßen vor, um einen Löschvorgang rückgängig zu machen: Klicken Sie im Menü [Bearbeiten] erneut auf [Anwender löschen].

5. **Klicken Sie im Menü [Bearbeiten] auf [Einstellungen übernehmen], um die geänderten Informationen am Gerät zu übernehmen.**

Suchen eines Anwenders

Folgendermaßen können Sie nach Anwendern suchen.

1. **Starten Sie das Anwenderverwaltungsprogramm.**
2. **Klicken Sie auf die Registerkarte, die durchsucht werden soll.**
3. **Klicken Sie im Menü [Bearbeiten] auf [Anwender suchen].**
4. **Geben Sie eine Zeichenfolge ein (z.B. die Initialen des Anwenders), und klicken Sie dann auf [Weitersuchen].**

   In den Feldern [Anwender] und [Name] wird nach den gewählten Zeichen gesucht.

Einstellen/Ändern von verfügbaren Funktionen

Wenn Nutzungsbeschränkungen für ein Gerät eingestellt sind, müssen sich die Anwender authentifizieren. Anwender müssen einen Anwendercode oder einen Login-Anwendernamen eingeben, mit dem sie die notwendingen Zugriffsrechte auf die Gerätefunktionen haben.

Beschränkung des Anwenderzugriffs auf ein Gerät

Folgendermaßen können Sie Zugriffseinschränkungen für die einzelnen Gerätefunktionen festlegen.

Hinweis

- Je nach Gerät müssen Sie beim Einstellen von Anwenderinformationen möglicherweise die Authentifizierung durchlaufen, um auf geschützte Anwenderinformationen zugreifen zu können.

1. **Starten Sie das Anwenderverwaltungsprogramm.**
2. **Klicken Sie im Menü [Bearbeiten] auf [Gerätezugriff einschränk.].**
3. **Um den Zugriff einzuschränken, aktivieren Sie das Kontrollkästchen für eine Funktion im Bildschirm [Gerätezugriff einschränk.]. Deaktivieren Sie das Kontrollkästchen, um den Zugriff zu ermöglichen.**

   Einschränkung

   - Wenn das Kontrollkästchen [Anwendercodes automatisch hinzufügen] aktiviert ist, werden unregistrierte Anwendercodes automatisch hinzugefügt, wenn Jobs unter diesen Codes abgesendet werden.
   - Je nach Gerät wird dieses Element möglicherweise nicht angezeigt.
   - Wenn der Zugriff auf die Druckerfunktion eingeschränkt ist, werden die Einstellungen zum Hinzufügen von Anwendercodes automatisch deaktiviert.
4. **Klicken Sie auf [OK].**

5. **Klicken Sie im angezeigten Bestätigungsfenster auf [Ja].**

   Die Einstellungen sind dem Gerät zugewiesen.

Referenz

- S.92 "Automatische Registrierung von Anwendercodes"

Ändern von Anwenderinformationen und verfügbaren Funktionen

Gehen Sie folgendermaßen vor, um die folgenden Anwenderinformationen zu ändern und die Funktionen, die für jeden Anwender verfügbar sein sollen, anzuzeigen oder zu ändern.

- Anwendercode
- Login-Anwendername und Passwort für die Authentifizierung
- Im Adressbuch des Geräts registrierter Anwendername

Einschränkung

- Je nach Gerät müssen Sie beim Einstellen von Anwenderinformationen möglicherweise die Authentifizierung durchlaufen, um auf geschützte Anwenderinformationen zugreifen zu können.

Hinweis

- Um den Zugriff auf eine Funktion für einzelne Anwender einzuschränken, müssen Sie zunächst die einzuschränkende Funktion angeben. Einzelheiten zum Angeben einer einzuschränkenden Funktion finden Sie auf S.86 "Beschränkung des Anwenderzugriffs auf ein Gerät".

1. **Starten Sie das Anwenderverwaltungsprogramm.**
2. **Klicken Sie auf die Registerkarte [Zugriffsüberwachungsliste].**
3. **Wählen Sie den Anwender, dessen Informationen Sie ändern möchten. Klicken Sie im Menü [Bearbeiten] auf [Anwendereigenschaften] oder doppelklicken Sie auf den Anwender.**
4. **Ändern Sie die Einstellungen.**

   Hinweis

   - Um die Verwendung einer Funktion zu erlauben, aktivieren Sie das Kontrollkästchen der betreffenden Funktion in der Gruppe [Zugriffsrechte zuweisen]. Deaktivieren Sie das Kontrollkästchen der Funktion, um die Verwendung zu verweigern.
   - Für Funktionen, deren Kontrollkästchen abgeblendet dargestellt werden, kann kein Zugriff eingestellt werden.

   Referenz

   - Einzelheiten zum Typ und zur maximalen Anzahl der Zeichen, die Sie für Anwendercode/Anwendername und Name eingeben können, finden Sie in der Bedienungsanleitung des Geräts.

5. **Klicken Sie auf [OK].**

   Das Symbol wechselt zu um anzuzeigen, dass Informationen geändert wurden.

6. **Klicken Sie im Menü [Bearbeiten] auf [Einstellungen übernehmen], um die geänderten Informationen am Gerät zu übernehmen.**

Exportieren von Anwenderinformationen in eine Datei

Die auf der Registerkarte [Zugriffsüberwachungsliste] angezeigten Anwendercodes/Anwendernamen und Namen werden als CSV-Datei gespeichert.

Hinweis

- Je nach Gerät müssen Sie beim Einstellen von Anwenderinformationen möglicherweise die Authentifizierung durchlaufen, um auf geschützte Anwenderinformationen zugreifen zu können.

1. **Starten Sie das Anwenderverwaltungsprogramm.**
2. **Klicken Sie auf die Registerkarte [Zugriffsüberwachungsliste].**
3. **Klicken Sie im Menü [Datei] auf [Anwenderinfos exportier.].**
4. **Geben Sie einen Ordner und einen Namen für die Datei an, und klicken Sie auf [Speichern].**

Referenz

- S.124 "Anwenderinformationen im CSV-Dateiformat"

Registrieren von Anwenderinformationen mit einer importierten CSV-Datei

Anhand des folgenden Verfahrens können Sie Anwendercodes und Anwendernamen mit einer exportieren CSV-Datei registrieren.

Referenz

- Einzelheiten zum CSV-Dateiformat finden Sie auf S.123 "CSV-Formatreferenz".

Hinweis

- Je nach Gerät müssen Sie beim Einstellen von Anwenderinformationen möglicherweise die Authentifizierung durchlaufen, um auf geschützte Anwenderinformationen zugreifen zu können.

1. **Starten Sie das Anwenderverwaltungsprogramm.**
2. **Klicken Sie auf die Registerkarte [Zugriffsüberwachungsliste].**
3. **Klicken Sie im Menü [Datei] auf [Anwenderinfos importier.].**
4. **Wählen Sie die Datei, die importiert werden soll, und klicken Sie auf [Öffnen].**

   Hinweis

   - Die importierten Informationen werden den angezeigten Informationen hinzugefügt.

- Wenn die Informationen des registrierten Anwenders importiert werden, werden dessen Daten überschrieben.

5. **Klicken Sie im Menü [Bearbeiten] auf [Einstellungen übernehmen], um die geänderten Informationen am Gerät zu übernehmen.**

Für jeden Administrator verfügbare Funktionen

Beim Einstellen von Anwenderinformationen für ein Gerät, das Anwender-Authentifizierungsverwaltung / Administrator-Authentifizierungsverwaltung unterstützt, wird die Anwenderauthentifizierung ausgeführt, und die verfügbaren Menüpunkte sind begrenzt, um die Anwenderinformationen zu schützen.

Die folgende Tabelle zeigt an, welche Elemente für welchen Administratortyp zur Verfügung stehen.

Hinweis

- Wenn Geräteadministrator und Anwenderadministrator identisch sind, stehen alle Menüpunkte zur Verfügung.

Registerkarte [Anwenderzählerinformation]

Menü	Befehl	Geräteadministrator	Anwender-Administrator
Datei	Anwenderstatistikliste exportieren	OK	OK
	CSV-Dateiformat der Anwenderstatistikliste bearbeiten	OK	OK
	CSV-Datei mit Programm öffnen...	OK	OK
	Verlassen	OK	OK
Bearbeiten	Gerätezugriff einschränk.	OK*1	OK*2
	Anwenderzähler/Volumen pro Anwender zurücksetzen	OK*3	OK*3
	Einstellungen Volumenbegrenzung pro Anwender	OK*3	OK*3
	Anwender suchen	OK	OK
	Einstellungen übernehmen	OK	OK
	Alle auswählen	OK	OK

Menü	Befehl	Geräteadministrator	Anwender-Administrator
Ansicht	Anwenderzählerinformation	OK	OK
	Zugriffsüberwachungsliste	OK	OK
	Liste neu laden	OK	OK
Hilfe	Inhalt und Index	OK	OK
	Info	OK	OK

*1 Kann nur konfiguriert werden, wenn [Anwendercode-Authent.] oder [Aus] für die Anwender-Authentifizierungsverwaltung festgelegt wurde.

*2 Kann nur angezeigt werden, wenn [Anwendercode-Authent.] oder [Aus] für die Anwenderauthentifizierungsverwaltung festgelegt wurde.

*3 Verfügbarkeit hängt vom Gerätemodell ab. Einzelheiten finden Sie in den mit dem Gerät gelieferten Anleitungen.

Registerkarte [Zugriffsüberwachungsliste]

Menü	Befehl	Geräteadministrator	Anwender-Administrator
Datei	CSV-Datei mit Programm öffnen...	OK	OK
	Anwenderinformationen exportier.	N/V	OK
	Anwenderinfos importier.	N/V	OK
	Verlassen	OK	OK
Bearbeiten	Gerätezugriff einschränk.	OK*1	OK*2
	Anwender suchen	OK	OK
	Neuen Anwender hinzufügen	N/V	OK
	Anwender löschen	N/V	OK
	Anwendereigenschaften	OK*3	OK
	Einstellungen übernehmen	OK	OK
	Alle auswählen	OK	OK

Menü	Befehl	Geräteadministrator	Anwender-Administrator
Ansicht	Anwenderzählerinformation	OK	OK
	Zugriffsüberwachungsliste	OK	OK
	Liste neu laden	OK	OK
Hilfe	Inhalt und Index	OK	OK
	Info	OK	OK

*1 Kann nur konfiguriert werden, wenn [Anwendercode-Authent.] oder [Aus] für die Anwendercode-Authentifizierung festgelegt wurde.

*2 Kann nur angezeigt werden, wenn [Anwendercode-Authent.] oder [Aus] für die Anwendercode-Authentifizierung festgelegt wurde.

*3 Kann angezeigt, aber nicht konfiguriert werden.

Gerätebedienung

In diesem Abschnitt wird erläutert, wie Sie Einstellungen für ein Gerät übernehmen, die im Anwenderverwaltungsprogramm festgelegt wurden, wie Sie Anwenderverwaltungsprogramm-Einstellungen mit direkt von einem Gerät abgerufenen Informationen aktualisieren und wie Sie Anwender automatisch beim Absenden eines Druckjobs registrieren.

Übernehmen von Anwenderverwaltungsprogramm-Einstellungen für ein Gerät

Anhand des folgenden Verfahrens können Sie die Einstellungen eines Geräts mit den Einstellungen auf den Registerkarten [Anwenderzählerinformation] und [Zugriffsüberwachungsliste] ändern.

Hinweis

- Die Einstellungen beider Registerkarten werden übernommen, unabhängig davon, welche Registerkarte ausgewählt ist.

1. **Starten Sie das Anwenderverwaltungsprogramm.**
2. **Ändern Sie die Einstellungen.**
3. **Klicken Sie im Menü [Bearbeiten] auf [Einstellungen übernehmen].**

   Elemente in der Spalte [Status] werden ausgeblendet, und das Symbol wechselt zu .

Aktualisieren von Geräteinformationen

Anhand des folgenden Verfahrens können Sie die Registerkarten [Anwenderzählerinformation] und [Zugriffsüberwachungsliste] mit den aktuellsten Informationen direkt vom Gerät aktualisieren.

1. **Starten Sie das Anwenderverwaltungsprogramm.**
2. **Klicken Sie im Menü [Ansicht] auf [Liste neu laden].**

   Hinweis

   - Wenn Sie Informationen ändern, die mit dem Anwenderverwaltungsprogramm vom Gerät abgerufen wurden, wird eine Bestätigungsmeldung angezeigt. Folgen Sie den Anweisungen in dieser Meldung.

Automatische Registrierung von Anwendercodes

Anhand des folgenden Verfahrens können Sie die automatische Registrierung von Anwendercodes konfigurieren.

(Wenn ein Druckjob unter einem nicht registrierten Anwendercode abgesendet wird, wird dieser Anwendercode automatisch registriert.)

Einschränkung

- Wenn der Zugriff auf die Druckerfunktion eingeschränkt ist, können Anwendercodes nicht automatisch registriert werden.

1. **Starten Sie das Anwenderverwaltungsprogramm.**
2. **Klicken Sie im Menü [Bearbeiten] auf [Gerätezugriff einschränk.].**
3. **Aktivieren Sie das Kontrollkästchen [Anwendercodes automatisch hinzufügen]. Deaktivieren Sie das Kontrollkästchen, wenn Sie diese Funktion nicht verwenden möchten.**
4. **Klicken Sie auf [OK].**
5. **Klicken Sie im angezeigten Bestätigungsfenster auf [Ja].**

   Die Einstellung wird übernommen.

Referenz

- S.86 "Beschränkung des Anwenderzugriffs auf ein Gerät"

6. Verwendung von Accounting Report Tool

Mit dem Accounting Report Tool können Sie Informationen wie die Anzahl der pro Gerät gedruckten Seiten erfassen und einen Bericht erstellen. Außerdem können die Stände des Gerätegebrauchs für Transfers innerhalb des Unternehmens genutzt werden, wenn Sie Berichte mit den Konvertierungsratenkonfigurationen für jedes Gerät erstellen. Sie können diese Funktion nicht mit SmartDeviceMonitor for Admin verwenden.

Informationen zum Accounting Report Tool

In diesem Abschnitt wird erläutert, wie Sie die Anwendung Accounting Report Tool starten. Des Weiteren werden die Elemente des Hauptbildschirms vorgestellt.

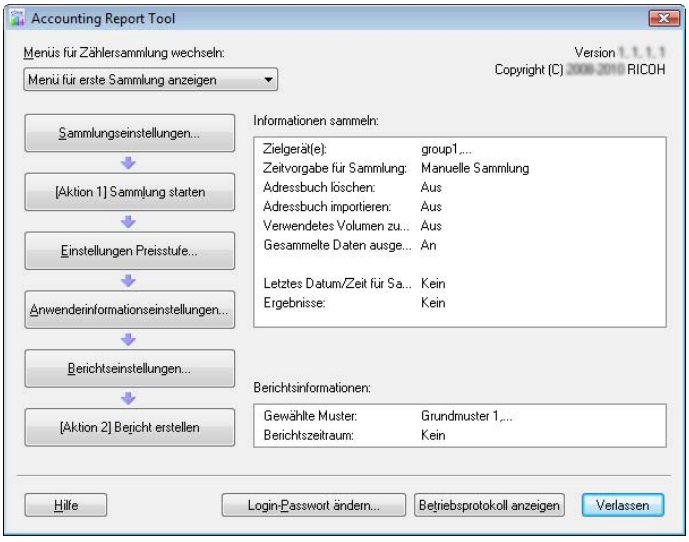
Starten des Accounting Report Tool

1. **Klicken Sie im Menü [Werkzeuge] auf [Accounting Report Tool].**
2. **Geben Sie das Accounting Report Tool-Passwort ein, und klicken Sie auf [OK].**

   Hinweis

   - Geben Sie das während der Installation festgelegte Passwort ein.

   Das Accounting Report Tool wird gestartet.



Ändern des Authentifizierungspassworts

Gehen Sie wie folgt vor, um das Authentifizierungspasswort, das bei der Installation von Accounting Report Tool festgelegt wurde, zu ändern.

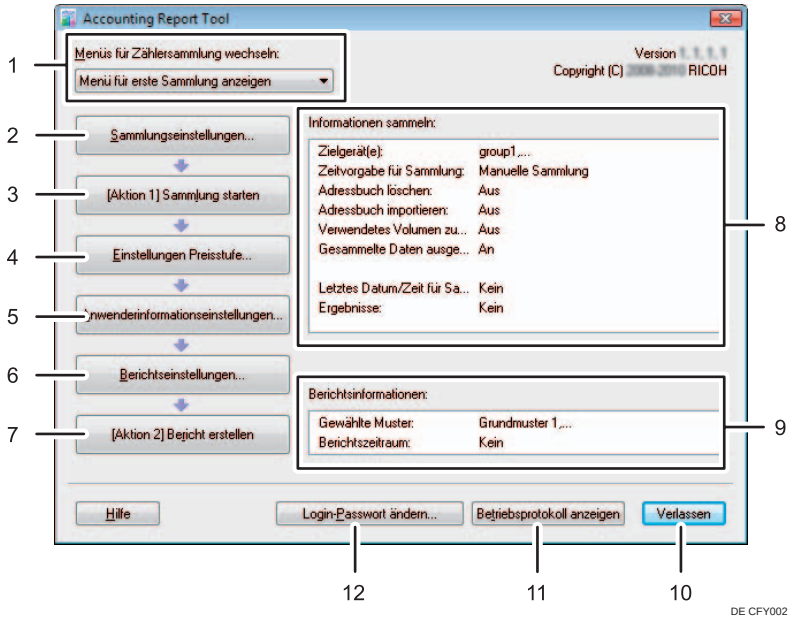
1. **Starten Sie das Accounting Report Tool.**
2. **Klicken Sie im Bildschirm [Accounting Report Tool] auf [Login-Passwort ändern].**
3. **Geben Sie das aktuelle und das neue Passwort ein und klicken Sie dann auf [OK].**

Datenerfassung

In diesem Abschnitt wird erläutert, wie Sie Zählerinformationen mit Accounting Report Tool erfassen. Durch Einstellung des Erfassungs-Timers können Sie die Datenerfassung regelmäßig durchführen. Wenn Sie außerdem ein Adressbuch im CSV-Format vorbereiten, können Sie die Adressbuchinformationen beim Erfassen von Daten in das Gerät importieren.

Bildschirm Accounting Report Tool

Beim Start von Accounting Report Tool wird der folgende Bildschirm angezeigt. Daraufhin können Sie Einstellungen ändern und die Datenerfassung durchführen.



	Element	Beschreibung
1	Menüs für Zählersammlung wechseln	Ändert das Menü aufgrund des in der Dropdown-Liste gewählten Elements.
2	Sammlungseinstellungen...	Zeigt den Bildschirm "Sammlungseinstellungen" an. Hier können Sie angeben, von welchen Geräten Daten erfasst werden sollen, und die Verarbeitungseinstellungen dieser Geräte konfigurieren.
3	[Aktion 1] Sammlung starten	Führt die Datenerfassung durch.

	Element	Beschreibung
4	Einstellungen Preisstufe...	Zeigt den Bildschirm "Einstellungen Preisstufe" an. Hier können Sie die Umrechnungskurse angeben.
5	Anwenderinformationseinstellungen...	Zeigt den Bildschirm "Anwenderinformationseinstellungen" an. Hier können Sie Abteilungseinstellungen, Abteilungen für Anwender und die Umrechnungstabelle angeben.
6	Berichtseinstellungen...	Zeigt den Bildschirm "Berichtseinstellungen" an. Hier können Sie Einstellungen wie die Zählmuster und Speicherziele vornehmen.
7	[Aktion 2] Bericht erstellen	Erstellt den [Aktion2]-Bericht.
8	Informationen sammeln:	Zeigt Informationen zu den Geräten an, von denen Daten erfasst werden, sowie den Zeitpunkt der Erfassung.
9	Berichtsinformationen:	Zeigt Informationen zur Berichterstellung an, wie die festgelegten Zählmuster und den Berichtszeitraum.
10	Verlassen	Schließt das Accounting Report Tool.
11	Betriebsprotokoll anzeigen	Zeigt das Betriebsprotokoll im Klartextformat an.
12	Login-Passwort ändern	Zeigt den Bildschirm für die Passworteinstellung an. Hier können Sie das beim Starten eingegebene Login-Passwort ändern.

Ändern der Menüanzeige

Sie können festlegen, welche Einstellungen angezeigt werden, wenn Sie ein Element im Menü auswählen.

Dadurch werden Verfahren vereinfacht, da nur die Einstellungen, die für das durchzuführende Verfahren relevant sind, angezeigt werden.

1. **Starten Sie das Accounting Report Tool.**
2. **Wählen Sie ein Element in der Dropdown-Liste [Menüs für Zählersammlung wechseln:].**

Die für jeden Menüpunkt angezeigten Einstellungen werden in der folgenden Tabelle zusammengefasst.

Anzeigemenü	Zweck	Einstellungselement
Menü für erste Sammlung anzeigen	Zum Erfassen von Daten und Erstellen eines Berichts, wenn Sie zum ersten Mal Daten erfassen, oder wenn Sie Daten erfassen, nachdem umfangreiche Änderungen an den Einstellungen vorgenommen wurden.	Sammlungseinstellungen, Sammlung starten, Einstellungen Preisstufe, Anwenderinformationseinstellungen, Berichtseinstellungen, Bericht erstellen
Menü für manuelle Sammlung anzeigen	Zum Erfassen von Daten und Erstellen eines Berichts, wenn Sie die Einstellungen seit der letzten Erfassung nicht geändert haben.	Sammlung starten, Bericht erstellen
Anwender verbinden	Zum Erfassen von Daten und Erstellen eines Berichts, wenn Sie nur die Abteilungs- oder Anwenderinformationen geändert haben, z.B. beim Erhöhen der Anwenderanzahl für die Buchhaltung.	Sammlung starten, Anwenderinformationseinstellungen, Bericht erstellen
Gerät hinzufügen	Zum Erfassen von Daten und Erstellen eines Berichts, wenn Sie nur die Geräte für die Buchhaltung oder die Verarbeitungseinstellungen geändert haben.	Sammlungseinstellungen, Sammlung starten, Bericht erstellen
Berichtseinstellung ändern	Zum Erfassen von Daten und Erstellen eines Berichts, wenn Sie nur die Zählmuster oder das Speicherziel geändert haben.	Berichtseinstellungen, Bericht erstellen
Preisstufen ändern	Zum Erstellen eines Berichts mit einer anderen Umrechnungsratenkonfiguration als die zuvor für die Datenerfassung verwendete.	Einstellungen Preisstufe, Bericht erstellen

Anzeigemenü	Zweck	Einstellungselement
Zeitplan für Zählersammlung ändern	Zum Ändern des Erfassungzeitplans bei der regelmäßigen Erfassung. Die Daten werden gemäß dem neuen Zeitplan erfasst.	Sammlungseinstellungen
Adressbuchdaten hinzufügen/ löschen	Zum Ändern der Einstellungen für das Löschen und Registrieren von Adressbüchern. Die Datenerfassung wird nicht durchgeführt.	Sammlungseinstellungen

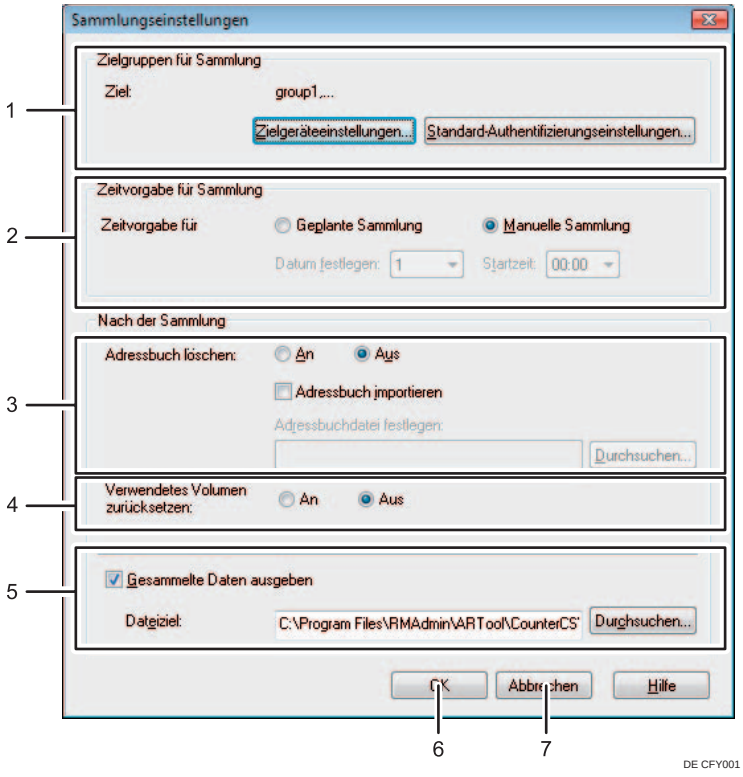
Hinweis

- Wenn Sie Accounting Report Tool zum ersten Mal verwenden, wird standardmäßig [Menü für erste Sammlung anzeigen] ausgewählt. Danach wird das zuletzt gewählte Element angezeigt.

Konfigurieren der Datenerfassungsmethode

Die folgende Tabelle erläutert die Einstellungen für die Datenerfassungsmethode.

1. **Starten Sie das Accounting Report Tool.**
2. **Klicken Sie im Bildschirm [Accounting Report Tool] auf [Sammlungseinstellungen...].**


Sammlungseinstellungen
Zielgruppen für Sammlung
Ziel:
group1,...
Zielgeräteeinstellungen...
Standard-Authentifizierungseinstellungen...
Zeitvorgabe für Sammlung
Zeitvorgabe für
Geplante Sammlung
Manuelle Sammlung
Datum festlegen:
1
Startzeit:
00:00
Nach der Sammlung
Adressbuch löschen:
An
Aus
Adressbuch importieren
Adressbuchdatei festlegen:
Durchsuchen...
Verwendetes Volumen zurücksetzen:
An
Aus
Gesammelte Daten ausgeben
Dateiziel:
C:\Program Files\RMAdmin\ARTool\CounterCS
Durchsuchen...
OK
Abbrechen
Hilfe
1
2
3
4
5
6
7
DE CFY001

	Einstellung	Beschreibung
1	Zielgruppen für Sammlung	Zeigt die Gerätegruppen an, die für die Datenerfassung festgelegt sind. • Einstellungen für Erfassungszielgerät Legen Sie die Geräte oder Gruppen fest, für die Daten erfasst werden. **Referenz** • Für nähere Informationen siehe S.103 "Festlegen der Geräte und Gruppen, deren Daten erfasst werden sollen". • Einstellungen für Standard-Geräteauthentifizierung Legen Sie das Standardkonto fest, das für den Zugriff auf Geräte verwendet werden soll. **Einschränkung** • Anwendername und Passwort können bis zu 128 Zeichen enthalten. **Hinweis** • Wenn mehrere Geräte oder Gruppen festgelegt sind, wird "..." nach der ersten Gruppe in der Liste angezeigt.
2	Zeitvorgabe für Sammlung	Legen Sie fest, ob die Datenerfassung regelmäßig oder manuell (sofort) durchgeführt werden soll. **Referenz** • Für nähere Informationen siehe S.107 "Durchführen der Datenerfassung"
3	Adressbuch löschen: *1	Geben Sie nach der Datenerfassung an, ob das Adressbuch gelöscht werden soll. Sie können auch angeben, ob Sie weitere Adressbücher importieren möchten. **Referenz** • Für nähere Informationen siehe S.106 "Importieren eines Adressbuchs aus einer CSV-Datei in die Geräte".

	Einstellung	Beschreibung
4	Verwendetes Volumen zurücksetzen: *1	Geben Sie nach der Datenerfassung an, ob das Druckvolumen für jeden Anwender zurückgesetzt werden soll. **Einschränkung** • Nur verfügbar bei Geräten, bei denen die Druckvolumenbegrenzung konfiguriert werden kann.
5	Gesammelte Daten ausgeben	Geben Sie an, ob die gesammelten Daten in einer CSV-Datei gespeichert werden sollen. **Referenz** • Für nähere Informationen siehe S.131 "CSV-Dateiformat für mit dem Accounting Report Tool erfasste Daten".
6	OK	Übernimmt die an Einstellungen vorgenommenen Änderungen und zeigt dann den Hauptbildschirm an.
7	Abbrechen	Kehren Sie zum Hauptbildschirm zurück, ohne die Einstellungen zu übernehmen.

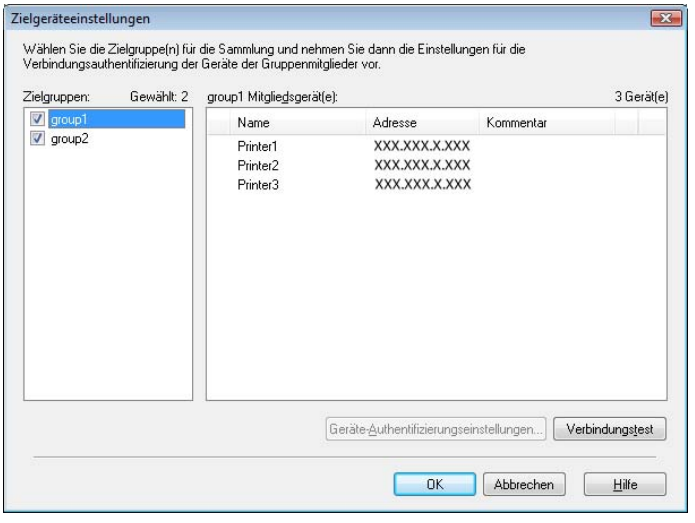
*1 [Adressbuch löschen:] und [Verwendetes Volumen zurücksetzen:] können nicht gleichzeitig eingestellt werden.

Festlegen der Geräte und Gruppen, deren Daten erfasst werden sollen

Gehen Sie wie folgt vor, um die Geräte und Gruppen anzugeben, deren Daten erfasst werden sollen. Sie können außerdem die Authentifizierungsinformationen des Geräts einstellen.

1. **Starten Sie das Accounting Report Tool.**
2. **Klicken Sie auf [Sammlungseinstellungen].**

3. **Klicken Sie auf [Zielgeräteeinstellungen...].**

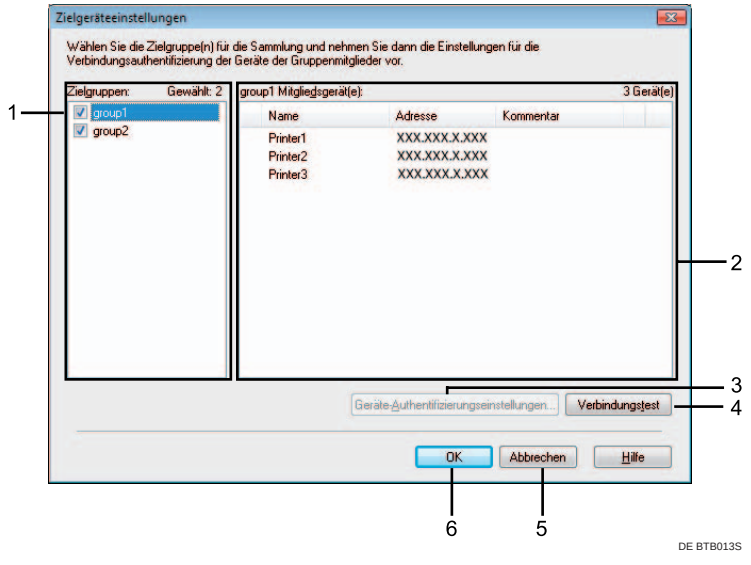


4. **Wählen Sie eine Gruppe, in der Zielgeräte registriert sind, und wählen Sie dann die Zielgeräte aus der Geräteliste.**
5. **Klicken Sie auf [Geräte-Authentifizierungseinstellungen...].**
6. **Konfigurieren Sie die Authentifizierungsinformationen für die Geräte, und klicken Sie dann auf [OK].**

Einschränkung

- Anwendername und Passwort können bis zu 128 Zeichen enthalten.

7. **Klicken Sie im Bildschirm [Zielgeräteeinstellungen] auf [OK].**



	Element	Beschreibung
1	Zielgruppen:	Zeigt die Gruppen an, deren Geräte für die Erfassung festgelegt sind. Mit der Auswahl des Kontrollkästchens einer Gruppe werden die Geräte in der Gruppe als Ziel für die Datenerfassung eingestellt.
2	Gruppe1 Mitgliedsgerät(e):	Zeigt die Geräte an, die unter [Zielgruppen:] in der ausgewählten (hervorgehobenen) Gruppe registriert sind.
3	Geräte-Authentifizierungseinstellungen...	Zeigt den Bildschirm "Geräte-Authentifizierungseinstellungen" an. Hier können Sie die Authentifizierungsdetails für die in der Geräteliste gewählten Geräte konfigurieren. Das Symbol wird nach der Einstellung angezeigt. Wenn Sie [Individuelle Geräte-Authentifizierung] in den Authentifizierungsinformationen wählen, können Sie die folgenden Elemente einstellen: • [Anwendername] • [Passwort] oder [NIC-Passwort] Wenn Sie [Standard-Authentifizierungseinstellung verwenden] in den Authentifizierungsinformationen wählen, werden die im Bildschirm zu den Standard-Geräte-Authentifizierungseinstellungen festgelegten Informationen verwendet. **Einschränkung** • Die maximale Länge für [Anwendername], [Passwort] und [NIC-Passwort] beträgt 128 Zeichen. **Referenz** • Einzelheiten zur Standard-Geräte-Authentifizierung finden Sie auf S.100 "Konfigurieren der Datenerfassungsmethode".

	Element	Beschreibung
4	Verbindungstest	Bestätigen Sie die Authentifizierung für die in der Geräteliste gewählten Geräte. Die folgenden Symbole werden am Ende der Geräteliste angezeigt: : Authentifizierung erfolgreich : Authentifizierung nicht erfolgreich **Hinweis** • Wenn Sie den Verbindungstest durchführen, wählen Sie Geräte in der Geräteliste, und klicken Sie auf [Verbindungstest]. Wenn Sie dies anklicken, ohne ein Gerät gewählt zu haben, wird der Verbindungstest für alle Geräte in der Liste durchgeführt.
5	Abbrechen	Schließt das Dialogfeld, ohne die an den Einstellungen vorgenommenen Änderungen zu übernehmen.
6	OK	Übernimmt die an den Einstellungen vorgenommenen Änderungen und schließt das Dialogfeld.

Importieren eines Adressbuchs aus einer CSV-Datei in die Geräte

Mit einer Adressbuch-CSV-Datei können Sie Adressdaten gleichzeitig in die festgelegten Geräte importieren. Diese Funktion dient beim Importieren eines Satzes aus Adressdaten in alle Geräte einer Gruppe. Wenn Sie außerdem einen Erfassungszeitpunkt angeben, wird das Adressbuch automatisch zu diesem Zeitpunkt importiert.

- Import in neue Geräte

  Importieren Sie das Adressbuch eines vorbereiteten Geräts in neue Geräte.

- Ersetzungsimport

  Löschen Sie das ursprüngliche Adressbuch, und importieren Sie ein vorbereitetes Adressbuch.

Hinweis

- Erstellen Sie die zu importierende CSV-Datei im selben Format wie eine mit dem Adressverwaltungsprogramm exportierte Adress-CSV-Datei.

1. **Starten Sie das Accounting Report Tool.**
2. **Klicken Sie auf [Sammlungseinstellungen].**

3. **Aktivieren Sie das Kontrollkästchen [Adressbuch importieren] im Bereich [Nach der Sammlung].**
4. **Klicken Sie auf [Durchsuchen...], um das Gerät festzulegen, dessen Adressbuch Sie importieren möchten.**

   Hinweis

   - Aktivieren Sie das Kontrollkästchen [An] im Bereich [Adressbuch löschen:], um das Adressbuch nach Löschen des aktuellen Adressbuchs zu importieren.
   - Um ein ursprüngliches Adressbuch zu löschen, aktivieren Sie das Kontrollkästchen [An] im Bereich [Adressbuch löschen]. Klicken Sie auf [Durchsuchen...], und geben Sie dann die leere CSV-Datei (ClearAddressBook.csv) im Verzeichnis "Program Files\RMAdmin\ARTool \AddressBook " an.
5. **Klicken Sie auf [OK].**
6. **Das Adressbuch des angegebenen Geräts wird bei der nächsten Datenerfassung in das Zielgerät importiert.**

   Hinweis

   - Möglicherweise können Sie das Gerät nicht verwenden, während die Adressbuch-CSV-Datei übertragen wird.

   Referenz

   - S.107 "Durchführen der Datenerfassung"
   - S.69 "Exportieren von Adressbuchinformationen in eine CSV-Datei"

Durchführen der Datenerfassung

Gehen Sie wie folgt vor, um einen Bericht aufgrund der angegebenen Bedingungen zu erstellen.

- Erfassung bei angegebenem Zeitpunkt

  Erfassen Sie Daten automatisch zu einem festgelegten Zeitpunkt.
- Unmittelbare Erfassung

  Erfassen Sie Daten manuell.

Einschränkung

- Prüfen Sie vor der manuellen Erfassung das Datum der letzten Datenerfassung.
- Um die Datenerfassung an einem festgelegten Zeitpunkt durchzuführen, muss entweder SmartDeviceMonitor for Admin Accounting Report Package oder das Accounting Report Tool ausgeführt werden. Wenn keines von beiden läuft, wird die Datenerfassung nicht ausgeführt.

Gehen Sie wie folgt vor, um Daten manuell zu erfassen.

1. **Starten Sie das Accounting Report Tool.**

2. **Klicken Sie auf [[Aktion 1] Sammlung starten].**
3. **Klicken Sie im angezeigten Bestätigungsfenster auf [Ja].**

   Die Datenerfassung wird gemäß den für das Gerät festgelegten Datenerfassungseinstellungen durchgeführt.
4. **Klicken Sie auf [Nur fehlgeschlagene(s) Gerät(e) erneut versuchen] oder [Fertig stellen].**

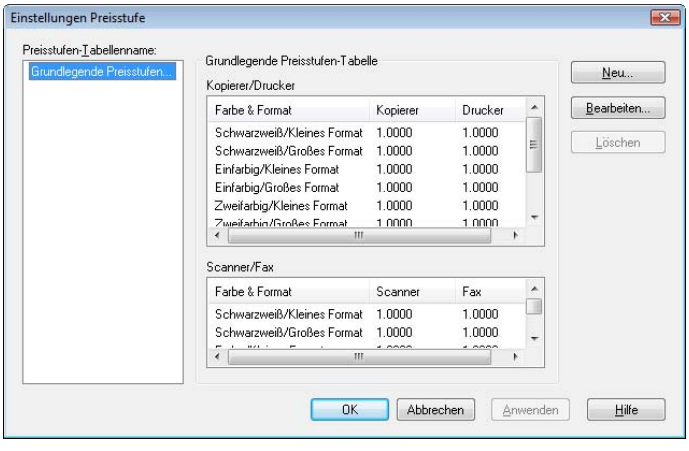
Berichterstellung

In diesem Abschnitt wird erläutert, wie Sie von Geräten erfasste Daten als Accounting Report pro Anwender ausgeben. Sie können einen Bericht durch die Konfiguration der Umrechnungsraten und Anwenderinformationen und die anschließende Auswahl von Berichtsbedingungen (Erfassungsmustern) erstellen.

Festlegen der Umrechnungsrate

Eine Umrechnungsrate ist der relative Preis für ein Blatt Papier zum Kopieren/Drucken und Scannen/Faxen. Durch die Einstellung verschiedener Werte für verschiedene Papierformate und Farbeinstellungen beim Drucken, Scannen usw. können Berichte für Transfers innerhalb des Unternehmens genutzt werden.

1. **Starten Sie das Accounting Report Tool.**
2. **Klicken Sie auf [Einstellungen Preisstufe...].**



3. **Klicken Sie im Bildschirm [Einstellungen Preisstufe] auf [Neu...]. Um eine voreingestellte Umrechnungsrate zu ändern, wählen Sie das Ziel aus [Preisstufen-Tabellenname], und klicken Sie dann auf [Bearbeiten...].**

Einschränkung

- Sie können bis zu 20 Umrechnungsraten registrieren.

4. **Geben Sie einen Anzeigenamen für die Umrechnungsrate im Bildschirm [Neue Preisstufen-Tabelle] ein.**

Einschränkung

- Der Anzeigename für eine Umrechnungsrate kann bis zu 50 Zeichen enthalten.
- Der Anzeigename darf nicht aus nur Leerzeichen oder Tabs bestehen oder die folgenden Zeichen enthalten:

-] [, "
- Nur Leerzeichen oder Tabs

- Alle Leerzeichen am Anfang oder Ende des Anzeigenamens werden gelöscht.

5. **Geben Sie die Umrechnungsrate ein.**

   Einschränkung

   - Eine Umrechnungsrate kann nur aus Ziffern und einem Komma (,) bestehen.).
   - Sie können bis zu 5 Stellen vor dem Dezimalzeichen und bis zu 4 Stellen danach eingeben.

   Hinweis

   - Wenn Sie einen Wert in [Preisstufen stapelweise eingeben:] eingeben und dann [Anwenden] klicken, wird der eingegebene Wert für alle Umrechnungsratenelemente angezeigt.
   - Wenn Sie auf [Standard] klicken, wird der Wert für alle Umrechnungsraten auf "1.0000" gesetzt.

6. **Klicken Sie im Bildschirm [Einstellungen Preisstufe] auf [OK], und klicken Sie dann auf [OK].**

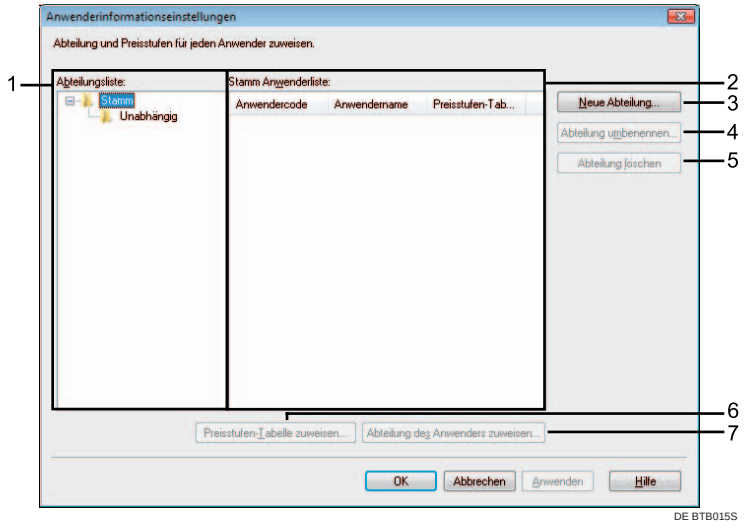
Löschen einer Umrechnungsrate

Gehen Sie wie folgt vor, um eine Umrechnungsrate zu löschen.

1. **Starten Sie das Accounting Report Tool.**
2. **Klicken Sie auf [Einstellungen Preisstufe...].**
3. **Wählen Sie im Bildschirm [Einstellungen Preisstufe] unter [Preisstufen-Tabellenname:] die zu löschenden Umrechnungsraten.**
4. **Klicken Sie auf [Löschen].**
5. **Klicken Sie im angezeigten Bestätigungsfenster auf [Ja].**

Anwenderinformationseinstellung

Sie können Anwender oder Abteilungen als Ziele für einen Bericht auswählen. In diesem Bildschirm können Sie Abteilungen erstellen, Abteilungsnamen ändern und Umrechnungsraten konfigurieren.



	Element	Beschreibung
1	Abteilungsliste:	Zeigt die für ein Gerät festgelegten Abteilungen als Baumdiagramm an. **Hinweis** • Die Abteilungen "Stamm" und "Unabhängig" sind standardmäßig eingestellt.
2	Anwenderliste	Zeigt die Anwender an, die der in [Abteilungsliste:] gewählten Abteilung zugeordnet sind. **Einschränkung** • Anwender, die keiner Abteilung zugeordnet sind, können durch Auswahl von "Unabhängig angezeigt werden. • Nur "Unabhängig" und "Andere" Anwender können direkt unter "Stamm" hinzugefügt werden.

	Element	Beschreibung

3	Neue Abteilung...	Erstellen Sie eine neue Abteilung innerhalb der in [Abteilungsliste:] gewählten Abteilung.
		Einschränkung
		• Abteilungen können nicht innerhalb der Abteilung "Unabhängig" erstellt werden.
		• Sie können Abteilungen auf bis zu 3 Stufen verschachteln.
		• Sie können bis zu 200 Abteilungen erstellen (einschließlich der Abteilungen "Stamm" und "Unabhängig").
		• Ein Abteilungsname kann bis zu 128 Zeichen enthalten.
		• Abteilungsnamen dürfen nicht aus nur Leerzeichen oder Tabs bestehen oder die folgenden Zeichen enthalten:
		  • $ * % ? # ' & / | > \
		  • Nur Leerzeichen oder Tabs
		• Alle Leerzeichen oder Tabs am Anfang oder Ende eines Abteilungsnamens werden gelöscht.

4	Abteilung umbenennen...	Ändern Sie den Abteilungsnamen.
		Einschränkung
		• Den Namen der Abteilungen "Stamm" und "Unabhängig" können Sie nicht ändern.
		• Ein Abteilungsname kann bis zu 128 Zeichen enthalten.
		• Abteilungsnamen dürfen nicht aus nur Leerzeichen oder Tabs bestehen oder die folgenden Zeichen enthalten:
		  • $ * % ? # ' & / | > \
		  • Nur Leerzeichen oder Tabs
		• Alle Leerzeichen oder Tabs am Anfang oder Ende eines Abteilungsnamens werden gelöscht.

	Element	Beschreibung
5	Abteilung löschen	Löschen Sie eine Abteilung. Abteilungen, die in der gelöschten Abteilung enthalten sind, werden hierbei ebenfalls gelöscht. **Einschränkung** • Die Abteilung "Stamm" oder "Unabhängig" kann nicht gelöscht werden. **Hinweis** • Anwender, die einer gelöschten Abteilung zugeordnet sind, werden zu "Unabhängig" verschoben.
6	Preisstufen-Tabelle zuweisen...	Durch Auswahl einer Abteilung oder eines Anwenders und Klicken auf diese Schaltfläche können Sie den Bildschirm "Preisstufen-Tabelle zuweisen" anzeigen. **Hinweis** • Wenn Sie mehrere Geräte gleichzeitig markieren wollen, klicken Sie mit gedrückter UMSCHALT- oder STRG-Taste auf die Geräte. Wählen Sie eine Umrechnungsratenkonfiguration, und klicken Sie auf [OK], um diese Umrechnungsrate einem Anwender oder einer Gruppe zuzuweisen. **Hinweis** • Die Standard-Umrechnungsratenkonfiguration wird Anwendern zugewiesen, denen keine Umrechnungsratenkonfiguration zugewiesen ist.
7	Abteilung des Anwenders zuweisen...	Durch Auswahl eines Anwenders und Klicken auf diese Schaltfläche können Sie den Bildschirm [Abteilung des Anwenders zuweisen] anzeigen. Wählen Sie im Bildschirm [Abteilung des Anwenders zuweisen] eine andere Abteilung als die Standard-"Stamm-Abteilung, und klicken Sie dann auf [OK], um die Abteilung des Anwenders zu ändern. **Hinweis** • Anwender, denen keine Abteilung zugewiesen ist, befinden sich unter "Unabhängig".

1. **Starten Sie das Accounting Report Tool.**
2. **Klicken Sie auf [Anwenderinformationseinstellungen...].**

3. **Wählen Sie die Abteilung unter [Abteilungsliste:].**

   Die in der gewählten Abteilung registrierten Anwender werden im Bereich für die Stammanwenderliste angezeigt. Wählen Sie die gewünschten Anwender, um Umrechnungsratenkonfigurationen für einzelne Anwender zuzuweisen.

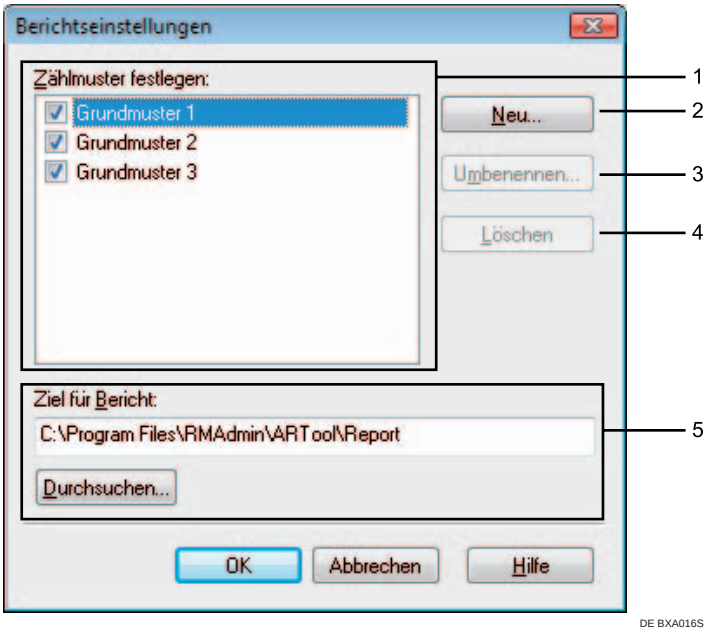
4. **Klicken Sie auf [Preisstufen-Tabelle zuweisen...].**
5. **Wählen Sie die Umrechnungsrate, und klicken Sie auf [OK].**
6. **Klicken Sie auf [Anwenden] und dann auf [OK].**

Festlegen von Berichtsbedingungen

Gehen Sie wie folgt vor, um Zählmuster und das Speicherziel für Buchhaltungsberichte anzugeben.

Sie können das Format für die erstellten Berichte durch Auswahl eines Zählmusters angeben.

Zusätzlich zu den drei voreingestellten Mustern können Sie neue Zählmuster erstellen.



	Element	Beschreibung
1	Zählmuster festlegen:	Berichte können basierend auf den gewählten Zählmustern erstellt werden. Wählen Sie aus den drei voreingestellten Mustern ein Zählmuster aus: • Grundmuster 1 • Grundmuster 2 • Grundmuster 3 **Referenz** • Für nähere Informationen siehe S.115 "Inhalte der Berichte, die mit den Grundmustern erstellt wurden".
2	Neu...	Zeigt den Bildschirm für die Erstellung neuer Zählmuster an. **Referenz** • Für nähere Informationen siehe S.139 "Zählmuster importieren".
3	Umbenennen...	Ändern Sie den Namen des Zählmusters. **Einschränkung** • Der Name der Grundmuster kann nicht geändert werden.
4	Löschen	Löschen Sie das Zählmuster. **Einschränkung** • Die Grundmuster können nicht gelöscht werden.
5	Ziel für Bericht:	Geben Sie den Speicherort an, in dem der erstellte Bericht gespeichert wird.

1. **Starten Sie das Accounting Report Tool.**
2. **Klicken Sie auf [Berichtseinstellungen...].**
3. **In der [Zählmuster festlegen:]-Liste die Kontrollkästchen aller benötigten Zählmuster auswählen.**
4. **Geben Sie das Speicherziel für die Berichte an, und klicken Sie auf [OK].**

Inhalte der Berichte, die mit den Grundmustern erstellt wurden

Im Accounting Report Tool gibt es drei Grundberichtmuster. Die folgende Tabelle erklärt die Inhalte der Berichte, die mit den einzelnen Mustern erstellt wurden:

Element	Beschreibung
Grundmuster 1	Berichte für einzelne Anwender, Berichte für einzelne Abteilungen und Berichte für einzelne Geräte werden für den Zeitraum zwischen der letzten Erfassung und der aktuellen Erfassung erstellt. Der Bericht enthält die folgenden Informationen: • Farbseiten und Kosten • Schwarzweiß-Seiten und Kosten • Gesamtseiten und Kosten Die Seitenanzahl beinhaltet Zählungen der Kopier-, Druck-, Fax- und Scanfunktionen.
Grundmuster 2	Wählen Sie dieses Muster, um Berichte anhand von Zählerwerten zu erstellen, die bei der Datenerfassung von Geräten abgerufen wurden. Die Seitenanzahl beinhaltet Zählungen der Kopier-, Druck-, Fax- und Scanfunktionen.
Grundmuster 3	Berichte für einzelne Anwender, Berichte für einzelne Abteilungen und Berichte für einzelne Geräte werden für den Zeitraum zwischen der letzten Erfassung und der aktuellen Erfassung erstellt. Der Bericht enthält die folgenden Informationen: • Kopierseiten und Kosten • Gedruckte Seiten und Kosten • Gescannte Seiten und Kosten • Gefaxte Seiten und Kosten • Farbseiten und Kosten • Schwarzweiß-Seiten und Kosten • Gesamtseiten und Kosten

Hinweis

- Wenn "Gesamtseiten" und "Gesamtkosen" in Grundmuster 1 oder 3 folgende Werte überschreiten, werden die entsprechenden Zeilen im zusammenfassenden Bericht in Rot angezeigt.
  - Zusammenfassung pro Anwender: 1.000
  - Zusammenfassung pro Abteilung/Gerät: 10.000
- Für die Grundmuster 1 und 3 werden die für die aktuelle Erfassung gesammelten Zählerwerte nur in den folgenden Fällen angewendet:
  - Daten werden zum ersten Mal erfasst

  - Vorher erfasste Zählerwerte haben sich verringert
  - Das Adressbuch soll nach der Datenerfassung gelöscht werden
- Wenn aktuelle Zählerwerte von einem Gerät nicht erfasst werden können, werden die vorher erfolgreich gesammelten Zählerwerte für dieses Gerät verwendet.
- Wenn die Anwendercodes übereinstimmen, werden die Daten für einen einzelnen Anwender gezählt, auch wenn die Anwendernamen unterschiedlich sind. (In einem Bericht werden mehrere Anwendernamen durch Kommas getrennt.)
- Wenn es mehrere Anwendernamen mit demselben Anwendercode auf einem Gerät gibt, verwendet der Bericht den für die aktuelle Datenerfassung angegebenen Anwendernamen. Das passiert, wenn es beim Timing der Datenerfassung eine Verzögerung gibt.

Erstellen von Berichten

Gehen Sie wie folgt vor, um einen Bericht zu erstellen.

Vorbereitung

- Zum Öffnen eines Berichts ist Microsoft Excel 2003 SP2 oder eine spätere Version erforderlich.

1. **Starten Sie das Accounting Report Tool.**
2. **Klicken Sie auf [[Aktion 2] Bericht erstellen].**
3. **Klicken Sie im angezeigten Bestätigungsfenster auf [Ja].**
4. **Klicken Sie nach Erstellung des Berichts auf [Fertig stellen].**

   Der erstellte Bericht wird in Excel geöffnet. Rote Zellen weisen auf Werte hin, welche die Anwendbarkeit überschreiten.

Protokollerfassung

Sie können ein Protokoll aller mit Accounting Report Tool ausgeführten Vorgänge ausgeben. Die Ergebnisse der Vorgänge werden in einer Liste angezeigt und als Klartextdatei ausgegeben.

Anzeigen von Betriebsprotokollen

Gehen Sie wie folgt vor, um alle durch das Accounting Report Tool erstellten Protokolle zu erfassen und anzuzeigen.

1. **Starten Sie das Accounting Report Tool.**
2. **Klicken Sie im Bildschirm Accounting Report Tool auf [Betriebsprotokoll anzeigen].**
3. **Die Betriebsprotokolldatei wird im Klartextformat angezeigt.**

Hinweis

- Die zur Anzeige von Klartextdateien verwendete Anwendung hängt von den Einstellungen Ihres Computers ab.
- Einige Protokolle enthalten Fehlercodes.

Die folgende Tabelle erläutert die Elemente, die im Betriebsprotokoll angezeigt werden.

Protokollanzeige	Beschreibung
Accounting Report Tool wurde gestartet.	Accounting Report Tool wurde normal gestartet.
Beendet das Accounting Report Tool.	Accounting Report Tool wurde normal beendet.
Authentifizierung ist fehlgeschlagen.	Die Anwendung konnte nicht gestartet werden, da die Passwortauthentifizierung nicht erfolgreich war. Stellen Sie sicher, dass Sie das richtige Passwort eingeben.
Sammlungseinstellungen wurden geändert.	Die Einstellungen im Bildschirm "Sammlungseinstellungen" wurden normal aktualisiert.
Einstellung(en) der Preisstufen-Tabelle wurden geändert.	Die Einstellungen im Bildschirm "Einstellungen Preisstufe" wurden normal aktualisiert.
Die Anwenderinformationseinstellungen wurden geändert.	Die Einstellungen im Bildschirm "Anwenderinformationseinstellungen" wurden normal aktualisiert.
Berichtseinstellungen wurden geändert.	Die Einstellungen im Bildschirm "Berichtseinstellungen" wurden normal aktualisiert.

Protokollanzeige	Beschreibung
Login-Passwort wurde geändert.	Das Authentifizierungspasswort für den Start von Accounting Report Tool wurde erfolgreich geändert.
Verarbeitung der Zählersammlung starten.	Die Gerätedatenerfassung wurde gestartet.
Zählersammlungsvorgang abgeschlossen.	Die Gerätedatenerfassung ist abgeschlossen.
Eine Adressbuchänderung kann nicht ausgeführt werden, weil auf dem Gerät 'xxx' kein Adressbuch existiert.	Adressbuchinformationen können nicht gelöscht oder importiert werden, weil Sie ein Gerät angegeben haben, dass kein Adressbuch enthält.
Verarbeitung der Zählersammlung abbrechen.	Die Gerätedatenerfassung wurde abgebrochen.
Sammeln des Zählers nicht möglich, da die Zählersammlung bereits lief.	Ein zweiter Erfassungsbefehl wurde während der Datenerfassung ausgegeben. Es können keine zwei Erfassungsvorgänge gleichzeitig ausgeführt werden. Warten Sie, bis der aktuelle Erfassungsvorgang beendet ist, und starten Sie dann den nächsten Erfassungsvorgang.
Zählersammlung wurde abgebrochen, da der verfügbare Speicherplatz auf der Festplatte, auf dem die Zählerdatenbank liegt, weniger als xx MB beträgt.	Der freie Speicherplatz auf der Festplatte reicht nicht aus, um die Erfassungsdaten zu speichern. Achten Sie darauf, ausreichend Speicherplatz auf der Festplatte zu reservieren.
Zählersammlung wurde abgebrochen, da der freie Speicherplatz auf der Festplatte zum Schreiben der CSV-Datei weniger als xx MB beträgt.	Der freie Speicherplatz auf der Festplatte reicht nicht aus, um die Erfassungsdaten zu speichern. Achten Sie darauf, ausreichend Speicherplatz auf der Festplatte zu reservieren.
Prozess kann nicht fortgeführt werden, da der verfügbare Speicher auf der Festplatte, auf dem die Datenbank liegt, weniger als xx MB beträgt. Bitte wiederholen Sie diesen Prozess, wenn mehr freier Speicher zur Verfügung steht.	Der freie Speicherplatz auf der Festplatte reicht nicht aus, um die Daten zu speichern. Achten Sie darauf, ausreichend Speicherplatz auf der Festplatte zu reservieren.
Prozess kann nicht fortgeführt werden, da der freie Speicherplatz auf der Festplatte zum Schreiben der CSV-Datei weniger als xx MB beträgt. Bitte wiederholen Sie diesen Prozess, wenn mehr freier Speicher zur Verfügung steht.	Der freie Speicherplatz auf der Festplatte reicht nicht aus, um die Daten zu speichern. Achten Sie darauf, ausreichend Speicherplatz auf der Festplatte zu reservieren.

Protokollanzeige	Beschreibung
Nicht zu behebender Fehler ist aufgetreten, dieser Prozess wird abgebrochen. Übereinstimmung zwischen den folgenden und den vorherigen gesammelten Daten kann nicht garantiert werden.	Ein nicht zu behebender Fehler ist während der Verarbeitung aufgetreten. Die exportierten Daten stimmen möglicherweise nicht mit den vorher exportierten Daten überein.
Zählersammlung wurde aufgrund von Zugriffsproblemen bei der Zählerdatenbank abgebrochen.	Die Erfassung wurde abgebrochen, da der Zugriff auf die Datenbank nicht erfolgreich war.
Zielgerät nicht eingestellt. Zählersammlung abbrechen.	Die Erfassung wurde abgebrochen, da keine Zielgeräte angegeben wurden. Wählen Sie aus, von welchen Geräten Daten erfasst werden sollen.
Adressbuch-CSV-Datei existiert nicht, oder es konnte nicht darauf zugegriffen werden.	Der Zugriff auf die Adressbuch-CSV-Datei schlug fehl, oder die Adressbuch-CSV-Datei ist nicht vorhanden.
Das Format der zu importierenden CSV-Datei des Adressbuchs ist ungültig.	Das Format der CSV-Datei für den Adressbuchimport war falsch. Einzelheiten zum Format finden Sie auf S. 125 "Adressbuch im CSV-Dateiformat".
Keine Antwort vom Gerät 'xxx'.	Die Datenerfassung schlug fehl, da keine Antwort vom Gerät erhalten wurde.
Authentifizierung für Gerät 'xxx' fehlgeschlagen.	Die Datenerfassung schlug fehl, da die Geräteauthentifizierung nicht erfolgreich war. Konfigurieren Sie die Geräte-Authentifizierungseinstellungen in Accounting Report Tool.
Abrufen der Zählerdaten von Gerät 'xxx' fehlgeschlagen, da die Zählersammlung nicht unterstützt wird.	Die Erfassung von Zählerdaten ist fehlgeschlagen, weil das Gerät die Zählererfassungsfunktion nicht unterstützt.
Abrufen der Zählerdaten von Gerät 'xxx' fehlgeschlagen, da Sie keine Rechte zur Durchführung der Zählersammlung haben.	Erfassung der Zählerdaten fehlgeschlagen, weil Sie nicht die entsprechenden Zugriffsrechte auf das Gerät haben. Stellen Sie sicher, dass der Anwender in [Geräte-Authentifizierungseinstellungen] in Accounting Report Tool entweder Geräte-Administrator oder Anwender-Administrator ist.

Protokollanzeige	Beschreibung
Abrufen der Zählerdaten von Gerät 'xxx' fehlgeschlagen, da es zur Zeit verwendet wird.	Die Erfassung der Zählerdaten ist fehlgeschlagen, weil das Gerät gerade verwendet wird. Stellen Sie sicher, dass Gerät nicht verwendet wird und führen Sie dann die Zählererfassung erneut durch.
Abrufen einiger Anwenderzählerdaten fehlgeschlagen, da duplizierte Anwenderinformationen auf dem Gerät 'xxx' existieren.	Die Erfassung der Zählerdaten ist fehlgeschlagen, weil ein Anwendername zweimal auf dem Gerät registriert ist. Bearbeiten Sie das Adressbuch des Geräts und führen Sie dann die Zählererfassung erneut durch.
Abrufen der Zähler vom Gerät 'xxx' fehlgeschlagen.	Die Zählerdaten konnten nicht vom Gerät abgerufen werden. Durch Auswahl von [Nur fehlgeschlagene(s) Gerät(e) erneut versuchen] wird die Zählerdatenerfassung erneut durchgeführt.
Löschen des Adressbuchs für Gerät 'xxx' fehlgeschlagen.	Die Adressbuchdaten konnten nicht aus dem Gerät gelöscht werden.
Importieren des Adressbuchs für Gerät 'xxx' fehlgeschlagen.	Der Import eines Adressbuchs in ein Gerät ist fehlgeschlagen. Lesen Sie die Adressbuchdatei in das Adressverwaltungsprogramm ein, prüfen Sie den Ursprung aller Fehler im Fehlerbildschirm, und bearbeiten Sie die CSV-Datei dann.
Ausgabe der Sammlungsdaten in CSV für das Gerät 'xxx' fehlgeschlagen.	Die CSV-Datei mit den erfassten Daten konnte nicht ausgegeben werden.
Erstellen des Berichts wird gestartet.	Die Erstellung des Datenerfassungsberichts wurde gestartet.
Erstellen des Berichts abgeschlossen.	Die Erstellung des Datenerfassungsberichts wurde abgeschlossen.
Auf den Speicherordner kann entweder nicht zugegriffen oder er kann nicht erstellt werden. Erstellung des Berichts wird abgebrochen.	Der Bericht kann nicht erstellt werden. Stellen Sie sicher, dass der Windows-Anwender, der die Accounting-Anwendung nutzt, ausreichende Privilegien zum Zugriff auf den Speicherordner hat.
Erstellen des Berichts wurde abgebrochen aufgrund von Zugriffproblemen bei der Zählerdatenbank.	Die Berichtserstellung ist aufgrund eines Datenbankzugriffsfehlers fehlgeschlagen.
Erstellen des Berichts für Zählmuster "xxx" fehlgeschlagen.	Der Bericht konnte nicht im angegebenen Zählmuster erstellt werden.

Protokollanzeige	Beschreibung
Zum Öffnen der Berichtsdatei muss Microsoft Excel 2003 oder eine höhere Version installiert sein.	Microsoft Excel 2003 oder eine spätere Version ist zur Anzeige des Berichts erforderlich.
Erstellung des Berichts aufgrund von unzureichendem Speicherplatz auf der Festplatte, auf der dieses Produkt installiert ist, fehlgeschlagen.	Der Bericht konnte aufgrund von unzureichendem Speicher auf der Festplatte, auf der dieses Produkt installiert ist, nicht erstellt werden. Stellen Sie sicher, das genügend Speicher vorhanden ist, bevor Sie den Bericht erstellen.
Erstellung des Berichts aufgrund von unzureichendem Speicherplatz auf der Festplatte fehlgeschlagen.	Der Bericht konnte aufgrund von unzureichendem Speicher auf der Festplatte, auf der der Bericht gespeichert werden sollte, nicht erstellt werden. Stellen Sie sicher, das genügend Speicher vorhanden ist, bevor Sie den Bericht erstellen.
Die Erstellung des Berichts wird aufgrund von unzureichendem Speicherplatz auf der Festplatte abgebrochen. Stellen Sie sicher, dass mehr als xx MB Speicherkapazität auf der Festplatte, auf der das Produkt installiert ist, zur Verfügung steht, bevor Sie den Bericht erstellen.	Die Erstellung des Berichts wurde aufgrund von unzureichendem Speicher auf der Festplatte, auf der dieses Produkt installiert ist, abgebrochen. Stellen Sie sicher, das genügend Speicher vorhanden ist, bevor Sie den Bericht erstellen.
Die Erstellung des Berichts wird aufgrund von unzureichendem Speicherplatz auf der Festplatte abgebrochen. Stellen Sie sicher, dass mehr als xx MB Speicherkapazität auf der Festplatte, auf der Sie den Bericht speichern wollen, zur Verfügung steht, bevor Sie den Bericht erstellen.	Die Berichterstellung wurde aufgrund von unzureichendem Speicher auf der Festplatte, auf der der Bericht gespeichert werden sollte, abgebrochen. Stellen Sie sicher, das genügend Speicher vorhanden ist, bevor Sie den Bericht erstellen.
Es existiert ein Bericht zur Ausgabe, der das Datensatzlimit von Excel überschreitet. Die Ausgabe dieses Berichts wird in einem CSV-Format erstellt.	Die kombinierte Anzahl an Geräten und Anwendern in einem Bericht überschreitet das Datensatzlimit (65, 532) von Excel. Dieser Bericht wird in einem CSV-Format und nicht in einem Excel-Format ausgegeben.

7. Anhang

CSV-Formatreferenz

In diesem Abschnitt wird das CSV-Dateiformat erklärt.

Für weitere Einzelheiten zum Exportieren einer CSV-Datei siehe:

Referenz

- S.81 "Exportieren von Druckzahlen".
- S.88 "Exportieren von Anwenderinformationen in eine Datei".
- S.69 "Exportieren von Adressbuchinformationen in eine CSV-Datei".

Anwenderstatistik im CSV-Dateiformat

Die Listen der Anwenderstatistik werden im folgenden Format in eine CSV-Datei exportiert:

Zeilennummer	Inhalte
1	Der Text "#User Statistics List".
2	Der Text "#Format Version:1.2.3.0".
3	Der Text "#Date Obtained:" sowie das Datum und die Uhrzeit, an dem bzw. zu der die Daten exportiert wurden.
4	Der Text "#Device Names:" und der Name des Geräts, aus dem die Daten exportiert wurden.
5	Der Text "#Address:" und die IP-Adresse des Geräts, aus dem die Daten exportiert wurden.
6	(leer)
7	Der Spaltentitel für jedes Feld.
8 und mehr	Die Anwenderstatistik für das Gerät. Eine Zeile enthält die Daten für einen Anwender.

Einschränkung

- Die Zeilen 1 bis 6 sind konstant und werden zur Identifizierung verwendet. Sie dürfen nicht geändert werden. Sie können die Zeilen 8 und höher bearbeiten.

Hinweis

- Anwenderstatistiklisten werden auf und nach der achten Zeile angezeigt. Elemente werden durch Kommas getrennt.
- Verwenden Sie eckige Klammern ([ ]) um Anwendercodes und Anwendernamen.
- Wenn das Zielgerät eine Funktion nicht unterstützt wird "-" angezeigt.
- Nur gewählte Elemente werden im CSV-Dateiformat angezeigt. Wenn keine Elemente gewählt sind, ist die Schaltfläche [OK] ausgegraut.

Anwenderinformationen im CSV-Dateiformat

In diesem Abschnitt wird das Format der Anwenderinformationen im CSV-Dateiformat erläutert. Sie können Anwenderinformationen im CSV-Format aus einem Gerät exportieren. Nach dem Export der Anwenderinformationen können Sie sie bearbeiten und in andere Geräte importieren.

Referenz

- S.88 "Exportieren von Anwenderinformationen in eine Datei".
- S.88 "Registrieren von Anwenderinformationen mit einer importierten CSV-Datei".

Zeilennummer	Beschreibung
1	Der Text "#User Data".
2	Der Text "Format Version:1.1.2.0".
3	Der Text "#".
4	Der Text "#2:Enabled (Auto-color select),1:Enabled,0:Disabled".
5	(leer)
6	Der Spaltentitel für jedes Feld.
7	Der Codename für jedes Feld.
8 und mehr	Die Anwenderdaten für das Gerät. Eine Zeile enthält die Daten für einen Anwender.

Einschränkung

- Die Zeilen 1 bis 7 sind konstant und werden zur Identifizierung verwendet. Sie dürfen nicht geändert werden. Sie können die Zeilen 8 und höher bearbeiten.

Hinweis

- Verwenden Sie eckige Klammern ([ ]) um Anwendercodes und Anwendernamen.

- Für Zugriffseinschränkungen jeder Funktion: "2" erscheint, wenn Funktionszugriff mit Autom. Farbauswahl zugelassen ist, "1" erscheint, wenn Funktionszugriff zugelassen ist, "0" erscheint, wenn er nicht zugelassen ist, und "-", wenn das Zielgerät diese Funktion nicht unterstützt.

Adressbuch im CSV-Dateiformat

In diesem Abschnitt wird das CSV-Dateiformat für Geräteadressbücher beschrieben. Sie können das Adressbuch im CSV-Format aus einem Gerät exportieren. Nach dem Export eines Adressbuchs können Sie es bearbeiten und anschließend in andere Geräte importieren. Im Folgenden werden die Eintragsinformationen in der CSV-Datei beschrieben, die vom Adressverwaltungsprogramm ausgegeben wird.

Einschränkung

- Importierte Dateien dürfen nicht die folgenden Zeichen enthalten:
  - Steuerzeichen (Tab, Zeilenumbruch)
  - Gerätespezifische Zeichen
  - Leerzeichen, Doppelpunkte, doppelte Anführungszeichen
- Wenn die Authentifizierung über Login-Anwendername und Passwort erfolgt, ist das Passwortfeld in der exportierten Datei leer. Außerdem können Passwörter nicht überschrieben werden, indem Sie in der CSV-Datei angegeben werden und diese CSV-Datei importiert wird.

Referenz

- S.69 "Exportieren von Adressbuchinformationen in eine CSV-Datei".
- S.70 "Importieren von Adressbuchinformationen über CSV-Datei".

Zeilennummer	Beschreibung
1	Der Text "#Registration Data".
2	Der Text "Format Version:3.1.5.0".
3	Der Text "#Export Date:" sowie das Datum und die Uhrzeit, an dem bzw. zu der die Daten exportiert wurden.
4	Der Text "#Device name:" und der Name des Geräts, aus dem die Daten exportiert wurden.
5	Der Text "#Address:" und die IP-Adresse des Geräts, aus dem die Daten exportiert wurden.
6	Der Spaltentitel für jedes Feld.

Zeilennummer	Beschreibung
7	Der Codename für jedes Feld.
8 und mehr	Die Daten des Geräteadressbuchs. Eine Zeile enthält die Daten für einen Eintrag im Adressbuch.

Einschränkung

- Die Zeilen 1 bis 7 sind konstant und werden zur Identifizierung verwendet. Sie dürfen nicht geändert werden. Sie können die Zeilen 8 und höher bearbeiten.

Hinweis

- Setzen Sie alle Werte zwischen eckige Klammern ([ ]).
- Für Geräte, die die Faxgerätinformationen mit [Faxziel abrufen/registrieren] abrufen/registrieren, verbleiben die Faxelemente leer. Die Informationen, die diesen Elementen hinzugefügt werden, werden nicht am Gerät übernommen.

Erklärung der Felder für die CSV-Datei eines Adressbuchs

In diesem Abschnitt werden die Werte in bestimmten Feldern der CSV-Datei für Adressbücher erläutert. Die Spalte "Feldname" der folgenden Tabelle entspricht den Spaltenüberschriften in Zeile 6 der CSV-Datei.

Hinweis

- Abhängig von Ihrem Gerät können die Elemente variieren, die Sie einstellen können.
- Erforderliche Elemente sind: Registrationsnummer, Typ und Name.

Feld	Beschreibung
Registrations-Nr.	Geben Sie eine eindeutige Nummer für einen Anwender an, die auf dem Bedienfeld des Geräts angezeigt wird.
Typ	Die Bedeutung der Buchstaben, die als Typ eingegeben werden, ist: • A: Anwender • G: Gruppe
Name	Geben Sie einen Anwendernamen an.
Anwendernamen-Anzeige	Geben Sie einen Anwendernamen an, der auf dem Bedienfeld des Geräts angezeigt wird.
Index	Geben Sie einen Index für den Suchvorgang an.

Feld	Beschreibung
Oft	"Oft" legt fest, ob der Eintrag auf dem Bildschirm "Oft" (oft verwendet) angezeigt wird, wenn ein Geräteadressbuch vom Bedienfeld aus durchsucht wird. • 0: Der Eintrag wird in der Liste "Oft" des Geräts nicht angezeigt. • 1: Der Eintrag wird in der Liste "Oft" des Geräts angezeigt.
Titel 1 Titel 2 Titel 3	Die Titel 1, 2 und 3 geben die Titel (Überschriften) an, unter denen ein Eintrag erscheint, wenn das Adressbuch eines Geräts über das Bedienfeld durchsucht wird. **Einschränkung** • Mindestens ein Element von "Oft", "Titel 1", "Titel 2" und "Titel 3" muss einen anderen Wert als 0 haben.
E-Mail-Adresse	Geben Sie eine E-Mail-Adresse an.
Name verwenden als	• 0: Der Eintrag wird bei der Angabe eines Absenders nicht im Adressbuch angezeigt. (Nur Ziel) • 1: Der Eintrag wird im Adressbuch angezeigt, wenn ein Absender und ein Ziel festgelegt werden. (Absender und Ziel) • 2: Der Eintrag wird bei der Angabe eines Ziels nicht im Adressbuch angezeigt. (Nur Absender) • 3: Der Eintrag wird nicht im Adressbuch angezeigt, wenn ein Absender oder ein Ziel angegeben wird. (Kein) • 10: Der Eintrag wird nicht im Adressbuch angezeigt, das beim Festlegen eines Absenders verwendet wird. • 11: Der Eintrag wird im Adressbuch angezeigt, das beim Festlegen eines Absenders und eines Ziels verwendet wird. • 12: Der Eintrag wird nicht im Adressbuch angezeigt, das beim Festlegen eines Ziels verwendet wird. • 13: Der Eintrag wird nicht im Adressbuch angezeigt, das beim Festlegen eines Absendersund eines Ziels verwendet wird.
Absender schützen	• 0: Absenderschutz deaktiviert. • 1: Absenderschutz aktiviert. Wenn die E-Mail-Adresse des Absenders festgelegt wird, musst der Schutzcode im Feld Passwort eingegeben werden.

Feld	Beschreibung
Passwort	Geben Sie das Kennwort (Schutzcode für das Ziel) ein, das verwendet wird, um Ziele zu schützen. Weitere Einzelheiten finden Sie in der Tabelle auf S.64 "Gruppeneigenschaften".
Anwendercode/ Gerätelogin-Anwendername	Der Anwendercode ist eine registrierte Anwendernummer. Geben Sie den Anwendercode ein (nur Ziffern).
Gruppen, denen der Anwender angehört	Geben Sie die Registrierungsnummer der Gruppe ein, zu der der Anwender gehört. Wenn der Anwender zu mehreren Gruppen gehört, trennen Sie die einzelnen Gruppen durch einen Schrägstrich. Beispiel: "[3/4/7]" bedeutet, dass der Anwender zu den Gruppen 3, 4 und 7 gehört.
Faxziel	Geben Sie eine Faxnummer und eine IP-Faxadresse an.
Linientyp	Geben Sie einen Linientyp an. • 0: G3 • 1: Intercom • 2: G3-1 • 3: G3-1-Intercom • 4: G3-2 • 5: G3-2-Intercom • 6: G3-3 • 7: G3-3-Intercom • 8: G3 freie Leitung • 9: Intercom freie Leitung • 10: I-G3 • 11: I-G3-Intercom • 12: G4
Internationaler Übertragungsmodus	Geben Sie den internationalen Übertragungsmodus an. • 0: Internationaler Übertragungsmodus deaktiviert. • 1: Internationaler Übertragungsmodus aktiviert.
Fax-Header	Geben Sie einen Fax-Header an.

Feld	Beschreibung
Name einfügen 1. Zeile (Wahl)	Legen Sie die Option Name einfügen fest. • 0: Name einfügen deaktiviert. • 1: Name einfügen aktiviert.
Name einfügen 2. Zeile (Zeichenkette)	Geben Sie die als Zeileneinfügung zu verwendenden Zeichenfolgen an.
Name einfügen 3. Zeile (Standardnachricht)	Geben Sie die als Zeileneinfügung zu verwendenden Standardnachrichten an. **Hinweis** • Nr. 1 bis 4 sind voreingestellt.
Ordner schützen	• 0: Zielordnerschutz deaktiviert. • 1: Zielordnerschutz aktiviert. Wenn für die Funktion "Scannen in Ordner" ("Scan-to-Folder") ein Zielordner festgelegt ist, muss der Schutzcode in das Passwortfeld eingegeben werden. **Hinweis** • Dieses Feld wird ignoriert, wenn für den Anwender kein Zielordner angegeben wurde.
Passwort-Verschlüsselung	Geben Sie eine Passwortverschlüsselung (Ordner schützen) an.
Protokoll	• 0: SMB • 1: FTP • NCP (Bindery) • NCP (NDS)
Anschlussnr.	Geben Sie eine Anschlussnummer ein, wenn "1" (FTP) als Protokoll angegeben wurde. Andernfalls lassen Sie dieses Feld leer.
Servername	Geben Sie den Namen des Servers ein, auf dem sich der Zielordner befindet. Lassen Sie das Feld leer, wenn als Protokoll SMB oder NCP verwendet wird.
Pfad	Geben Sie den Pfad zum Zielordner ein. Schließen Sie den Servernamen aus dem Pfad aus, wenn als Protokoll FTP verwendet wird. Schließen Sie den Servernamen in den Pfad ein, wenn das Protokoll SMB oder NCP ist.
Anwendername	Geben Sie den Anwendernamen ein, mit dem auf den Zielordner-Server zugegriffen wird.

Feld	Beschreibung
Zugriffsprivileg auf Anwender Zugriffsprivileg auf Geschützte Dateien	Geben Sie dies mit "Registrierungs-Nr. Zugriffskontrolle" an. Geben Sie "0" als Registrierungsnummer ein, um alle anzugeben. Die für die Zugriffskontrolle eingegebenen Buchstaben haben folgende Bedeutung: • P: Nur Lesen von allgemeinen Informationen • R: Schreibgeschützt • W: Bearbeiten • D: Bearbeiten/Löschen • X: Volle Kontrolle Verwenden Sie einen Schrägstrich, um denen Buchstaben zu trennen, wenn Sie mehr als einen eingeben.
IP-Faxprotokoll	• 0: H323 • 1: SIP
IP-Faxziel	Geben Sie die Adresse ein, die für IP-Fax verwendet wird.
Login-Passwort für Gerät	Passwörter werden nicht ausgegeben. Sie können Passwörter nicht bearbeiten.
Passwortverfahren	Legen Sie eine Passwortverschlüsselung fest.
SMTP-Authentifizierung	Geben Sie die Authentifizierungsverfahren an, die verwendet werden sollen. • 0: Nicht festlegen • 1: Authentifizierungsinformationen beim Login verwenden • 2: Andere Authentifizierungsinformationen festlegen
SMTP-Authentifizierung: Login-Anwendername	Geben Sie einen Login-Anwendernamen für die SMTP-Authentifizierung an.
SMTP-Authentifizierung: Login-Passwort	Login-Passwörter werden nicht ausgegeben. Verschlüsselte Kennwörter lassen sich nicht bearbeiten.
Passwortverfahren	Legen Sie eine Passwortverschlüsselung fest.

Feld	Beschreibung
Ordner-Authentifizierung	Geben Sie die Authentifizierungsverfahren an, die verwendet werden sollen. • 0: Nicht festlegen • 1: Authentifizierungsinformationen beim Login verwenden • 2: Andere Authentifizierungsinformationen festlegen
Ordner-Authentifizierung: Login-Passwort	Login-Passwörter werden nicht ausgegeben. Verschlüsselte Kennwörter lassen sich nicht bearbeiten.
Passwortverfahren	Legen Sie eine Passwortverschlüsselung fest.
LDAP-Authentifizierung	Geben Sie die Authentifizierungsverfahren an, die verwendet werden sollen. • 0: Nicht festlegen • 1: Authentifizierungsinformationen beim Login verwenden • 2: Andere Authentifizierungsinformationen festlegen
LDAP-Authentifizierung: Login-Anwendername	Geben Sie einen Login-Anwendernamen für die LDAP-Authentifizierung an.
LDAP-Authentifizierung: Login-Passwort	Passwörter werden nicht ausgegeben. Verschlüsselte Kennwörter lassen sich nicht bearbeiten.
Passwortverfahren	Legen Sie eine Passwortverschlüsselung fest.
Direkt SMTP	• 0: Über den Server • 1: Nicht über den Server Es muss eine E-Mail-Adresse im Feld "E-Mail-Adresse" für diesen Eintrag angegeben werden, damit dieser Wert gültig ist.

CSV-Dateiformat für mit dem Accounting Report Tool erfasste Daten

Die Zählerinformationen, die erfasst wird, wenn das Accounting Report Tool läuft, kann als CSV-Datei ausgegeben werden.

Referenz

• S.97 "Datenerfassung"

In der folgenden Tabelle wird das Format der ausgegebenen CSV-Datei, die die erfassten Daten enthält, erklärt:

Zeilennummer	Beschreibung
1	Der Text "#Counter per User Information".
2	Der Text "#Format Version:6.2.1.0".
3	Der Text "#Export Date/Time yyyy-MM-dd'T'HH:mm:ss'Z'" Enthält Datum und Zeit, als die Daten ausgegeben wurden.
4	Der Spaltentitel für jedes Feld.
5	Der Codename für jedes Feld. Jedes Element steht zwischen spitzen Klammern: '<' und '>'.
6 und mehr	Zählerinformationen pro Anwender. Eine Zeile enthält die Daten für einen Anwender. Jedes Element steht zwischen eckigen Klammern: '[' und ']'.

Statussymbolliste

In diesem Abschnitt werden die Bedeutungen der Statussymbole erläutert, die auf Bildschirmen wie dem Gerätesuchbildschirm, dem Gruppenbildschirm und dem Gerätestatusbildschirm angezeigt werden.

Hinweis

- Je nach Gerät können erkennbare Status abweichen und einige Symbole nicht angezeigt werden.

Systemstatussymbole

Symbol	Beschreibung
Leer	Normal
	Ein nicht behebbarer Fehler ist aufgetreten. Überprüfen Sie das Gerät, und wenden Sie sich gegebenenfalls an Ihren Kundendienstmitarbeiter.
	Ersetzen/installieren Sie Verbrauchsmaterialien wie Toner/Farbe.
	Netzwerkkommunikationsfehler. Kann keine Informationen erhalten.
	Keine Reaktion vom Gerät.

Gerätestatussymbole

Symbol	Beschreibung
Leer	Normal
	Ein nicht behebbarer Fehler ist aufgetreten. Überprüfen Sie das Gerät, und wenden Sie sich gegebenenfalls an Ihren Kundendienstmitarbeiter.
	Toner oder andere Verbrauchsmaterialien müssen ausgetauscht werden.
	Ein Kommunikationsfehler ist aufgetreten, und es können keine Informationen abgerufen werden.
	Keine Reaktion vom Gerät.

Druckerstatussymbole

Symbol	Beschreibung
	Online und bereit zum Drucken.
	Druckvorgang läuft.
	Offline.
	Aufwärmen läuft. Der Druckvorgang wird in Kürze gestartet.
	Energiesparmodus (Standby).
	Das Papier ist fast verbraucht.
	Kein Papier.
	Papierstau.
	Toner/Farbe ist fast verbraucht.
	Kein(e) Toner/Farbe.
	Eine Abdeckung ist geöffnet.
	Der Drucker benötigt Ihre Aufmerksamkeit. Überprüfen Sie den Drucker.
	Fehler. Überprüfen Sie den Drucker.
	Ein nicht behebbarer Fehler ist aufgetreten. Überprüfen Sie den Drucker, und wenden Sie sich gegebenenfalls an Ihren Kundendienstmitarbeiter.
	Keine Antwort vom Drucker.

Scannerstatussymbole

Symbol	Beschreibung
	Bereit zum Scannen.
	Scanvorgang läuft.

Symbol	Beschreibung
	Energiesparmodus (Standby).
	Papierstau.
	Eine Abdeckung ist geöffnet.
	Der Scanner muss überprüft werden. Überprüfen Sie den Scanner.
	Fehler. Überprüfen Sie den Scanner.
	Ein nicht behebbarer Fehler ist aufgetreten. Überprüfen Sie den Scanner, und wenden Sie sich gegebenenfalls an Ihren Kundendienstmitarbeiter.
	Keine Antwort vom Scanner.

Faxstatussymbole

Symbol	Beschreibung
	Bereit zum Senden.
	Sende- oder Scan-Vorgang läuft.
	Aufwärmen läuft. Der Druckvorgang wird in Kürze gestartet.
	Energiesparmodus (Standby).
	Das Papier ist fast verbraucht.
	Kein Papier.
	Papierstau.
	Papierstau.
	Toner/Farbe ist fast verbraucht.
	Kein(e) Toner/Farbe.

Symbol	Beschreibung
	Eine Abdeckung ist geöffnet.
	Faxkommunikationsfehler.
	Das Fax benötigt Ihre Aufmerksamkeit. Überprüfen Sie das Fax.
	Aufgrund der Konfigurationsverarbeitung nicht verfügbar.
	Fehler. Überprüfen Sie das Fax.
	Ein nicht behebbarer Fehler ist aufgetreten. Überprüfen Sie das Faxgerät, und wenden Sie sich gegebenenfalls an Ihren Kundendienstmitarbeiter.
	Keine Antwort vom Fax.

Kopiererstatussymbole

Symbol	Beschreibung
	Bereit zum Kopieren.
	Kopier- oder Scan-Vorgang läuft.
	Aufwärmen läuft. Der Kopiervorgang wird in Kürze gestartet.
	Energiesparmodus (Standby).
	Das Papier ist fast verbraucht.
	Kein Papier.
	Papierstau.
	Papierstau.
	Toner/Farbe ist fast verbraucht.
	Kein(e) Toner/Farbe.

Symbol	Beschreibung
	Eine Abdeckung ist geöffnet.
	Der Kopierer muss überprüft werden. Überprüfen Sie den Kopierer.
	Fehler. Überprüfen Sie den Kopierer.
	Ein nicht behebbarer Fehler ist aufgetreten. Überprüfen Sie den Kopierer, und wenden Sie sich gegebenenfalls an Ihren Kundendienstmitarbeiter.
	Keine Antwort vom Kopierer.

Magazinstatussymbole

Symbol	Beschreibung
	Zeigt die Menge des Papiers im Magazin an.
	Papiermagazin fast leer.
	Kein Papier, oder das Magazin ist nicht eingesetzt.
	Papierstau.
	Eine Abdeckung ist geöffnet.
	Anderer Fehler.

Ausgabefachstatussymbole

Symbol	Beschreibung
Leer	Normal.
	Das Ausgabefach ist voll.
	Papier im Ausgabefach.
	Papierstau.
	Eine Abdeckung ist geöffnet.

Symbol	Beschreibung
	Anderer Fehler.

Zählmuster importieren

Sie können die zu verwendenden Zählmuster beim Erstellen von Buchhaltungsberichten bearbeiten.

Wichtig

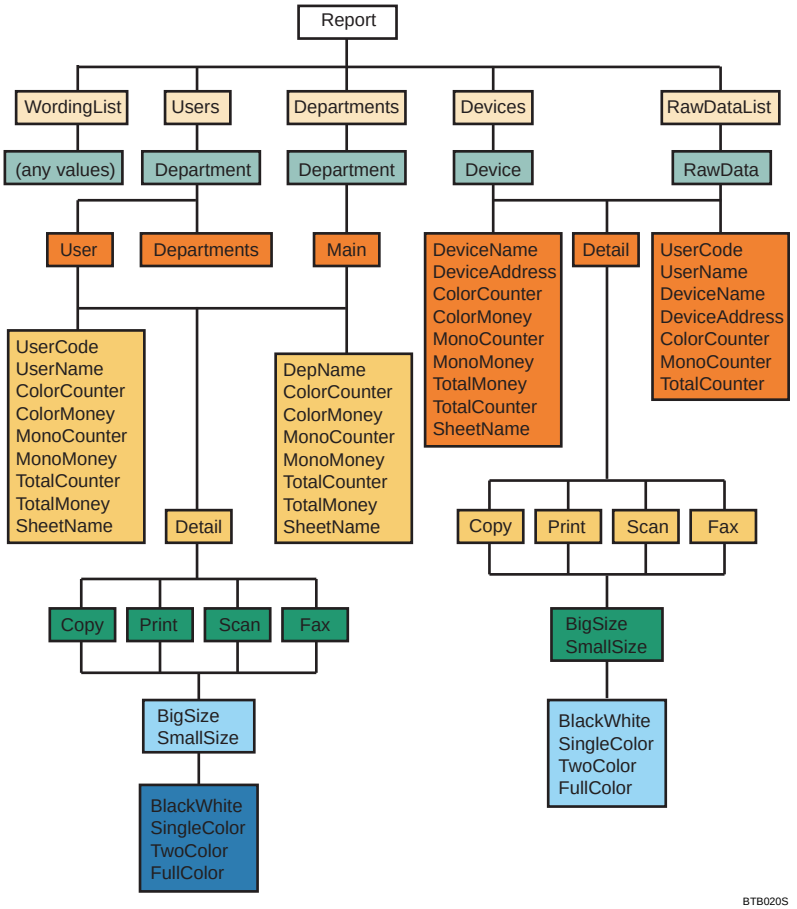
- **Mit der XLS-Datei kann Accounting Report Tool gesteuert werden. Sie können erstellte XSL-Dateien importieren. Gehen Sie aber vorsichtig beim Erstellen Ihrer eigenen XSL-Dateien vor, da Berichte nicht richtig erstellt werden können, wenn ein Fehler in der Datei vorhanden ist.**

1. **Starten Sie das Accounting Report Tool.**
2. **Klicken Sie auf [Berichtseinstellungen...].**
3. **Klicken Sie auf [Neu...].**
4. **Geben Sie einen Namen in [Mustername] ein.**
5. **Klicken Sie auf [Durchsuchen...], wählen Sie die zu importierende Datei, und klicken Sie dann auf [Öffnen].**
6. **Klicken Sie im Dialogfeld [Neues Zählmuster erstellen] auf [OK].**

Elemente des Buchhaltungsberichts

In diesem Abschnitt werden die bearbeitbaren Elemente der XSL-Datei aufgeführt und die Organisation dieser Elemente dargelegt.

Hierarchie der Elemente



Element	Beschreibung	Attribut und Definition
Report	Das Stammelement des Buchhaltungsberichts.	• beginTime: Startzeit für die Berichtserstellung • endTime: Endzeit für die Berichtserstellung • font: Die Anzeigeschriftart für den Bericht
WordingList	Die im Standardstilblatt für das Programm verwendete Terminologie. Sie müssen sich nicht auf dieses Programm beziehen, um ein benutzerdefiniertes Stilblatt zu verwenden.	

Element	Beschreibung	Attribut und Definition
Users	Enthält Daten zu den Anwendern.	
Departments	Enthält Daten zu den Abteilungen.	
Devices	Enthält Daten zu den Geräten.	
RawDataList	Enthält Zählerdaten (in nicht verarbeiteter Form), die von den Geräten abgerufen wurden.	
Department	Informationen zu einer einzelnen Abteilung.	• name: Der Abteilungsname **Hinweis** • Der Wert des Attributs für die Abteilung "Unabhängig" lautet "".
Department	Informationen zu einer Abteilung. Dies ist ein untergeordnetes Element des Elements Departments und unterscheidet sich vom Element Department, das im Element Users enthalten ist.	
Device	Informationen zu einem einzelnen Gerät.	
RawData	Anwenderzählerinformationen für einzelne Geräte und einzelne Anwender. Das Attribut "Geld" kann nicht in Tags innerhalb dieses Elements verwendet werden.	
UserCode	Anwenderzählerinformationen	• Wert: Anwenderzählerwert
UserName	Anwendernameninformationen.	• Wert: Anwendername
ColorCounter	Gesamtsumme für Vollfarbe.	• Wert: Zählerwert
ColorMoney	Berechnungsergebnis für Vollfarbe.	• Wert: Berechnungswert
MonoCounter	Gesamtsumme für Schwarzweiß.	• Wert: Zählerwert
MonoMoney	Berechnungsergebnis für Schwarzweiß.	• Wert: Berechnungsergebnis
TotalCounter	Gesamtzählerinformationen.	• Wert: Zählerwert
TotalMoney	Gesamtberechnungsergebnis.	• Wert: Berechnungsergebnis

Element	Beschreibung	Attribut und Definition
SheetName	Ausgabeblattname.	• Wert: Blattname
User	Informationen für einen Anwender.	
Main	Enthält Informationen zu einer Abteilung. **Einschränkung** • Untergeordnete Elemente verwenden nicht das Berechnungsattribut "Preis".	
DeviceName	Name des Geräts.	• Wert: Der Gerätename
DeviceAddress	Adresse des Geräts.	• Wert: Die Geräteadresse
DepName	Name der Abteilung.	
Detail	Detaillierte Zählerinformationen.	
Copy	Zählerinformationen der Kopiererfunktion.	
Print	Zählerinformationen der Druckerfunktion.	
Scan	Zählerinformationen der Scanfunktion.	
Fax	Zählerinformationen des Faxempfangs.	
BigSize	Zählerinformationen für große Formate.	
SmallSize	Zählerinformationen für kleine Formate.	
BlackWhite	Zählerinformationen für Schwarzweiß.	• Zähler: Zählerwert • Geld: Berechnungsergebnis • Preis: Berechnungsrate
SingleColor	Zählerinformationen für Einzelfarbe.	• Zähler: Zählerwert • Geld: Berechnungsergebnis • Preis: Berechnungsrate
TwoColor	Zählerinformationen für Zweifarbig.	• Zähler: Zählerwert • Geld: Berechnungsergebnis • Preis: Berechnungsrate

Element	Beschreibung	Attribut und Definition
FullColor	Zählerinformationen für Vollfarbe.	• Zähler: Zählerwert • Geld: Berechnungsergebnis • Preis: Berechnungsrate

Häufig gestellte Fragen

SmartDeviceMonitor for Admin (Accounting Report Package)

Ereignis	Ursache und Maßnahme
Wie viele Zeichen kann ich als Gruppen- oder Gerätenamen eingeben?	Bis zu 47 Zeichen. Sie können auch Mehrfach-Byte-Zeichen, z.B. Japanisch, verwenden. Die folgenden Zeichen sind allerdings nicht zulässig: " # * , / : ; < = > ? [\ ] | Hinweis • Leerzeichen vor und nach dem Namen werden gelöscht.
Wie viele Zeichen kann ich als Kommentar eingeben?	Bis zu 31 Zeichen. Sie können auch Mehrfach-Byte-Zeichen, z.B. Japanisch, verwenden. Die folgenden Zeichen sind allerdings nicht zulässig: , ; = [\ ] Hinweis • Leerzeichen vor und nach dem Namen werden gelöscht.
Ist die Anzahl der Geräte, die ich gleichzeitig überwachen kann, begrenzt?	Es besteht ein Maximalwert von 1.000 Geräten.
Ist die Anzahl der registrierbaren Geräte begrenzt?	Es besteht ein Maximalwert von 1.000 Geräten.
Ist die Anzahl der Geräte, die in einer Gruppe registriert werden können, begrenzt?	Der Maximalwert liegt bei 200 Geräten.
Ist die Anzahl der erstellbaren Gruppen begrenzt?	Der Maximalwert liegt bei 100 Geräten.

Ereignis	Ursache und Maßnahme
Geräte in anderen Netzwerken werden nicht im Gerätesuchbildschirm angezeigt.	Auch wenn Sie die Such-/Überwachungsbedingungen im Gerätesuchbildschirm so konfiguriert haben, dass nach Geräten in anderen Netzwerken gesucht wird, ist die Suche in anderen Netzwerken möglicherweise aufgrund Ihrer Router-Einstellungen nicht möglich. Wenn Sie IPv4 SNMPv1 als Überwachungsprotokoll festgelegt haben und die Suche unter Angabe eines Subnetzes nicht möglich ist, können Sie die Suche möglicherweise durch Angabe eines Bereichs von IPv4-Adressen durchführen.
Ist die Anzahl der Netzwerke oder Adressbereiche begrenzt, die ich als Suchziel in den Such-/Überwachungseinstellungen auf dem Gerätesuchbildschirm festlegen kann?	Wenn Sie IPv4 SNMPv1 als Überwachungsprotokoll festgelegt haben, können Sie bis zu 255 Subnetze und 255 IPv4-Adressbereiche angeben. Außerdem können Sie das lokale Netzwerk separat festlegen.
Ich kann keine Suche durchführen, wenn ich das Überwachungsprotokoll auf IPv4 SNMPv3 setze.	Prüfen Sie, ob "SSL/TLS" im Sicherheitselement in Web Image Monitor angezeigt wird, und aktivieren Sie SNMPv3.
Kann ich Geräte anderer Hersteller, die auf dem Gerätesuchbildschirm angezeigt werden, auf die gleiche Art verwalten?	Drucker, die PrinterMIB unterstützen, werden auf dem Gerätesuchbildschirm angezeigt. Daher können auch Drucker anderer Hersteller angezeigt werden. Nur Drucker, auf die über SNMPv1 zugegriffen werden kann, werden angezeigt. Drucker anderer Hersteller können überwacht werden, aber die erfassbaren Informationen sind bei ihnen begrenzt.
Einige Geräte werden nicht im Gerätesuchbildschirm angezeigt.	Dieses Problem kann aufgrund von überlasteten Netzwerken oder dem Status des Geräts vorkommen. Außerdem ist die Fensteranzeige gelegentlich instabil.
Ich kann keine Geräte zu einer Gruppe hinzufügen.	Stellen Sie sicher, dass die Gruppe, zu der Sie Geräte hinzufügen möchten, von Ihnen oder einem anderen Anwender erstellt wurde. Sie können keine Geräte zum Gerätesuchbildschirm hinzufügen.

Ereignis	Ursache und Maßnahme
Ich kann die Timer-Einstellung für den Energiesparmodus nicht ausführen.	Nicht alle Geräte unterstützen diese Funktion. Um den Timer einzustellen, muss SmartDeviceMonitor for Admin (Accounting Report Package) zum angegebenen Zeitpunkt ausgeführt werden. Außerdem muss die einzustellende Gruppe offen sein. Wenn die Gruppe geschlossen ist, kann der Timer nicht eingestellt werden.
Ich kann die Schaltfläche [Optionen] im Geräteinformationsfenster nicht wählen, da sie ausgegraut ist.	Die Schaltfläche [Optionen] ist nicht verfügbar, wenn Sie das Geräteinformationsfenster durch eine der folgenden Methoden öffnen: • Öffnen des Geräteinformationsfensters aus der Liste gesuchter Geräte. • Öffnen des Geräteinformationsfensters aus dem Hosts-Bildschirm. • Öffnen des Geräteinformationsfensters durch Angabe einer IP-Adresse.
Wenn ich [Netzwerkschnittstelle] auf der Registerkarte [Konfiguration] im Geräteinformationsfenster wähle, wird die Knotenadresse als "00:00:00:00:00:00" angezeigt.	SmartDeviceMonitor for Admin (Accounting Report Package) kann die Knotenadresse (EUI-64) von IEEE 1394 Boards nicht anzeigen. Sie können die Knotenadresse (EUI-64) eines IEEE1394-Boards durch Zugriff auf das Gerät mit einem Webbrowser einsehen. Einzelheiten zum Zugriff auf ein Gerät über einen Webbrowser finden Sie auf S.30 "Prüfen des Gerätestatus mit einem Webbrowser".
Warum wird die Meldung [Authentifizierung ist fehlgeschlagen.] angezeigt und die Werkzeuge können nicht geöffnet werden?	Prüfen Sie, ob der Login-Anwendername und das Passwort des Geräts korrekt sind. Stellen Sie außerdem bei Geräten, die einfache Verschlüsselung unterstützen, sicher, dass die Einstellung für die einfache Verschlüsselung auf [Aus] gesetzt ist und die SSL-Kommunikation aktiviert ist.

Ereignis	Ursache und Maßnahme
Warum erscheint die Meldung [Der Zertifikatsaussteller dieser Seite ist nicht vertrauenswürdig oder unbekannt.] im Dialogfeld [Sicherheitshinweis]?	Diese Meldung erscheint, wenn Sie SSL-Kommunikation verwenden, und das SSL-Zertifikat des Geräts, das Sie verwenden, nicht im Web Browser installiert ist. • Wenn das Zertifikat installiert ist: Klicken Sie auf [Zertifikat anzeigen] und befolgen Sie dann die Anweisungen auf dem Bildschirm. • Wenn das Zertifikat installiert ist, wird diese Meldung nicht angezeigt. Zum Fortfahren ohne Installation des Zertifikats: Klicken Sie auf [Ja]. Wenn die Meldung [Der Zertifikatsaussteller dieser Seite ist nicht vertrauenswürdig oder unbekannt.] erneut angezeigt wird, klicken Sie erneut auf [Ja]. Die Meldung wird angezeigt, bis das Zertifikat installiert wurde.
Warum werden Vorgänge, die verweigert wurden, nachdem [Nein] in der SSL-Zertifikatsauthentifizierung ausgewählt wurde, verfügbar?	Unabhängig von der Einstellung [Chiffretext/Text löschen] des Gerätes wird die SSL-Zertifikatsauthentifizierung nicht beachtet und Normaltext wird bei Kommunikationsvorgängen verwendet.

Adressverwaltungsprogramm

Ereignis	Ursache und Maßnahme
Warum wird die Meldung [Sie haben keine Privilegien für diesen Vorgang.] angezeigt, und Werkzeuge können nicht geöffnet werden?	Um das Adressverwaltungsprogramm auf einem Gerät zu verwenden, auf dem Authentifizierungsfunktionen und Zugriffsrechte aktiv sind, müssen Sie über die Authentifizierung als ein Administrator mit Anwenderadministratorrechten verfügen.
Wie wird SSL-Kommunikation aktiviert?	Address Management Tool enthält keine SSL-Einstellungen. Wenn die SSL-Kommunikation am Gerät aktiviert ist, wird die SSL-Kommunikation automatisch durchgeführt. Wenn SSL am Gerät deaktiviert ist, wird die normale Kommunikation ausgeführt.

Ereignis	Ursache und Maßnahme
Warum wird bei der Ordnerauthentifizierung [Andere Auth.-Info angeben] ausgeblendet und kann nicht ausgewählt werden?	Ordner-Authentifizierungsinformationen müssen eingegeben werden, bevor [Andere Auth.-Info angeben] bei der Ordnerauthentifizierung ausgewählt werden kann. Wenn keine Ordner-Authentifizierungsinformationen eingegeben sind, kann [Andere Auth.-Info angeben] nicht ausgewählt werden.
Gibt es ein Bestätigungsverfahren für Änderungen an SMTP, LDAP und Login-Passwörtern der Ordnerauthentifizierung?	Um zu vermeiden, dass ein falsch eingegebenes Passwort in den Authentifizierungsinformationen eingerichtet wird, muss das geänderte Login-Passwort zweimal eingegeben werden, um die Richtigkeit des Passworts zu bestätigen. Da das Login-Passwort für SMTP-, Ordner- und LDAP-Authentifizierung jedoch ein Masterpasswort ist, das extern verwaltet wird, wird es im Adressverwaltungsprogramm als ein Eigenschaftswert gemäß der Original-Bestimmungen behandelt, sodass eine Passwortbestätigung nicht erforderlich ist.
Warum tritt bei Verwendung von CSV-Dateien, die mithilfe von [Daten exportieren] im Menü [Datei] gespeichert wurden, ein Fehler während der Durchführung von [Daten importieren] an einem Gerät der gleichen Spezifikation auf?	Die Administrationseinstellungen für die Anwenderauthentifizierung wurden möglicherweise nicht in die Anwendercode-Authentifizierung übernommen. Anwendercodes können nur Einzel-Byte-Zeichen enthalten. Stellen Sie sicher, dass alle Ziffern als Einzel-Byte-Ziffern eingegeben wurden.

Ereignis	Ursache und Maßnahme
Wenn ich eine CSV-Datei in das Adressverwaltungsprogramm lade und sie in ein Gerät importiere, wird eine Fehlermeldung angezeigt, obwohl ich den Grenzwert von 500 Einträgen nicht überschritten habe.	Wenn Sie die Vorgänge zum Ändern der Anwenderregistrierung zum Empfänger und zum Hinzufügen eines neuen Anwenders gleichzeitig beim Laden der CSV-Datei durchführen, kann die Gesamtsumme der ursprünglichen Anwenderinformationen und der neu hinzugefügten Anwender 500 Einträge überschreiten und zu einem Fehler führen. Führen Sie zunächst den Vorgang zum Ändern des Anwenders zum Empfänger und dann den zum Hinzufügen eines neuen Anwenders aus. **Hinweis** • Bei dem obigen Beispiel kann das Adressbuch bis zu 500 Anwender und bis zu 2.000 Ziele enthalten. Die tatsächliche Höchstanzahl von Einträgen hängt vom jeweiligen Gerät ab. • Wenn Sie sowohl Anwender als auch Empfänger registrieren, können Sie insgesamt bis zu 2.000 Einträge registrieren.
Warum wird die Meldung [Die Einstellungen konnten nicht für das Gerät übernommen werden. (85:6)] angezeigt?	Der Anwendercode oder die Login-Authentifizierungsinformationen, die Sie registrieren möchten, stehen im Konflikt mit bereits registrierten Anwendercode- oder Login-Informationen. Wenn Sie Anwendercode oder Login-Authentifizierungsinformationen ändern oder zuweisen möchten, müssen Sie den entsprechenden Anwender zuvor löschen.

Ereignis	Ursache und Maßnahme
Warum wird die Meldung [Die Einstellungen konnten nicht für das Gerät übernommen werden. (85:27)] angezeigt?	Wenn Sie einen vorhandenen Anwendercode oder Authentifizierungsinformationen beim Login gelöscht, einen neuen Anwendercode oder neue Login-Info eingegeben und dann auf [Einstellungen übernehmen] geklickt haben, gehen Sie wie folgt vor: Löschen Sie den vorhandenen Anwendercode oder die Login-Informationen, klicken Sie auf [Einstellungen übernehmen], um die Einstellungen für das Gerät zu senden, geben Sie den neuen Anwendercode oder die Login-Informationen ein, und klicken Sie dann erneut auf [Einstellungen übernehmen]. Es ist auch möglich, dass die Höchstanzahl Anwender in einer Gruppe oder die Anzahl der Gruppen, die auf dem Gerät registriert werden können, überschritten wurde. Registrieren Sie nicht mehr als die Höchstanzahl. Einzelheiten zu den Grenzwerten finden Sie im Handbuch zum Gerät.
Wenn ich beim Senden von Einstellungsinformationen den Vorgang abbreche und dann erneut auf [Einstellungen übernehmen] klicke, wird die Meldung [[Die Geräteliste wurde aktualisiert. Bitte Liste neu laden. (85:19)] angezeigt.	Je nach dem verwendeten Gerät entsprechen die Daten des Programms beim Abbruch des Vorgangs nicht mehr den Daten im Gerät. Um diesen Datenkonflikt zu verhindern, ist es nicht zulässig, Daten erneut zu senden. Klicken Sie in diesem Fall im Menü [Ansicht] auf [Liste neu laden], um die Daten erneut vom Gerät abzurufen, und übernehmen Sie dann die bearbeiteten Einstellungen am Gerät. Wenn Sie die Geräteinformationen neu abrufen, gehen Daten, die Sie derzeit bearbeiten, verloren. Klicken Sie daher, bevor Sie auf [Liste neu laden] klicken, auf [Daten exportieren] im Menü [Datei], und speichern Sie die Daten als CSV-Datei.

INDEX

A

Accounting Report Tool
- Adressbuch importieren....106
- Bericht....109
- CSV-Dateiformat....131
- Datenerfassung....97
- Erstellen eines neuen Zählmusters....139
- Menü anzeigen....98
- Protokoll....118

Adressbuch
- Anwenderinformationen ändern....63
- Datensicherung....73
- Gruppeninformationen ändern....68
- Hinzufügen einer neuen Gruppe....64
- Hinzufügen eines neuen Anwenders....58
- Hinzufügen eines neuen Anwenders oder einer Gruppe zu einer Gruppe....68
- Importieren....70
- Liste....53
- Löschen einer Gruppe....67
- Löschen eines Anwenders....63
- Registrieren....70
- Wiederherstellen....73

Adressverwaltungsprogramm
- CSV-Datei exportieren....69
- CSV-Datei importieren....70
- CSV-Dateiformat....125
- Einstellungen übernehmen....75
- Informationen aktualisieren....75

Anwender
- Hinzufügen....84
- Löschen....85
- Registrieren....88
- Suchen....86

Anwenderinformationen
- Ändern....83
- Exportieren....88

Anwenderinformationen exportieren
- Adressverwaltungsprogramm....69
- Anwenderverwaltungsprogramm....88

Anwenderverwaltungsprogramm
- CSV-Datei exportieren....88
- CSV-Datei importieren....88
- CSV-Dateiformat....124
- Einstellungen übernehmen....92
- Informationen aktualisieren....92

Anwenderzähler/Volumen pro Anwender zurücksetzen....79

Ausführliche Informationen
- Gerätestatus....31

B

Bericht
- Bedingungseinstellung....114
- Erstellung....117
- Umrechnungsrate....109

Bildschirme....6

C

CSV-Datei importieren
- Adressverwaltungsprogramm....70
- Anwenderverwaltungsprogramm....88

CSV-Dateiformat
- Adressverwaltungsprogramm....125
- Anwenderverwaltungsprogramm....124
- Erfasste Daten....131
- Gesamtzähler....123

D

Datenerfassung
- Durchführen....107
- Methode....100
- Zielgerät....103

Deinstallation....23

Druckvolumenbegrenzung....80

E

Einstellungen Volumenbegrenzung pro Anwender....80

Energiesparmodus....43

Exportieren der Gesamtdruckerzählerinformationen....42

F

Für jeden Administrator verfügbare Funktionen..89

G

Gerät
- Änderung der Konfiguration....48
- Einstellungen übernehmen....75, 92
- Hinzufügen....36
- Informationen aktualisieren....29, 75, 92
- Menüs sperren....48
- Papiertyp ändern....48

Spooldruckjobs anzeigen/löschen....49
Status überprüfen....25
Suchen....29
Zwischen Gruppen kopieren/verschieben....37
Gruppe
Als Hosts-Datei speichern....41
Anzeigeelemente....38
Erstellen....36
Hinzufügen eines Geräts....36
Kopieren/Verschieben eines Geräts....37
Öffnen....38
Verwaltung....36

H

Häufig gestellte Fragen....144
Host-Datei
Gruppeninformationen speichern....41
Hosts-Datei
Format....41
Öffnen als Gruppe....42

I

Installation....18

M

Menü anzeigen....98

P

Programm
Accounting Report Tool....95
Adressverwaltungsprogramm....53
Anwenderverwaltungsprogramm....77
Protokoll....118

S

Statussymbol
Ausgabefach....137
Drucker....134
Eingabemagazin....137
Fax....135
Gerät....133
Kopierer....136
Scanner....134
System....133
Such- und Überwachungseinstellung....25
Symbole....5
Systemanforderungen....15

T

Technische Daten....15
Terminologie....5

V

Verfügbare Funktionen....11
Verwendung dieser Anleitung....5

W

Warenzeichen....8

© 2009-2011

SmartDeviceMonitor for Admin Bedienungshandbuch

DE DE M372-8021C